Ohmtal-Bote

Amtliches Verkündigungsorgan der Städte Homberg (Ohm) und Amöneburg sowie der Gemeinde Gemünden (Felda)

Jahrgang 45 | Mittwoch, den 2. Juli 2014 | Nummer 27

Aus dem Inhalt

Verlag + Druck Linus Wittich KG
online lesen: **www.wittich.de**

Anzeige

CHRIST
seit Generationen Qualität

Unser Rindfleisch ist diese Woche vom Landwirt Müller aus Nieder-Ofleiden.

Angebote vom 23.6. bis 5.7.2014 *Beste Qualität aus eigener Schlachtung - vom Bauer um die Ecke*

Hausmacher Blutwurst lecker ..... 100 g **0,59 €**

Schweinegulasch mager ..... 100 g **0,59 €**

Geräucherte Bratwurst rauchfrisch ..... 100 g **0,99 €**

Schweinebraten aus der ganzen Keule ..... 100 g **0,59 €**

Sauerei der Woche: Kammsteaks ..... 100 g **0,69 €**

Hauptgeschäft Ober-Ofleiden im Ohmcenter

Filiale Homberg/Ohm in der Frankfurter Straße 34

Filiale Nieder-Gemünden im tegut ☎ 0 66 34 / 91 87 26

Metzgerei Christ **35315 Homberg, Ober-Ofleiden, Tel. (06633) 233**
www.lieblingsmetzgerei.de

Veranstaltungen Homberg (Ohm)

Datum, Ort, Veranstaltung

04.07.2014
110-jähriges Vereinsjubiläum und 15 jähriges Jubiläum der Chorleiterin Gudrun Feldbusch
Gesangverein Nieder-Ofleiden

04. bis 06.07.2014
Stadtfeuerwehrtag
Freiwillige Feuerwehr Nieder-Ofleiden

05.07.2014
09:00-13:00 Uhr
Bauernmarkt
Stadt Homberg
unterhalb vom Rathaus

05.07.2014
Konfirmanden-Tag in Ober-Ofleiden
Ev. Kirchengemeinde Ober-Ofleiden

05.07.2014
Konzert
Silcherchor Homberg (Ohm) 1856 e. V.
Stadthalle Homberg (Ohm)

09.07.2014
Abfahrt um 08:50 Uhr Fa. Ebke
Fahrt zur Landesgartenschau nach Gießen
Homberger Hausfrauenverein eV

Veranstaltungen Amöneburg

Datum, Ort, Veranstaltung

05.07. Teichfest
Feuerwehr Roßdorf, Feuerwehrlöschteich

05.07. Jugendturnier
TSV Amöneburg, Sportplatz Amöneburg

06.07. Blick auf ein Storchennest
Naturschutz-Informationszentrum (NIZA) Amöneburg
Treffpunkt: P 2, Radenhäuser Lache

06.07. Öffentliche Stadtführung in und um die Amöneburger
Altstadt, Treffpunkt 14.00 Uhr am Marktbrunnen (Marktplatz Amöneburg)

07.07. Gemeinsame Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses und des Bauausschusses der Stadt Amöneburg, 19.30 Uhr, Bürgerstuben Amöneburg

Veranstaltungen Gemünden (Felda)

Datum, Ort, Veranstaltung

04.07.2014	Schluck am Freitag Sportheim Ehringshausen	SVE
06.07.2014	Musikalischer Frühschoppen Gesangverein	DGH Ehringshausen

Anzeige

Filmmusik & Musical-Highlights

Rhythm and Sound

Silcherchor Homberg
&
Big-Band des Schwalmgymnasiums Treysa

Samstag, 5. Juli 2014

20:00 Uhr

Einlass ab 19:15 Uhr

Stadthalle, Homberg

VVK: 10 Euro
AK: 12 Euro

ohm sweet ohm

SOMMER FEST

in der Kita Hochstraße

In diesem Sommer hat sich auf unserem Außengelände etwas verändert.
Wir haben ein schönes neues Klettergerüst bekommen.
Darüber freuen wir uns alle so sehr, dass wir ein großes Fest feiern möchten.
Dazu laden wir Sie, Ihre Familien und Freunde recht herzlich am Samstag den 5. Juli 2014 von 12:00 Uhr bis 17:00 Uhr in den Kindergarten Hochstraße ein.
Es erwarten Sie tolle Angebote, Grillwürstchen, Kuchen und Getränke.

Und natürlich darf das neue Klettergerüst getestet werden.

Wir freuen uns auf einen schönen Tag.

Das Kindergartenteam

Samstag Bauernmarkt

in Homberg (Ohm) von 09.00 - 13.00 Uhr

Bekanntmachungen

Stadt Homberg

Wichtige Telefonnummern für Sie!

Notruf

Notruf/Polizei	110
Notruf/Feuerwehr und Unfallrettung	112
Rettungsdienst	06641/19222
Polizeistation Alsfeld	06631/9740

Achtung!
Notruf/Feuerwehr und Unfallrettung
für Stadtteil Nieder-Ofleiden 06641/19222

Publikumszeiten der Stadtverwaltung

Montag bis Freitag von 08.30 bis 12.00 Uhr
Montag von 14.00 bis 18.00 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Sprechstunden des Bürgermeisters

nach Vereinbarung

Internet

Homepage www.homberg.de

zentrale E-Mail stadt@homberg.de

Telefonanschlüsse

	Vorwahl: 06633
Stadtverwaltung, Zentrale	**184-0**
Telefax Hauptverwaltung	184-50
Telefax Bau-/Finanzverwaltung	184-49
Telefax Zulassungsstelle	84-47
Telefax Bauhof	9110456
Telefax Feuerwehr	64149
Telefax Kläranlage	06429/8290909
Telefax KiTa Hochstraße	5558
Telefax Schwimmbad	642305

Der Bürgermeister
Herr Bürgermeister Prof. Béla Dören
Sekretariat:
Frau Deeg 184-21
Frau Heidt-Kobek 184-23
Kultur, Tourismus, Ohmtal-Bote:
Frau Dr. Bick 184-22
E-Mail: ohmtalbote@homberg.de

Tourist-Info
tourist-info@homberg.de 184-43

Hauptverwaltung
Amtsleiter, Ordnungs- und Standesamt:
Herr Haumann 184-24
Gewerbe- und Standesamt:
Herr Dluzenski 184-25
Pass-, Meldewesen, Fundbüro:
Herr Böcher, Frau Klaper 184-29/26
Personalwesen:
Frau Nierichlo 184-27
Frau Jarkow 184-28
Frau Opper 184-51
Verwalt. Kindertagesstätten:
Frau Myska 184-51
Zulassungsstelle:
Frau Claar 184-48

Finanzverwaltung
Amtsleiterin: Frau Hisserich 184-34
Stadtkasse: Frau Weber, Frau Reiß 184-39/35
Steueramt, Rechnungswesen, Controlling:
Herr Schmitt, Frau Helfenbein 184-36/37

Bauverwaltung
Amtsleiter, Tiefbau, Wasser- und
Abwasserversorgung: Herr Rühl 184-32
Hochbau, Baurechtl. Stellungnahme:
Herr Tost/Frau Schweda 184-30/38
Friedhofswesen, Verwaltung städtischer
Gebäude: Herr Strauch 184-31
Liegenschaften/Marktwesen:
Frau Seibert/Frau Kraft/ 184-46/44
Bauhof 9110455
Mo. - Do. 07.00 - 16.00 Uhr
Fr. 07.00 - 12.00 Uhr
Bereitschaftsdienst Wasserversorgung 0162/8279451

Kindergärten
Integrative Kindertagesstätte Hochstraße 5551
Kiga Friedrichstraße/städt. Krabbelgruppe 5537
Kindergarten Büßfeld 5586
Kindergarten Nieder-Ofleiden 06429/7126
Ev. Kindergarten Maulbach 1568
Koordinationsstelle Kindertagespflege 06641/977-420

Sonstige Einrichtungen
Feuerwehrstützpunkt: Herr P. Pfeil 212
Kläranlage 06429/495
Schwimmbad 9110040
Stadthalle 1218
Diakoniestation Ohm/Felda 06400/90243
Familienzentrum 3959805

Ortsvorsteher/innen
Appenrod - Herr Fleischhauer 5577
Bleidenrod - Herr Widauer 06634/295
Büßfeld - Herr Beyer 7456
Dannenrod - Frau Süßmann 911820
Deckenbach - Herr Becker 919175
Erbenhausen - Herr Österreich 06635/961013
Gontershausen - Herr Köhler 292
Haarhausen - Herr Völlinger 1321
Höingen - Herr Gemmer 7122
Homberg - Herr Christ 1634
Maulbach - Herr Schlosser, stellv. OV 6158
Nieder-Ofleiden - Herr Böttner 06429/6398
Ober-Ofleiden - Frau Feyh 5234
Schadenbach - Herr Scholl 7185

Schulen
Grundschule Homberg 814
Gesamtschule Ohmtal 5075

Impressum: BÜRGERZEITUNG

VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH Heimat- und Bürgerzeitungen

Wochenblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen der Kommunalverwaltung

Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen erscheint wöchentlich.
Herausgeber, Druck und Verlag: Verlag + Druck Linus Wittich KG, 36358 Herbstein, Industriestraße 9-11, Telefon 06643/9627-0, Telefax Redaktion 06643/ 9627-77, Telefax Anzeigen 06643/9627-78. Internet-Adresse: www.wittich.de, E-Mail-Adresse: info@wittich-herbstein.de, Geschäftsführung: Hans-Peter Steil, Produktionsleitung: Frank Vogel. Verantwortlich für den amtlichen Teil: Der Bürgermeister. Verantwortlich für den übrigen redaktionellen Teil: Raimund Böttinger, Tel. 06643/9627-0. Verantwortlich für den Anzeigenteil: David Galandt, Tel. 06643/9627-0. Alle erreichbar unter der Anschrift des Verlages.

Bezugspreis: 7,50 € im Vierteljahr bei Ortszustellung, im Bedarfsfall Einzelstücke durch den Verlag zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7% MwSt.). Abbestellungen des Abonnements können nur bis 13 Wochen vor Quartalsende zum Quartalsende erfolgen. Für unaufgefordert eingereichte Manuskripte, Fotos und/oder Datenträger übernimmt der Verlag keinerlei Gewähr oder Haftung und sendet diese nicht zurück. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein. Gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen.

Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder andere durch den Verlag nicht zu verschuldender Ereignisse besteht kein Anspruch auf Entschädigung. Ansprüche auf Schadenersatz sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

✓ Aktuell ✓ Erfolgreich ✓ Informativ **Ihr Mitteilungsblatt**

NACHRUF

Mit tiefer Trauer und Anteilnahme haben wir vom plötzlichen Tod unseres ehemaligen Stadtverordneten und Ortsbeiratsmitglied

Herrn Arnulf Lenck

Kenntnis nehmen müssen.

Herr Lenck war von 1997 bis 2001 Mitglied der Stadtverordnetenversammlung und von 1997 bis 2004 Mitglied des Ortsbeirates Homberg.

Für sein Engagement und gewissenhafte Aufgabenerfüllung sagen wir herzlichen Dank.

Wir werden dem Verstorbenen ein ehrendes Gedenken bewahren.

Für die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Homberg (Ohm)	Für den Magistrat	Für den Ortsbeirat Homberg (Ohm)
Armin Klein (Stadtverordnetenvorsteher)	Prof. Béla Dören (Bürgermeister)	Klaus Christ (Ortsvorsteher)

Kommt einfach riesig!
Familienanzeigen selbst gestalten
Sie finden uns unter www.anzeigen.wittich.de

Sitzung der Kommission zur Förderung der Städtepartnerschaft Homberg - Stadtroda

Die nächste Sitzung der Kommission zur Förderung der Städtepartnerschaft
Homberg - Stadtroda findet am
Donnerstag, dem 10.07.2014, um 19:30 Uhr,
in der Pizzeria „Ristorante Milano“
statt.

Tagesordnung:
1. Wanderung im September
3. Verschiedenes

Die Sitzung ist öffentlich. Interessierte Bürger sind hierzu herzlich eingeladen.
Homberg (Ohm), 02.07.2014
Magistrat der Stadt
Homberg (Ohm)
gez.: Prof. Dören *(Bürgermeister)*
gez.: B. Österreich *(Kommissionsvorsitzende)*

Erneuerung der Brücke über den Haberbach im Verlauf der Kirchbergstraße im Stadtteil Erbenhausen

Für die Durchführung der Erneuerungsarbeiten am Brückenbauwerk ist eine Vollsperrung der Kirchbergstraße erforderlich. Die Bauarbeiten werden am 02. Juni 2014 beginnen und voraussichtlich bis 12. September 2014 andauern. Für die Dauer der Bauarbeiten wird im Bereich der Brücke ein Fußgängerüberweg errichtet.
Eine Umleitungsstrecke wird über die K 58 Ehringshäuser Straße in Richtung Hofwiesenstraße ausgeschildert.
Um Beachtung wird gebeten.
Homberg (Ohm), den 28.05.2014

(Prof. Béla Dören)
Bürgermeister

Fortsetzungsserie: Und was machen Sie...?

Mitarbeiter der Stadt Homberg (Ohm) stellen sich und Ihre Aufgaben vor

Diese Woche:

Heike Becker und Sabine Sendrowski, Gärtnerinnen

Seit wann sind Sie bei der Stadt Homberg (Ohm) und was haben Sie vorher gemacht?

Frau Becker: Ich arbeite bereits seit über 20 Jahren für die Stadt Homberg.
Frau Sendrowski: Ich bin seit April letzten Jahres in Homberg angestellt. Davor habe ich eine Ausbildung zur Blumen- und Zierpflanzengärtnerin gemacht.
Was sind Ihre konkreten Aufgaben?
Frau Becker und Frau Sendrowski: Wir pflegen die Grünanlagen in und um Homberg, in der Kernstadt und einigen Stadtteilen. Da gibt es immer etwas zu tun. Wir ziehen die Blumen vor, setzen Saisonpflanzen in den Grünanlagen und bepflanzen Blumenkästen, wie zum Beispiel am Rathaus. Wir pflegen die Pflanzen, gießen sie, jäten Unkraut und schneiden Büsche und kleinere Bäume zurück. Stehen Veranstaltungen an, schauen wir besonders nach den Anlagen, ob alles ordentlich aussieht.

Was macht Ihnen an Ihrer Arbeit am meisten Spaß?
Frau Becker: Ich arbeite gerne draußen an der frischen Luft und sorge dafür, dass die Stadt schön und ordentlich aussieht. Und wir haben das Glück, dass wir beiden Kolleginnen uns sehr gut verstehen.

Frau Sendrowski: Das Besondere an unserer Arbeit ist, dass der Vorher-Nachher-Effekt groß ist. Wenn wir die Blumenkästen bepflanzen oder mit blühenden Saisonpflanzen die Anlagen verschönern, dann beginnt der Sommer in der Stadt.

Sie finden Frau Heike Becker und Frau Sabine Sendrowski wo immer in der Stadt etwas an den Grünanlagen zu tun ist. Sie sind zu erreichen unter der Telefonnummer des Bauhofs: 06633/9110455.

Öffnungs- und Sprechzeiten

Sprechzeiten

Erreichen der Stadtverwaltung für behinderte Mitbürger

Für (geh-)behinderte Mitbürger ist links neben der Rathaustreppe eine Behindertenklingel eingerichtet. Gegebenenfalls ist eine vorherige telefonische Anmeldung unter 06633/184-0 vorteilhaft.
Am neuen Verwaltungsgebäude sind ein behindertengerechter Eingang von der Straße Grot sowie ein Behindertenparkplatz eingerichtet.

Öffnungszeiten der Zulassungsstelle

Montag: 08.30 Uhr - 12.00 Uhr
Annahmeschluss: 11.30 Uhr
14.00 Uhr - 18.00 Uhr
Annahmeschluss: 17.30 Uhr
Dienstag bis Freitag:
08.30 Uhr - 12.00 Uhr
Annahmeschluss: 11.30 Uhr

Ortsgerichte/Schiedsmann

Ortsgericht Homberg I
OG-Vorsteher Holger Wolf,
Homberg, Böhmer Weg 3 91 10 400
zuständig für Homberg (Ohm)

Ortsgericht II
OG-Vorsteher Walter Maiß,
Homberg-Appenrod, Ludwigstraße 4 96 07 0
zuständig für die Stadtteile:
Maulbach, Appenrod, Erbenhausen, Dannenrod

Ortsgericht III
OG-Vorsteher Willy Schäfer
Homberg-Büßfeld, Bleidenröder Straße 15 75 22
zuständig für die Stadtteile:
Deckenbach, Höingen, Schadenbach, Büßfeld, Bleidenrod

Ortsgericht IV
OG-Vorsteher Gerhard Kuntz
Homberg/Ober-Ofleiden, Tannenweg 17 51 46
zuständig für die Stadtteile:
Ober-Ofleiden, Gontershausen, Haarhausen, Nieder-Ofleiden

Schiedsmann
Klaus Pfeil, Marktstr. 23
(im Verwaltungsgebäude gegenüber dem Rathaus)
Termine nur nach tel. Vereinbarung unter: 06633/7396

Öffnungszeiten des Museums Homberg

Brauhausgasse
Tel 06633/7505
Sonntags 15.00 bis 17.00 Uhr
oder nach Vereinbarung unter 06633/184-31 oder 240

Öffnungszeiten der Spiel- und Lernstube Homberg

für Kinder von 6 bis 12 Jahren
Dienstag und Donnerstag 14.30 bis 17.00 Uhr
Stadtteil Ober-Ofleiden, Welckerstr. 1
(in den Ferien und an Feiertagen geschlossen)

Öffnungszeiten der Bibliothek

(Gesamtschule)
Dienstag von 15.30 bis 19.00 Uhr
Freitag von 15.00 bis 17.30 Uhr

Rentenberatung

Sprechtage des Versichertenältesten der Deutschen Rentenversicherung, Jürgen Klein:
Jeden **ersten und dritten Mittwoch im Monat** von 13:00 Uhr bis 17:00 Uhr im Familienzentrum, Frankfurter Straße 1, 35315 Homberg (Ohm)
Terminvereinbarung telefonisch unter (06630)298 oder kleinmeiches@web.de
Ständiger Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung in Marburg, Softwarecenter 5a (alte Jägerkaserne)
Terminvereinbarung unter (06421) 8041000

Familienanzeigen online gestalten unter www.anzeigen.wittich.de

Anzeige

ROLF FINKERNAGEL
RECHTSANWALT UND NOTAR
Tätigkeitsschwerpunkte:
Verkehrs-, Arbeits-, Versicherungsrecht
Interessengebiete:
Familien- und Erbrecht
Ulmenweg 2
35325 Mücke
Telefon 0 64 00 / 9 10 60 • Fax 0 64 00 / 91 06 21
E-Mail: lawmanmuecke@aol.com

Öffnungszeiten der Kompostierungsanlage „Rote Kuh“

Die Kompostierungsanlage „Rote Kuh“ ist jeweils samstags von 10:00 bis 12:00 Uhr und mittwochs von 17:00 bis 19:00 Uhr zur Anlieferung von kompostierbarem Pflanzen- und Grünabfall geöffnet.
Die Gebühren für die Grünabfallanlieferungen betragen für Privatpersonen, Gewerbebetriebe, Landwirte usw.:

pro cbm	5,00 Euro
0,9 cbm	4,50 Euro
0,8 cbm	4,00 Euro
0,7 cbm	3,50 Euro
0,6 cbm	3,00 Euro
0,5 cbm	2,50 Euro
0,4 cbm	2,00 Euro
0,3 cbm	1,50 Euro
0,2 cbm	1,00 Euro
0,1 cbm	0,50 Euro
Je Sack	0,50 Euro

Kompost kann zu einem Preis von 16,00 Euro/cbm erworben werden.
Bitte wegen der zur Verfügung stehenden Menge vorher beim Personal anfragen.

Familienzentrum Homberg (Ohm)
-Angebote für Homberg (Ohm) und Stadtteile-

Wir geben Ihren Ideen den nötigen Raum

Familienzentren HESSEN

Sie suchen Räumlichkeiten für Ihre Vereinsaktivitäten? Sie haben Ideen und Wünsche für Kultur- und Bildungsveranstaltungen? Das Familienzentrum ist ein Ort von der Gemeinde - für die Gemeinde. Sprechen Sie uns an, wir helfen gerne weiter.

Familienzentrum Homberg Ohm
(im ehemaligen Amtsgericht)
Frankfurter Straße 1
35315 Homberg Ohm
Tel. 06633-3959805
Fax. 06633-3959806
cschneider@homberg.de (Leiterin des FZ)
cklein@homberg.de (Jugendarbeit im FZ)
www.familienzentrum-homberg-ohm.de

Öffnungszeiten von Café, Tauschbibliothek und Lesezimmer

Mo, Mi und Fr von 9.30 - 11.30 Uhr sowie
Di und Do von 14.30 - 16.30 Uhr

Themennachmittage:

Jeden Dienstag von 14.30 - 16.30 Uhr Strickcafé
Jeden Donnerstag von 14.30 - 16.30 Uhr geselliger Spiele-Nachmittag
Gerne dürfen Sie bei uns mitgebrachte Speisen verzehren oder Kaffeespezialitäten vor Ort genießen.
Die Mitarbeiter des Familienzentrums freuen sich auf Sie!

Beratungsangebote für die Gemeinde

Gerade in besonderen Lebenssituationen ist es manchmal schwierig, ganz alleine zurechtzukommen. Wir bieten Ihnen deshalb unsere Begleitung an für alle Fragen rund um die Familie, Kinder und Erziehung sowie beim Umgang mit Ämtern.

Gerne nehmen wir uns auch Zeit, mit Ihnen gemeinsam nach Unterstützungsmöglichkeiten zu suchen.
Wir bieten an und vermitteln:
- **die familienrechtliche Erstberatung** (kostenpflichtig durch einen Anwalt)
- **die Sozialberatung**
- **die Familien- und Erziehungsberatung**

Kontakt und weitere Informationen: Christiane Schneider (cschneider@homberg.de) oder Cornelius Klein (cklein@homberg.de), Telefon 0 66 33 - 39 59 805
www.familienzentrum-homberg-ohm.de

Krabbeln im Familienzentrum

jeden Freitag um 10.00 Uhr

(NEU: JETZT BIS UM 12 UHR KRABBELN)

Für alle „Krabbelkinder" im Alter von 0-3 Jahren mit deren Müttern, Vätern oder Großeltern - Geschwisterkinder sind natürlich auch willkommen.
Wir laden alle Interessierten immer freitags von 10.00 bis 12.00 Uhr in das Familienzentrum Homberg/Ohm, Frankfurter Straße 1, ein.
Lernen Sie unsere Räume kennen. Treffen Sie sich zum Erfahrungsaustausch, knüpfen Sie neue Kontakte. Wir freuen uns auf Sie.
Das Team des Familienzentrums erreichen Sie telefonisch unter (06633)3959805 oder per E-Mail (cschneider@homberg.de oder cklein@homberg.de)

Offener Jugendstammtisch

Ideen spinnen, Fragen, Antworten und Informationen rund um das Thema **Freizeit und Kultur** für Jugendliche in Homberg (Ohm). **Immer am letzten Donnerstag des Monats ab 18.00 Uhr** im Café des Familienzentrums. Neue Gesichter sind gerne gesehen!

„Die Werwölfe von Düsterwald"

(für Jugendliche ab 15 Jahren)

Ab Juni jeden ersten Freitag im Monat im Familienzentrum Homberg (Ohm)
Wir treffen uns um 19.30 Uhr im Saal des Familienzentrums, um gemeinsam das innovative Kurzrollenspiel *Die Werwölfe von Düsterwald* zu zocken. Das Spiel ist schnell erklärt, kommunikativ und macht jede Menge Spaß. Vorher wird gemeinsam Pizza gebacken (vegetarisch, mit Fleisch oder auf Wunsch auch vegan).
Getränke, Knabbereien, Pizza-Zutaten und alles Weitere gibt es vor Ort. Unkostenbeitrag 3 EUR pro Teilnehmer. Anmeldungen (mit Angabe der Pizzabelags-Wünsche) zwecks Planung bitte bis zum jeweiligen Donnerstag davor an Cornelius Klein (cklein@homberg.de oder 06633-3959805).

Mittagstisch im Familienzentrum Homberg (Ohm)

Das Familienzentrum Homberg (Ohm) bietet Ihnen **montags, mittwochs** und **donnerstags** in der Zeit von **12.00 bis 13.30 Uhr** ein Mittagessen für **5 EUR** an.
Im Preis beinhaltet sind das Essen gem. Aushang und Tafelwasser nach Bedarf. Es erwartet Sie ein leckeres Essen in netter Gesellschaft und einem schönen Ambiente.
Die **Essensausgabe** erfolgt von **12.00 bis 13.00 Uhr**.
Anmeldungen sollten generell telefonisch unter **06633 - 39 59 805 (Anrufbeantworter) bis Freitag (9.30 Uhr) der Vorwoche** erfolgen. Bitte hinterlegen Sie für eventuelle Rückfragen noch zusätzlich Ihre Telefonnummer. Für Kurzentschlossene ist **in Einzelfällen eine tagesgleiche Anmeldung bis 9.00 Uhr** möglich.
Die Suppen des Mittagstischs sind immer vegetarisch.
Menüplan für die 28. Kalenderwoche

Mo 07.07.
Schweinegulasch „Jäger Art"
mit Spätzle und Blattsalat
(inklusive Tagessuppe und Nachtisch)

Mi 09.07.
Geflügelroulade in Champignonsauce
mit Reis und Blattsalat
(inklusive Tagessuppe und Nachtisch)

Do 10.07.
Bunte Reispfanne (vegetarisch)
mit Basilikum-Tomatensauce und Blattsalat
(inklusive Tagessuppe und Nachtisch)

Es sind noch Plätze frei !

Tagesausflug nach Heidelberg - Entdekken Sie mit dem Familienzentrum Homberg (Ohm) am 23. September eine der schönsten Städte Deutschlands
Berühmt durch Schloss und Universität zählt Heidelberg zu den bekanntesten Städten Deutschlands. Erleben Sie das besondere Flair in Heidelbergs Gassen und entdecken Sie die Schönheiten der Altstadt.

07:15 Uhr	Abfahrt Stadthalle in Homberg (Ohm) und Anreise nach Heidelberg mit dem Busunternehmen Ebke.
10:00 Uhr	1,5 Stunden Stadtrundgang (ab Neckarmünzplatz / Touristterminal) Anschließend Freizeit zu eigenen Erkundungen und Mittagessen.
14:00 Uhr	Schifffahrt mit der „Weissen Flotte" Von Heidelberg nach Neckarsteinach (Burgenfahrt) Dauer: ca. 1,5 Std. Kosten: 9,00 EUR pro Person (alternativ wird mit dem Bus gefahren)
15:30 Uhr	Ankunft in Neckarsteinach In der Vierburgenstadt Neckarsteinach besteht die Möglichkeit zum Bummel und zu Besichtigungen.
17:00 Uhr	Heimreise nach Homberg (Ohm).

Reisepreis : 40 EUR - darin enthalten : Busfahrt und Führung in Heidelberg -
Der Preis für die Schifffahrt in Höhe von 9,00 EUR wird extra berechnet.
Anmeldungen **bis 23.07.2014** im Familienzentrum Homberg (Ohm) unter: Tel. Nr. 06633-3959805, E-Mail: cschneider@homberg.de oder www.familienzentrum-homberg-ohm.de
Der Reisepreis ist nach Anmeldung bei der Stadtkasse bar einzuzahlen oder auf das Konto der Stadt Nr.6920519, BLZ 530 932 00 (VR Bank HessenLand eG), zu überweisen. Bitte geben Sie bei der Anmeldung an, ob Sie an der Schifffahrt teilnehmen möchten.

„Machen Sie einen Termin für Ihre berufliche Zukunft."

Die **Bildungsberaterin** des HESSENCAMPUS im Vogelsbergkreis bietet **kostenlos** ab sofort regelmäßige Sprechzeiten im **Familienzentrum** Homberg/Ohm an. Egal, ob Förderberatung, Anerkennung des ausländischen Berufsabschlusses oder klassische Bildungsberatung (z.B. Berufsplanung)…
Nächster Termin: 09.07.2014 von 15:00 - 16:00 Uhr
Weitere Infos und individuelle Terminvereinbarungen:
Hessencampus Bildungsberatung
Maria Kesselhut
0170 324 0270, maria.kesselhut@vogelsbergkreis.de

Meditation für Jugendliche

(ab 14 Jahren)
Manchmal ist es schwer, herauszufinden, was man im Leben wirklich will. Alles ist schnell und flüchtig geworden. Unser Umfeld beeinflusst uns tagtäglich, manchmal bekommt man den Kopf nicht frei und wird von niemandem verstanden oder angehört. Die Meditation ist eine Entspannungstechnik, um innerlich klar zu werden und Kraft aus sich selbst zu schöpfen. In einem ersten Meditationstreff möchten wir uns über dieses Thema austauschen, einige Meditationstechniken ausprobieren und die sogenannte Vollatmung üben. Treffpunkt ist am Donnerstag, dem 17.07., um 20 Uhr im Saal des Familienzentrums.
Die Teilnahme ist kostenlos. Bringt bitte bequeme Kleidung und ein Sitz- oder Meditationskissen mit.
Anmeldungen zwecks Vorbereitung bitte bis zum Mittwoch davor an Cornelius Klein (cklein@homberg.de, 06633-3959805).

Kaffee-Klatsch

Unsere Sommerpause hat Halbzeit.
Liebe Stricker, Häkler, Leser und Spieler,
wir treffen uns am Dienstag, den **15.07.2014,**
um 14.30 Uhr im Café des Familienzentrums zum gemütlichen Kaffeeplausch.
Kaffee, Kuchen und die Mitarbeiter des Familienzentrums erwarten Sie.

Bürgerinfo

Informationen zur Müllentsorgung:

Sprechzeiten

Sprechzeiten des Zweckverband Abfallwirtschaft Vogelsbergkreis (ZAV):
Telefonische Erreichbarkeit : (06641) 9671-71.

Montag bis Freitag von	08.30 Uhr - 17.30 Uhr
oder unter	
(06641) 9671-23	
Dienstags und Donnerstag von	14.00 Uhr - 16.00 Uhr
Freitags von	09.00 Uhr - 12.00 Uhr
Persönliche Beratungen:	
Mittwochs von	16.00 Uhr - 18.00 Uhr
Donnerstags von	10.00 Uhr - 12.00 Uhr

ZAV-Zentrale: Tel.: (06641) 9671-0
Fax: (06641) 9671-20
E-mail: info@zav-online.de
Internet: www.zav-online.de

Nichtentleerung Müllgefäße

Bei Nichtentleerung eines Müllgefäßes können Sie sich an folgende Entsorger wenden:

Hausmülltonnen:	Firma Veolia Umweltservice, Tel.: (06641) 9180-10
Gelbe Tonne:	Firma Veolia Umweltservice, Tel.: (0800) 0785600
Papiertonnen:	Firma Johannes Fehr GmbH & Co. KG, Tel.: (0561) 51101-0
Sperrmüllabfuhr:	Firma Sita Mitte GmbH & Co. KG, Tel.: (0661) 86860

Neubestellung oder Rückgabe von „Gelben Tonnen“

Die Auslieferung und Abholung von „Gelben Tonnen“ findet durch die Entsorgungsfirma Veolia Umweltservice statt. Bitte melden Sie sich unter der Tel.: (0800) 0785600.

Sperrmüllabfuhrkarten

Die telefonische Beantragung ist immer unter der Sperrmüllhotline Tel. 06641/9671-22
montags - donnerstags
von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und
von 14:00 Uhr bis 15:30 Uhr und
freitags
von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr möglich.

Annahmestelle für die Entsorgung von Elektro-Kleingeräten aus privater Herkunft

Am Feuerwehrstützpunkt, Güntersteiner Weg 2 in 35315 Homberg (Ohm) werden

jeden ersten Montag im Monat

zwischen 14.00 Uhr und 16.00 Uhr

Elektro-Kleingeräte aus privater Hand kostenlos zur Entsorgung entgegen genommen. Bittea beachten Sie, dass hier nur Kleingeräte abgegeben werden können, die mondestens zwei Kanten von weniger als 50 Zentimeter Kantenlänge haben. Sie müssen frei von Verschmutzungen und Anhaftungen sein und dürfen nicht in zerlegtem und zerfleddertem Zustand sein. Es werden ausschließlich Geräte aus Privathaushalten und nicht von Gewerbetreibenden entgegen genommen. Nachfolgend aufgeführte Elektrogeräte werden **nicht** angenommen: z.B.
- Leuchtstoffröhren,
- Gasentladungslampen,
- Monitore
- Bildschirme

Bei der Sperrmüllsammlung werden weiterhin Elektroherde, Spülmaschinen, Fernsehgeräte, Kühl- und Tiefkühlgeräte (künftig ohne Gebührenmarke) eingesammelt.

Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle „Vogelsberger Lebensräume“

Hilfe für Menschen in seelischen Notlagen, Termine nach Vereinbarung unter Alsfeld, Am Ringofen 24, Tel.: (06631) 91 18 315, mit Frau van den Berg.

Neue Arbeit Vogelsberg

Wir holen ab:

Wiederverwertbare Elektrogroßgeräte	06631 / 96 41 70
Wiederverwertbare Gebrauchtmöbel	06631 / 96 41 19

Öffnungszeiten des Freibades der Stadt Homberg (Ohm)

Montag	10:00 - 20:00 Uhr
Dienstag und Donnerstag	12:00 - 20:00 Uhr
Mittwoch, Freitag, Samstag und Sonntag	09:00 - 20:00 Uhr
Frühschwimmen:	
Mittwoch und Freitag	07:00 - 9:00 Uhr
Feiertage	
Montag	10:00 - 20:00 Uhr
Dienstag - Sonntag	09:00 - 20:00 Uhr

Im Monat September ist das Bad bedingt durch die früher einsetzende Dunkelheit nur bis 19:00 Uhr geöffnet.
Das Schwimmbad kann bei ungeeigneter Witterung geschlossen werden. Bitte auf die separaten Aushänge achten!
Entsprechende Auskünfte sind auch unter der Telefonnummer 06633 / 9110040 zu erfahren.

Eintrittspreise Schwimmbad Homberg (Ohm)

Tageskarten:	
Erwachsene	**3,00 EUR**
Kinder 6 - 17 Jahre,	**2,00 EUR**
Schüler ab 18 Jahre,	
Studenten, Wehrpflichtige,	
Ersatzdienstleistende,	
Schwerbehinderte ab 50 %	
Duschmarken	**0,50 EUR Erwerb an der Kasse**
Kinder unter 6 Jahren sind frei	
Feierabendtarif ab 18.00 Uhr (gültig Mo - Fr an Werktagen)	
Erwachsene ab 18 Jahre	**2,00 EUR**
Dauerkarten	
Erwachsene	**70,00 EUR**
Ehepaare	**120,00 EUR**
Schüler ab 18 Jahre,	
Studenten, Wehrpflichtige,	
Ersatzdienstleistende,	
Schwerbehinderte ab 50 %	**40,00 EUR**
Familienkarte	**140,00 EUR**
(Eltern mit eigenen Kindern bis 18 Jahre)	
1. Kinderdauerkarte bis 18 Jahre	**35,00 EUR**
2. Kinderdauerkarte bis 18 Jahre	**30,00 EUR**
ab 3. Kinderdauerkarte bis 18 Jahre	**frei**
Zehnerkarten	
Erwachsene	**28,00 EUR**
Kinder	**16,00 EUR**
ist übertragbar, gültig ab Kauf und im Folgejahr	

Empfänger von Transferleistungen
(Arbeitslosengeld II, Sozialgeld, Hilfe zum Lebensunterhalt oder Grundsicherung, Ergänzende Hilfe zum Lebensunterhalt oder Hilfen nach dem Bundesversorgungsgesetz, Leistungen nach dem Asylbewerbungsleistungsgesetz, Leistungen der Kinder - und Jugendhilfe) können gegen Vorlage des Leistungsbescheides an der Schwimmbadkasse eine Ermäßigung erhalten. Berechtigt sind Bürger der Stadt Homberg (Ohm).
Die Ermäßigung beträgt 50% des gültigen Tarifs für Dauer- und Zehnerkarten. Für Tageskarten ist der Feierabendtarif gültig.
Diese Gebührenordnung tritt am Tage der Bekanntmachung in Kraft.
Homberg (Ohm), den 15.05.2013

Der Magistrat der
Stadt Homberg (Ohm)
Prof. Bela Dören
(Bürgermeister)

Rentenberatung

Sprechtage des Versichertenältesten der Deutschen Rentenversicherung, Jürgen Klein: Jeden **ersten und dritten Mittwoch im Monat** von 13:00 Uhr bis 17:00 Uhr im Familienzentrum, Frankfurter Straße 1, 35315 Homberg (Ohm). Terminvereinbarung telefonisch unter (06630)298 oder kleinmeiches@web.de **Ständiger Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung in Marburg, Softwarecenter 5a (alte Jägerkaserne)**
Terminvereinbarung unter (06421) 8041000

Sprechtage des Hessischen Amtes für Versorgung und Soziales Gießen

Lauterbach
Marktplatz 14
im Rathaus, Sitzungssaal
von 14.00 - 16.00 Ur
Dienstag, 02.09.; 02.12.

Marburg
Frauenbergstr. 35
Erdgeschoß, Raum 09
von 09.00 - 12.00 Uhr
und 13.00 - 16.00 Uhr
Mittwoch, 16.07.; 06. und 20.08.; 03. und 17.09.; 01. und 15.10.; 05. und 19.11.; 03. und 17.12.

Stadtallendorf
Gemeinschaftszentrum
Clubraum 3 u. Stadtverwaltung,
Besprechungsraum 2
von 13.00 bis 16.00 Uhr
Donnerstag, 11.09.; 13.11.
Information für die Besucher der Sprechtage
Schwerbehindertenausweise können nicht mehr verlängert oder geändert werden, sondern müssen in entsprechenden Fällen als Plastikkarte im Scheckkartenformat neu ausgestellt
werden. Hierzu ist immer ein aktuelles farbiges Passbild erforderlich.
Eine Ausweisausstellung auf dem Sprechtag ist nicht möglich.

„Ohm sweet Ohm 2014“

„Rhythm and Sound“ - Ein Hauch von Hollywood und Broadway im Ohmtal

Sommerkonzert mit Chorstimmen und Bigband-Sound
Bereits seit Monaten bereiten sich zwei unterschiedliche musikalische Gruppen auf ein gemeinsames Projekt vor. Der Silcherchor Homberg unter der Leitung von Reiner Eder und die Bigband des Schwalm-Gymnasiums Treysa unter der Leitung von Andreas Fiebig proben für ein Konzert, das es in dieser Form bei den Kulturwochen „Ohm sweet Ohm“ noch nicht gegeben hat. Die Bigband aus rund 35 Schülerinnen und Schülern der Jahrgänge 8 bis 13 und die Combo aus Schülern des Leistungskurses Musik haben zahlreiche Filmmusiken einstudiert, die den Zuhörern als Klassiker bekannt sein dürften: so etwa aus „Mission Impossible, „Fluch der Karibik“, „Skyfall“ oder „Herr der Ringe“.
Der Silcherchor Homberg mit momentan etwa 45 aktiven Sängerinnen und Sängern bietet ein breit gefächertes Repertoire aus Musicals wie „Les Misérables“, „Hair“, „Friends“ und „Westside Story“. Immer wieder gern gehört ist die Filmmusik aus dem bekannten Film „Wie im Himmel“. Auch aus dem preisgekrönten französischen Film „Die Kinder des Monsieur Mathieu“, der übrigens am 23. August während der Homberger Kulturwochen als Open-Air-Kino am Schloss gezeigt wird, wurden Titel einstudiert. Neben reinen A-Cappella-Stücken wird der Silcherchor auch von der bereits erwähnten Combo des Schwalm-Gymnasiums begleitet.
Die Aufführung findet im Rahmen der Kulturwochen „Ohm sweet Ohm“ am Samstag, dem 5. Juli 2014 um 20.00 Uhr in der Stadthalle Homberg statt, in der nicht nur akustisch, sondern auch in der optischen Ausgestaltung ein „Hauch von Hollywood“ zu spüren sein wird.
Einlass ist ab 19.15 Uhr
Neben Getränken werden auch kleine Snacks angeboten.
Karten sind im Vorverkauf für 10,- Euro, an der Abendkasse für 12,- Euro erhältlich.

Danke!

In der Sitzung des Ortsbeirates Erbenhausen wurde Bürgermeister Dören von den anwesenden Eltern angesprochen, dass auf dem Spielplatz den Kindern eine Schaukel fehlt.
Eine Schaukel wurde vom Bauhof nun in Erbenhausen aufgestellt.
Die Kinder und Eltern bedankten sich jetzt beim Bürgermeister mit einem Gruppenfoto, was diesen in harten Zeiten der Diskussion sehr erfreute.

Unsere Jubilare

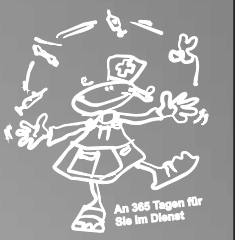
Wir gratulieren:

zur Diamantenen Hochzeit am 03. Juli 2014
den Eheleuten Hildegard und Ludwig Hedderich
wohnhaft in Homberg (Ohm)
StT Höingen
Neugarten 3

zur Goldenen Hochzeit am 03. Juli 2014
den Eheleuten Anneliese und Wilfried Steih
wohnhaft in Homberg (Ohm)
StT Deckenbach
Am Schönberg 5

Homberg (Ohm), den 02.07.2014

Anzeige

Pflegeteam Pro Senior
Inh. Carolin Walzer
Marburgerstrasse 57a, 35315 Homberg(Ohm)
Tel. 06633/6433840
Ihr kompetenter Partner in der häuslichen Pflege
24 Stunden an 365 Tage
Grundpflege
Behandlungspflege
Alltagsbetreuung nach § 45a
Hauswirtschaftliche Versorgung
Beratungseinsätze nach §37.3


www.pflegeteam-pro-senior.de
Abrechnung mit allen Kassen

Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Bereich Kirtorf, Homberg (Ohm) und Gemünden (Felda)
außerhalb der Sprechzeiten: Notfalldienstzentrale Alsfeld
Rufnummer: 06631/919311

Apotheken-Notdienst

Apotheken-Notrufnummer: 01801/ 555 777 9317
Mittwoch, den 02.07.2014
Felsen Apotheke, Frankfurter Straße 56, 35315 Homberg (Ohm), Tel. (06633) 1770
Alte Apotheke, Bahnhofstraße 22, 35279 Neustadt,
Tel.: (06692) 919130
Donnerstag, den 03.07.2014
Die Thor Apotheke, Rathausgasse 4, 35260 Stadtallendorf, Tel. (06428) 921892
Freitag, den 04.07.2014
Storchen Apotheke, Mühlgasse 11, 35274 Kirchhain,
Tel. (06422) 8992760
Samstag, den 05.07.2014
Haupt-Apotheke, Neustadt 9, 35260 Schweinsberg,
Tel. (06429) 391
Sonntag, den 06.07.2014
Born-Apotheke, Hofackerstraße 11, 35274 Kirchhain,
Tel.: (06422) 1885
Montag, den 07.07.2014
St.-Martin-Apotheke, Ringstraße 2 - 6, 35279 Neustadt,
Tel. (06692) 919045
Rathaus-Apotheke, Frankfurter Straße 25, 35315 Homberg (Ohm), Tel. (06633) 325
Dienstag, den 08.07.2014
Albert-Schweitzer-Apotheke, Albert-Schweitzer-Str. 26,
35260 Stadtallendorf, Tel.: (06428) 92480
Mittwoch, den 09.07.2014
Apotheke H. Jung, Borngasse 26, 35274 Kirchhain,
Tel. (06422) 2037
Dienstbereitschaft der Homberger Apotheken:
Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag ist grundsätzlich immer eine der Homberger Apotheken bis 19:00 Uhr dienstbereit.

Anzeigen

Sanfte Medizin ohne Nebenwirkungen

Akademische Lehrpraxis

Mesotherapie
bei Schmerzen,
Fersensporn, Osteochondrose,
Schulter-Arm-Syndrom
(Kalkschulter)
Finger-, Ellenbogen-,
Knie-Schmerzen
Karpaltunnelsyndrom
Haarausfall

Dr. med. Michael Dörge
Schlitzer Straße 25
36272 Niederaula
Tel.: 06625/343190

Dr. med. Dieter Ladwig
Facharzt für Allgemeinmedizin – Sportmedizin

Liebe Patientinnen und Patienten,

in der Zeit von Montag, den 18. August 2014, bis einschließlich Freitag, den 29. August 2014,
bleibt unsere Praxis wegen Urlaubs geschlossen.

Ab Montag, den 1. September 2014, sind wir wieder zu den gewohnten Sprechzeiten für Sie erreichbar.

Vertretung übernehmen alle anwesenden Homberger, Kirtorfer und Gemündener Kollegen.

Zahnärztlicher Notfallvertretungsdienst

an Wochenenden und Feiertagen für den Bereich Homberg zu erfragen bei der City-Ambulanz 06631/800060

Tierärztlicher Sonntagsdienst

Tierärztliche Gemeinschaftspraxis
Dr. G. Schäfer und Dr. J. Kräuter
Im Froschwasser 8,
35260 Stadtallendorf-Schweinsberg
Großtiere 06429/829105
Kleintiere 06429/1484

Tierärztegemeinschaft Dr. J. Steimer und A. Sebald
Unter der Röte 9,
35274 Kirchhain-Langenstein 06422/897630

Schutzambulanz Fulda

Kostenlose Hilfe für Opfer von Gestalttaten und Dokumentation von Gewaltfolgen - unabhängig von einer Strafanzeige. Vermittlung von individueller Unterstützung. Täglich erreichbar von 9-18 Uhr unter 0661 6006 1200. Zentrum Vital, Gerloser Weg 20, Fulda.
www.schutzambulanz-fulda.de

Schulnachrichten

Ohmtalschule

Bunter Abend

Donnerstag, 03.07.2014
19:00 Uhr
Aula der Ohmtalschule

Wir laden Sie recht herzlich zu unserem *Bunten Abend* ein! Neben Theater- und Tanzdarbietungen sowie musikalischen Beiträgen erwarten Sie viele weitere interessante Vorträge!

Ab 18:00 Uhr Ausstellung zum Thema:
„Brasilien - Land der Fußball WM 2014“

Besuchen Sie auch unsere Ausstellung, in der die Ergebnisse der Projektwoche zu sehen sein werden!

Vereine und Verbände

Freundeskreis Vogelsberg e.V.

Selbsthilfegruppe für Suchtabhängige und -gefährdete, sowie deren Angehörige, in der Gemeinde Homberg

Die Gruppenabende finden freitags (außer an Feiertagen) um **20.00 Uhr** im evang. Gemeindehaus an der Stadtkirche in Homberg statt.
Die Angehörigengruppe findet jeden ersten Freitag im Monat zu den gleichen Zeiten statt.

In dringenden Fällen erreichen Sie uns unter den Tel.-Nr.:
06633-911287
06635-1250
06633-5876
06401/21308
06634-1449 (für Angehörige)

Brieftaubenzuchtverein „Ohmtalbote“ und „Heimatliebe“

Heinrich Wolf räumt neun Spitzenplätze beim 8. Preisflug ab

Heinrich Wolf dominierte den achten Preisflug der Brieftauben aus den beiden Homberger Vereinen „Ohmtalbote“ und „Heimatliebe“ am vergangenen Wochenende mit einer beachtlichen Preisausbeute, vor allem bei den Spitzenplätzen, während Züchter Volker Schaaf die insgesamt schnellste Taube verzeichnen und damit den ersten Preisplatz für sich gewinnen konnte. Zugleich war es aber auch der in dieser Saison langsamste Wettflug, der im durchschnittlich 376 Kilometer entfernten Vilshofen um 06:50 Uhr gestartet wurde. Neun Züchter mit insgesamt 181 Tauben aus den Reihen der Homberger Einsatzstelle beteiligten sich an diesem Wettflug, an dessen Ende eine Konkurszeit, also jene Zeit in der zurückkehrende Tauben Preise erzielen können, von 24 Minuten stand. Insgesamt erzielten die Tauben der heimischen Züchter an diesem Wettflugtag 61 Preise.
Spitzenpreise gingen diesmal an Volker Schaaf, der mit seiner auf Platz eins gelandeten Preistaube eine Durchschnittsgeschwindigkeit von 1.197 Meter/Minute erreichte, was rund 71 km/h entspricht. Daneben belegte der Züchter noch die Spitzenplätze 10. und 19. Weitere Spitzenpreise gingen an Tom-Robin Reitz (2., 8.), an Heinrich Wolf (3., 5., 11., 14., 15., 16., 17., 18. und 20.), was eine ausgezeichnete Preisausbeute in der Spitze darstellte, ferner an die Schlaggemeinschaft (SG) Pfeil und Nispel (4.), an die SG Korba (6.), sowie an die SG Willi und Karl-Ludwig Sauer (5., 7., 9., 12., 13.).

Ergebnisliste des BZV „Ohmtalbote“

Züchter	Tauben gesetzt	Preise erzielt
SG Willi und Karl-Ludwig Sauer	14	6
Tom-Robin Reitz	14	3
Robert Reitz	22	7

Ergebnisliste des BZV „Heimatliebe“

Züchter	Tauben gesetzt	Preise erzielt
SG M u T Korba	17	8
Heinrich Wolf	31	18
Dieter Weber	8	3
Volker Schaaf	32	8
SG T und S Weber	23	1
SG Pfeil und Nispel	20	7

Die Rangfolge bei der Einsatzstellenmeisterschaft ist nach dem achten Preisflug in der Spitze unverändert geblieben, lediglich bei den Plätzen 2 und 3 erfolgte ein Tausch der bisherigen Inhaber. Heinrich Wolf bleibt danach mit zwei Preisen Vorsprung (22 Preise) weiter an der Spitze, nunmehr gefolgt von Robert Reitz (20 Preise) und der SG Korba (20 Preise). Unverändert bleibt auch die Tabellenspitze bei den jeweiligen Vereinsmeisterschaften, wobei beim BZV „Ohmtalbote“ Züchter Robert Reitz seinen bisherigen Vorsprung deutlich auf 6 Preise mit nunmehr 26 Preise in der Summe ausbauen konnte. Es folgt mit 20 Preisen Gernold Hamel, der bei diesem Preisflug nicht am Start war. Beim BZV „Heimatliebe“ konnte Heinrich Wolf mit nunmehr 28 Preisen klar die Spitze mit drei Preisen Vorsprung behaupten. Es folgt dort auf Rang zwei die SG Pfeil und Nispel mit 25 Preisen. Weiter geht es beim neunten Preisflug mit einer geplanten Flugdistanz von erstmals mehr als 500 Kilometer und einem vorgesehenen Auflass in Enns. Ob der Auflass dort auch wie geplant erfolgen kann entscheidet sich allerdings immer erst kurzfristig, da dies von den aktuellen Wetterentwicklungen abhängig gemacht werden muss.

Lesen Sie weiter auf Seite 14

ZEITUNGSLESER WISSEN MEHR!

VERLAG LW WITTICH

seit 50 Jahren für Sie da!

Erfahren Sie mehr unter
www.jubiläum.wittich.de

Thomas R. Pabst

Rechtsanwalt
Homberger Str. 16 A
35325 Mücke-Bernsfeld

Tätigkeitsschwerpunkte:
- Arbeitsrecht
- Verkehrsrecht
- Allg. Zivilrecht

Tel.: 0 66 34 / 91 88 28
Fax: 0 66 34 / 91 88 33
E-Mail: RA.Pabst@t-online.de
Internet: www.RA-Pabst.de

Benachteiligung wegen Schwerbehinderung

Das BAG hatte im Urteil vom 26.09.2013 darüber zu entscheiden, ob ein Bewerber wegen Benachteiligung im Rahmen seiner Schwerbehinderung einen Schadensersatzanspruch haben soll.
Die Klage wurde jedoch bereits deswegen abgewiesen, da – nach Auffassung des BAG – die für eine Diskriminierung betreffend einer Schwerbehinderung erforderliche Darlegung des Zusammenhangs nicht erfolgt ist.
Maßgeblich war für das BAG, ob der Arbeitgeber auch Kenntnis von der Schwerbehinderteneigenschaft des Bewerbers bei der Einstellung hatte.
Dabei war das BAG der Auffassung, dass der Hinweis in einem Lebenslauf an unerwarteter Stelle und unter einer irreführenden Überschrift nicht ausreichend ist. Nach Auffassung des BAG ist die Information über die Schwerbehinderteneigenschaft deutlich und klar durch den Bewerber vorzubringen.

Aufgrund der fehlenden Kenntnis des Arbeitgebers war die Klage bereits deswegen abzuweisen.

Thomas R. Pabst, Rechtsanwalt

DRUCKHAUS WITTICH CHIEMGAU

Seit über 50 Jahren sind wir ein erfolgreiches und expandierendes Unternehmen im Verlagswesen.
Zur Verstärkung unseres Teams in der Druckerei suchen wir

eine/n Drucker/-in

für 4- und 5-Farbendruckmaschinen sowie

eine/n Mitarbeiter/-in

für unsere Weiterverarbeitung mit Berufserfahrung.

Ihr Profil: Abgeschlossene Berufsausbildung als Fachkraft, Teamfähigkeit und selbständige Arbeitsweise, Belastbarkeit und Flexibilität.

Wir bieten Ihnen: Umfassende Einarbeitung, interessante Tätigkeit mit guten beruflichen Entwicklungsperspektiven, familiäres Betriebsklima und leistungsbezogenes Einkommen

Bei Interesse freut sich Herr Dieter Drolshagen auf Ihre aussagefähige schriftliche Bewerbung (gerne auch per E-Mail).

VERLAG LW WITTICH

Verlag + Druck LINUS WITTICH KG
83250 Marquartstein · Windeckstr. 1 · Tel. 0 86 41 / 97 81 - 0
anzeigen@wittich-chiemgau.de · www.wittich.de

BAU- UND MÖBELSCHREINEREI
Hand aufs Holz!
seit 1885
BURKHARD FELDMANN
SCHREINERMEISTER
„NEU" Not-Türöffnung
Fenster · Türen · Rollläden · Markisen · Treppenbau
Möbel · Neu- u. Rep.-Verglasung
Bestattungen
Hohlstraße 8, 35329 Nieder-Gemünden
Tel. (06634) 2 27 · Fax (0 6634) 87 84 · Mobil 0171 / 202 6601

Brennholz-Service
Lars Seibert
Schadenbach
Ganzjährlich Ofenfertiges Buche Brennholz
auf Lager (Kammergetrocknet)
Frisch- & Mischholz auf Anfrage
Schäferstraße 12b
35315 Schadenbach
Tel. 06633 642 447
mobil: 0174 242 09 72

Die Werkstatt
AUTO MOBIL
MEISTERWERKSTATT
Norbert Lein
Kfz-Meister
Berliner Straße 12
35315 Homberg (Ohm)
Tel. 06633 911288
Handy 0173 8577718
norbert.lein@t-online.de
· Kfz-Reparatur aller Fabrikate
· Kfz-Inspektion
· HU/AU
· Klimaservice
· Reifenservice
· Verkauf von Jahres- und Gebrauchtwagen

Korkbeläge • Tapeten • Farben
JETZT streichen!!!
Ihr Partner für Farben,
Tapeten und Bodenbeläge
Parkett • Fertigparkett • PVC-, Linoleum-
Malerbedarf • Badgarnituren • Läufer
Lösemittelhaltige, aromatenfreie
Holzlasur
Farbtöne Kiefer, Palisander, Eiche, Nussbaum
5-l-Gebinde
17,95 €
inkl. einem Maler-Profipinsel
Neu bei uns:
Farbmischmaschine!
Wir mischen Ihren Wunschton für Acryl-Lacke, Fassaden- und Wandfarben!
KOMPF
GmbH & Co. KG
EXCLUSIV
mehr als nur ein Markt!
35315 Homberg/Ohm 1
Frankfurter Straße 13A
Telefon: (0 66 33) 4 57
Fax: (0 66 33) 76 49
P
Teppiche • Brücken

ENERGETIX
Magnet-Schmuck-Präsentation
am 2.7.2014
ab 16.00 Uhr im Salon
FRISEUR
VICKYNIX
SCHNITT | FORM | FARBE
OHMSTRASSE 13 · 35315 HOMBERG
TEL. 06633 - 911 0 911

+++ www.anzeigen.wittich.de www.anzeigen.wittich.de www.anzeigen.wittich.de www.anzeigen.wittich.de +++

Online-Anzeigen-System
AZweb
Bequem Anzeigen online … • gestalten • schalten
Mehr Service, mehr Ideen, mehr Anzeigenvorlagen, mehr für Sie!
Gehen Sie auf www.wittich.de und entdecken die vielen Möglichkeiten. Ob eine private Kleinanzeige oder Familienanzeige, es gibt für jeden Anlass die passende Vorlage.
Oder Sie werden selbst zum Gestalter und lassen Ihrer Kreativität freien Lauf!
Ihr Wittich-Team
VERLAG WITTICH

Robert Reitz auf Kurs Vereinsmeisterschaft

Der Burg-Gemündener Züchter Robert Reitz konnte sich beim neunten Preisflug der Brieftauben am vergangenen Wochenende über die schnellste Taube freuen und damit den Spitzenpreis der Einsatzstelle Homberg für sich verbuchen. An dem Wettflug nahmen acht Züchter aus den Reihen der beiden Homberger Vereine „Ohmtalbote“ und „Heimatliebe“ mit insgesamt 151 gesetzten Tauben teil. Diese konnten in der Summe 51 Preise erzielen, was einem eher durchschnittlichen Ergebnis entspricht. Der Flug wurde diesmal in Enns gestartet, von wo die Tauben durchschnittlich 478 Flugkilometer zu ihren heimatlichen Schlägen zurücklegen mussten. Ausfluss war bereits um 05:50 h bei guten äußeren Bedingungen und einer späteren Konkurszeit, also jener Zeit in der die zurückkehrenden Tauben Preise erzielen konnten, von 42 Minuten, was ebenfalls die eher durchschnittliche Bewertung unterstreicht. Die schnellsten Tauben erreichten bei diesem Preisflug eine Durchschnittsgeschwindigkeit von 80 km/h, während die langsamste, noch in der Wertung befindlichen Tauben, 72 km/h erreichten. Neben dem Spitzenpreis, der an Robert Reitz ging, belegten die Tauben des Züchters noch die vorderen Preisplätze 6 und 19. Weitere Spitzenpreise gingen an die Schlaggemeinschaft (SG) Pfeil und Nispel (2., 3., 10., 13.), an Volker Schaaf (4., 5., 14., 15., 20.), an Heinrich Wolf (7., 8., 16., 17., 18.), an Dieter Weber (9.), sowie an die SG Kobra (11., 12.).

Ergebnisliste des BZV „Ohmtalbote“

Züchter	Tauben gesetzt	Preise erzielt
Tom-Robin Reitz	13	3
Robert Reitz	21	7

Ergebnisliste des BZV „Heimatliebe“

Züchter	Tauben gesetzt	Preise erzielt
SG M u T Korba	13	7
Heinrich Wolf	30	11
Dieter Weber	8	2
Volker Schaaf	30	12
SG T und S Weber	20	1
SG Pfeil und Nispel	16	8

Die Rangfolge bei der Einsatzstellenmeisterschaft ist nach dem neunten Preisflug in der Spitze unverändert geblieben, lediglich bei Platz drei erfolgte ein Wechsel. Heinrich Wolf bleibt danach mit zwei Preisen Vorsprung (24 Preise) weiter an der Spitze, gefolgt von Robert Reitz (22 Preise) und nunmehr der SG Pfeil und Nispel (22 Preise). Unverändert bleibt auch die Tabellenspitze bei den jeweiligen Vereinsmeisterschaften, wobei beim BZV „Ohmtalbote“ Züchter Robert Reitz seinen bisherigen Vorsprung von 6 Zählern auf nunmehr 8 und damit auf insgesamt 28 Preise in der Summe ausbauen konnte. Er befindet sich damit relativ sicher auf Kurs in Richtung Vereinsmeisterschaft, die ihm nur noch schwer zu nehmen sein wird. Es folgt mit 20 Preisen weiterhin Gernold Hamel, sowie Tom-Robin Reitz mit gleicher Preiszahl. Beim BZV „Heimatliebe“ konnte Heinrich Wolf mit nunmehr 30 Preisen klar die Spitze behaupten. Allerdings büßte er einen Preiszähler beim Vorsprung ein. Es folgt dort auf Rang zwei die SG Pfeil und Nispel mit 28 Preisen. Weiter geht es beim zehnten Preisflug mit einer geplanten Flugdistanz von etwas mehr als 300 Kilometer und einem vorgesehenen Auflass in Regensburg, das in diesem Jahr bereits mehrfach Startort der Brieftauben war. Damit wird die Flugdistanz noch einmal deutlich verringert, bevor dann beim 11. Preisflug erstmals von österreichischem Boden, in der Nähe von Wien, gestartet werden soll. Es bleibt also trotz vermeintlich klarer Tabellenstände weiterhin spannend, bevor dann nach dem 13. Wettflug die jeweiligen Sieger feststehen werden.

Bund der Pfadfinder „Stamm Wüstenfüchse“

Gruppenstunden in der alten Pfadfinderhütte:

Freitag
Kinder: 15.15 bis 16.45 Uhr
Jugendliche: 15.15 bis 16.45 Uhr
Ansprechpartner:
Kristoffer Burck, Tel.: 06634/919110

Imkerverein Homberg und Umgebung

Imkerstammtisch

Der nächste Imkerstammtisch findet statt am Montag, den 7. Juli 2014 in Büßfeld - Tischtennishalle - ab 19.30 Uhr.

An der Imkerei interessierte Gäste sind auch willkommen.

Motorradfahrer „Garagen-Jungs“

Jeden 2. Samstag im Monat ab 20.00 Uhr „Stammtisch.“
Info: Tel.: 06633/379.

Kommt einfach riesig!
Familienanzeigen selbst gestalten
Sie finden uns unter www.anzeigen.wittich.de

Schlosspatrioten Homberg (Ohm)

Ausstellung mit Bildern von Tetyana Tabakina

»Mein Tanz mit Pinsel und Farbe“

Die Schlosspatrioten Homberg laden **am 06.07.2014 zu einer Gemäldeausstellung der Malerin Tetyana Tabakina** in das Homberger Schloss ein. Die Vernissage findet am 06.07.2014, um **14.00 Uhr** statt. Tetyana Tabakina , die Tanz und Choreographie in Charkow in der Ukraine studiert und in unterschiedlichen Projekten immer kreativ gearbeitet hat, lebt seit 14 Jahren in Deutschland. Auf der Suche nach neuen Wegen hat sie in Pinsel, Farbe und Leinwand die Materialien gefunden ihrer kreativen Energie Ausdruck zu verleihen. Sie experimentiert sowohl mit den unterschiedlichsten Maltechniken, als auch den vielfältigsten Sujets. Neben Stilleben, Landschaftsbildern ,Akt-und Phantasiebildern und abstrakten Arbeiten,malt sie intensiv und mit Leidenschaft Portraits von Menschen und Tieren. Ihre Bilder laden den Betrachter zu Innehalten und Staunen ein. Die Arbeiten von Tetyana Tabakina sind bis zum 20.07.2014 immer Sonntags während der Öffnungszeiten des Schlosskiosks von 14 bis 18 Uhr zu besichtigen.

Künstlerin: Tetyana Tabakina

SG Germania Homberg

Testspiel

Hessenligist zu Gast

Am kommenden Mittwoch, 02.07.2014, findet auf dem Sportplatz der SG Germania Homberg ein Testspiel der FSG Homberg/Ober-Ofleiden gegen den TSV Eintracht Stadtallendorf statt. Anstoß der Partie ist um 19 Uhr.

Die FSG freut sich auf Eure Unterstützung!
Der Vorstand der SG Germania Homberg

TV Homberg

Badmintontraining

Montag
Jugend: 18.45 bis 20.15 Uhr
Senioren: 20.15 bis 21.45 Uhr

Mittwoch
Jugend und Senioren von 18.45 bis 21.45 Uhr.
Gäste sind herzlich willkommen.

Ansprechpartner:
Volker Stiller, Tel.: 06633/91 96 66
Werner Arnold, Tel.: 06633/54 43

Vulkanbiker Homberg (Ohm)

Radfahren für »Jedermann«

Jeden Mittwoch, so weit es die Witterung zulässt, um 18.00h vom Weinkeller aus. Radfahren, Spaß haben, sich unterhalten und dabei die Fitness steigern. Die Touren führen durch das Ohmtal mit leichten Steigungen. Auf den Fahrten sind die verkehrsrechtlichen Bestimmungen zu beachten. Teilnahme auf eigene Verantwortung.
Nähere Auskunft unter Tel. 06633/1306 oder 06633/5359

Theaterfreunde Homberg

Die Theaterfreunde Homberg laden interessierte Mitbürger in Homberg und Umgebung recht herzlich ein, in der nächsten Saison 2014/2015 unten aufgeführte Opern, Musical, Schauspiele und Tanztheater im Stadttheater Gießen zu besuchen.

Wochentag	Datum der Aufführung	Aufführung	Art der Aufführung
Samstag	15.11.2014	Bartok's shoes	Tanzabend
Freitag	19.12.2014	Der große Gatsby	Schauspiel mit Musik
Sonntag	08.02.2015	Der Kuss der Spinnenfrau	Musical
Sonntag	01.03.2015	Der Goldene Drache	Schauspiel
Freitag	10.04.2015	Der misslungene Brautwechsel	Oper
Montag	25.05.2015	Kehraus um Stankt Stephan	Satirische Oper

Die Auswahl der angebotenen Stücke des Mini-Abo 2 ist auch in dieser Saison sehr gelungen. Schon die vergangene Saison hat gezeigt, dass auch Aufführungen, die man nicht auf Anhieb kennt, sehr gut sind.
Wir fahren mit einem Reisebus der Firma Ragoß, Schwalmstadt, nach Gießen. Der Bus holt uns an unten aufgeführten Haltepunkten ab. In Gießen haben wir noch genug Zeit, um vorher einzukehren und Kontakt untereinander zu pflegen.
Der Bus fährt bei allen Aufführungen zu den gleichen Zeiten ab und zwar von:

Schweinsberg (oberhalb Kreisel, Gartengeräte Seim)	16:55 Uhr
Ober-Ofleiden, Bushaltestelle	17.00 Uhr
Homberg (Ohm) Amtsgericht	17.05 Uhr
Homberg (Ohm) Sportplatz Altenstadt	17.08 Uhr
Büßfeld Bushaltestelle	17.10 Uhr
Bernsfeld	17.15 Uhr

Die Preise für die Theaterkarten betragen für alle 6 Vorstellungen: Platzgruppe 1 - 126,00 EUR, Platzgruppe 2 - 112,00 EUR, Platzgruppe 3 - 89,50 EUR und Platzgruppe 4 - 62,00 EUR und sind somit nicht erhöht worden.
Melden Sie sich bitte bei Frau Ingrid Jockel, Telefon 06633/7513, an.
Die Rechnung für die Vorstellungen erhalten Sie direkt vom Theater. Die Kosten für die Busfahrten können erst ermittelt werden, wenn die genaue Teilnehmerzahl feststeht. Beim ersten Theaterbesuch nennen wir Ihnen den genauen Betrag, den Sie dann überweisen oder bar bezahlen können. In der vergangenen Saison lagen die Kosten für die 6 Busfahrten bei 43,00 EUR. - dies als Anhaltspunkt.
Wir freuen uns auf Sie, machen Sie sich einen schönen Theaterabend!

Ihre Ingrid Jockel

Freiwillige Feuerwehr Deckenbach

Stadtfeuerwehrtag

Am Sonntag, den 06.07.2014 fährt die Feuerwehr zum Stadtfeuerwehrtag nach Nieder-Ofleiden. Abfahrt ist um 12:10Uhr an der Bushaltestelle.

Gemischter Chor „Eintracht“ Deckenbach

Treffen

Am kommenden Freitag den, 04. Juli, treffen wir uns bereits um 18.45 Uhr im DGH in Deckenbach. Dort singen wir kurz unsere Lieder an und fahren dann zum Liederabend nach Nieder Ofleiden, der um 19.30 beginnt. Wir werden an diesem Abend mit unseren Polo-Shirts auftreten.

Anzeige

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams ab sofort eine

Lohnbuchhaltungsfachkraft (m/w)

möglichst mit Berufserfahrung und Datev-Kenntnissen für eine Voll- oder Teilzeitstelle.

Ihre Aufgaben werden sein:
Laufende Betreuung unserer Mandanten im Rahmen der Finanz- und insbesondere der umfassenden Lohnbuchhaltungstätigkeiten.

Wir sind:
Eine seit Jahren etablierte Steuerberatungskanzlei, die vorwiegend mittelständische Mandanten aus den verschiedensten Branchen in steuerlichen und wirtschaftlichen Fragen betreut.

Wir bieten:
Eine leistungsgerechte Gehaltsfindung, umfangreiche berufliche Fortbildungsmöglichkeiten, interessante Tätigkeiten und einen modern ausgestatteten Arbeitsplatz.

Wir erwarten:
Teamfähigkeiten, Freude am selbstständigen Arbeiten und Eigeninitiative bezüglich der Betreuung unserer Mandanten.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

WOLF & KUSENBERG
Steuerberatungssozietät

35315 Homberg (Ohm) – Wilhelmstraße 25
Telefon 06633/9602-0 – Fax 06633/9602-50
info@wolf-kusenberg.de

Freiwillige Feuerwehr Erbenhausen

An alle Aktiven der FFW Erbenhausen

Monatsübung im Juli
Sonntag den **20.07.2014** um **19.00** Uhr
Thema: Brandangriff unter Atemschutz (P)
Die Übung wird durchgeführt von : K.Debatin J.Lather
Wichtige Termine im Juli:
Teilnahme am Stadtfeuerwehrtag in Nieder Ofleiden
Sonntag, den 06.07.2014 Treffpunkt ist um 11:45 Uhr Bushaltestelle Dorfmitte. Bei schönem Wetter kann natürlich auf die Jacke verzichtet werden.

Der Wehrführer

Freiwillige Feuerwehr Gontershausen

Einladung zur Außenordenlichen Mitgliederversammlung

Liebe Feuerwehr Kameradinnen und Kameraden,
Hiermit lade ich Euch zu einer außerordentlichen Mitgliederversammlung am 25.07.2014 um 20:00 Uhr in das DGH Gontershausen ein.
Sollte die Versammlung zur o.g.Uhrzeit nicht beschlußfähig sein, wird um 20:15 Uhr neu und beschlußfähig eröffnet.

Tagesordnung:
1. Stadtfeuerwehrtag 2015
2. Verschiedenes

Ich bitte um rege Beteiligung

gez.
Thorsten Hoffmann
1.Vors./Wehrführer

KSG Maulbach

- Abteilung Tischtennis-

In der 1. Kreisklasse VB 1 erreichte die 1. Mannschaft der KSG Maulbach- Abteilung TT. unangefochten den 1. Platz und steigt somit in die 1. Kreisliga auf. Die Mannschaft bedankt Sich noch einmal recht herzlich bei der Mecklenburgischen Versicherung insbesonders bei Stefan Haumann und Jens Schönhals für das Sponsering der Meisterschaftstrikots. So wie bei den 3 Ersatzspielern Holger Simon, Ulrich Grün und Klaus-Dieter Sann.

Meisterschaftsfoto: von links oben: Stefan Haumann, Ulrich Grün, Holger Simon, Volker Lanz, Wolfgang Hübner, Jörg- Peter Weber, Lothar Opitz, Lothar Dippell, Jens Schönhals.
Unten von links: Klaus-Dieter Sann, Timo Becker, Patrick Köhler

Das Team von „Homberg Finest“ siegt beim 11. Klaus Nuhn-Gedächtnis Turnier der KSG Maulbach

Homberg-Maulbach Schon zum 11.mal richtete die Kultur- und Sportgemeinschaft (KSG) Maulbach am Fronleichnamstag ihr traditionelles Fußball-Hobbyturnier um den Klaus-Nuhn-Gedächtnispokal aus. Bei optimalen äußeren Bedingungen begrüßte der Vorsitzende Jens Schönhals die 10 anwesenden Hobbyteams.
Mit dabei war auch eine Damenmannschaft. Das Team 1.FC Krümelkrüstchen aus Homberg. Darüber hinaus waren noch folgende Teams anwesend. EFC Attila Maulbach, Homberg Finest, Burschenschaft Maulbach, Birmingham City, Trinidad Tabago, Thommys Kicker, MAG, Burschenschaft Edelweiß aus Nieder-Gemünden, und the Reds.
Das Sportgeschehen brachte einen neuen Turniersieger, nämlich das Team „ Homberg Finest“, die sich in einem sehr guten und spannenden Endspiel, mit 2:0 gegen die Burschenschaft aus Maulbach durchgesetzt haben. So konnten sie den Klaus-Nuhn-Gedächtnis-Wanderpokal aus den Händen des Turnierleiters Dirk Löchel entgegennehmen.
Der Vorsitzende der KSG Maulbach Jens Schönhals bedankte sich bei allen Hobbyspielern für ihren Einsatz und auch für ihre Fairness. Gleichzeitig dankte er den Schiedsrichtern Frank Schlosser, Bernd Seim, und Dieter Kehl, die für einen fairen Verlauf sorgten. Bewährt in der Turnierleitung war Dirk Löchel und Ralf Schneider die alles wieder routiniert im Griff hatten. Ein Dank ging an das DRK Homberg, welches den Sanitätsdienst während des Turniers sicherstellte. Ebenfalls bedankte sich der KSG-Vorsitzende bei Dieter Stroh für die Bereitstellung der Beschallungsanlage. Zum Abschluss dankte er den vielen Helfern und den Vorstandskolleginnen und Kollegen für die tatkräftige Unterstützung bei der Organisation der Veranstaltung. Nach der Siegerehrung begann dann die „dritte Halbzeit“ und es wurde noch einige Stunden gemütlich zusammen verbracht.

VDK Ortsgruppe Maulbach

Grilltag beimVdK Ortsverband Maulbach

Am Sonntag, den 22. Juni 2014 fand der Grilltag wie jedes Jahr am Pumpenhaus im Carpot des 1.Vorsitzenden statt.
Das Wetter meinte es an diesem Tag nicht schlecht mit uns, die Temperaturen waren sehr angenehm und die Sonne war auch zu sehen.
Sehr viele Mitglieder des Ortsverbandes und Gäste folgten der Einladung. Bei knusprig gegrillten Steaks und leckeren Grillwürstchen konnte jeder seinen Hunger stillen.
Zum Nachmittag gab es selbst gebackenen Kuchen und Kaffee.
Hier ein Dank an alle Kuchenbäcker für die leckeren Sachen.
Um den nötigen Durst zu stillen wurden alkoholische und nichtalkoholische Getränke ausgegeben. Alle waren gut gelaunt, die Stimmung war gut und es wurde auch gelacht. Ein gelungener Tag der auf die nächsten Grilltag hoffen lässt. Ein Dankeschön an alle Besucher.

Freiwillige Feuerwehr Nieder-Ofleiden

Traditionellen Kirmestanz in Nieder Ofleiden am Samstag, 05. Juli 2014

Gruppen und Vereine aufgepasst!
Die Gruppe/ der Verein, der an diesem Abend bis um 20:30 Uhr mit den meisten Mitgliedern, Freunden oder Anhängern erscheint, (bitte an der Kasse registrieren lassen) gewinnt ein 30 l Fass Bier, welches an diesem Abend zur Verfügung gestellt wird. Auch der zweitplatzierte Verein geht nicht leer aus. Hier gibt es immerhin noch ein 20l Fass Bier.

Auf einen schönen traditionellen Kirmestanz
mit Euch freut sich die
Freiwillige Feuerwehr Nieder Ofleiden

Jugendfeuerwehr und Großübung in Nieder Ofleiden

Am Samstag, **05. Juli ab 10:00 Uhr,** findet in Nieder-Ofleiden am Sportplatz der diesjährige **Stadtjugendfeuerwehrwettkampf** statt. Eltern und Interessierte sind herzlich eingeladen, die teilnehmenden Gruppen zu unterstützen. Am gleichen Tag findet um **15:00 Uhr** eine Großübung der Stadtgemeinde mit mehreren beteiligten Feuerwehren in Nieder-Ofleiden an der Sporthalle statt. Auch hier sind Zuschauer herzlich willkommen die sich über den Ausbildungsstand Ihrer Feuerwehren ein Bild machen möchten.

Festzug zum Stadtfeuerwehrtag 2014 in Nieder Ofleiden

Schildchenträger aufgepasst!
Am Sonntag, 6. Juli 2014, wird der Festzug zum Stadtfeuerwehrtag in Nieder Ofleiden ab 12:00 Uhr im Gewerbegebiet in der Industriestraße aufgestellt. Das heißt für euch, ihr müsst spätesten um 12:30 Uhr am Infostand vor dem Werksgelände der INO sein. Dort erfahrt ihr dann alles Weitere.

40. Stadtfeuerwehrtag in Nieder Ofleiden

Nun ist es soweit!
In diesem Jahr ist die Freiwillige Feuerwehr von Nieder Ofleiden Ausrichter des 40. Stadtfeuerwehrtages.
Aus diesem Anlass findet am Sonntag, 6. Juli 14, um 13:00 Uhr ein Festzug statt. Damit sich alle Gäste aus Nah und Fern in unserem Dorf wohlfühlen, bitten wir die Bevölkerung um tatkräftige Unterstützung. Lassen Sie Nieder Ofleiden in seinem schönsten Kleid erscheinen und schmücken Sie die Straßen und Ihre Häuser. Ganz besonders natürlich an der Festzugsstrecke. Hierfür werden ab sofort, für die Anwohner der Festzugsstrecke, die bestellten Leihfahnen ausgeteilt.
Weiterhin werden die Anwohner der Straßen, die der Zug passiert **(Industriestraße, Häuserstraße, Schulstraße, Mittelstraße und Hochrainstraße)**, gebeten, diese ab **12:00 Uhr bis ca. 15:00 Uhr** frei von parkenden Autos zu halten.
Für Ihr Verständnis bedankt sich die Freiwillige Feuerwehr Nieder Ofleiden!
Wir wünschen allen Festzugsteilnehmern und Gästen aus Nah und Fern einen schönen Tag in Nieder Ofleiden und viel Spaß beim 40. Stadtfeuerwehrtag der Stadt Homberg.

Freiwillige Feuerwehr Ober-Ofleiden

Termine FFW Ober-Ofleiden

Die nächste Übung findet am Freitag, den **04.07.2014** um 20.00 Uhr statt.
Übungsthema: Einsatzübung nach FwDV.
Die Alarmierung erfolgt über Sirene.
Am Sa. 05.07.14 Großübung der Feuerwehren in Nieder Ofleiden 15 Uhr. Treffpunkt 14:30 Uhr Gerätehaus.
Am 06.07.14 Stadtfeuerwehrtag Nieder Ofleiden Festzug 13 Uhr. Der Bus (Bus 1) fährt um 12:45 Uhr ab Bushaltestelle Welckerstraße. (In Uniform!)
Rückfahrt ist mit dem Bus um 18 Uhr.

Jagdgenossenschaft Schadenbach

Außerordentliche Genossenschaftsversammlung

Der Jagdvorstand erinnert hiermit alle Jagdgenossen noch einmal an die für Samstag, den 5.7.2014 um 19:30 Uhr im DGH Schadenbach angesetzte Genossenschaftsversammlung.

Tagesordnung
1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Nachwahl Vorstand (Schriftführer)
4. Vorstellung der Jagdpachtangebote und der Pachtinteressenten
5. Beschlusssfassung zur Neuverppachtung des Jagdbezirkes Schadenbach
6. Sonstiges

Gemäß Satzung der Jagdgenossenschaft ist die Versammlung unabhängig von der Anzahl der erschienen Jagdgenossen beschlussfähig.

Der Jagdvorstand

Anzeige

Pfeil & Rühl
Inhaber: Karin Rink

Bestattungen aller Art

Ihr Partner in Homberg für FriedWald und RuheForst

Pfeil & Rühl • Frankfurter Str. 12 • 35315 Homberg • Tel. (06633) 7576 od. 207 • Fax: 642265

Kirchliche Nachrichten

Evang. Pfarramt Homberg/Ohm

Freitag, 4.7.
20.00 Uhr Angebot der Suchthilfe Vogelsberg Freundeskreis, Selbsthilfegruppe für Suchtabhängige und -gefährdete im Gemeindehaus
20.00 Uhr Angehörigengruppe im Gemeindehaus

Samstag, 5.7.
09.30 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst zum Beginn des Konfirmandentag in Ober-Ofleiden
15.00 Uhr Abschluss-Gottesdienst zum Konfirmandentag in Ober-Ofleiden

3. Sonntag nach Trinitatis
6. Juli
09.30 Uhr Gottesdienst in der Stadtkirche
10.30 Uhr Kindergottesdienst in der Kirche (letzter Kindergottesdienst vor den Schulferien)

Montag, 7.7.
16.30 Uhr Gottesdienst im Alten- und Pflegeheim Am Wingenhain

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:
Das Pfarrbüro ist montags, dienstags und donnerstags von 8.00 Uhr bis 12 Uhr geöffnet.
Homberg, An der Stadtkirche 7, Tel. 06633 314
eMail: ev-kirche-homberg@t-online.de
Homepage: www.kirche-homberg.de
Nächstes Treffen der Informations- und Motivationsgruppe für Angehörige von Suchtabhängigen und -gefährdeten: Kontakt: 06634/1449

Anzeige

Ohmtal-Taxi

Kranken- und Dialysefahrten
Kur- und Rehafahrten
Fahrten zu stationären Behandlungen
Abrechnung mit allen Krankenkassen

Flughafentransfer
Geschäfts- und Privatfahrten
Kurierdienste
Jetzt auch Beförderung bis zu 8 Personen

Frankfurter Str. 2 (im Reiseladen) - 35315 Homberg (Ohm)
Tel. 06633 - 64 33 440

Telefonseelsorge
Es findet sich immer jemand, mit dem man reden kann - auch bei der Telefonseelsorge
0 800 - 111 0 111
0 800 - 111 0 222
Vertraulich - anonym - Tag und Nacht

Evang. Kirchengemeinde Appenrod

Donnerstag, 3. Juli 2014
15 Uhr 30 Jungschar für die 8 - 12jährigen im Ev. Gemeindehaus

Evang. Pfarramt Deckenbach

Samstag, 5. Juli
10.30 Uhr Kindergottesdienst, Jugendheim Deckenbach
ab 9.30 Uhr bis ca. 16 Uhr Konfirmandentag in Ober-Ofleiden
Thema: Gott baut ein Haus, das lebt

Sonntag, 6. Juli

3. Sonntag nach Trinitatis
10 Uhr Gottesdienst zur Feier der Jubiläumskonfirmation mit Feier des Heiligen Abendmahls in Deckenbach
Kollekte: Für die Arbeit in der eigenen Gemeinde

Sonntag, 13. Juli

4. Sonntag nach Trinitatis
10 Uhr Sommerkirche in Homberg am Schlossgelände im Rahmen des Schlossfestes

Bürozeiten
Das Pfarrbüro ist montags und donnerstags von 9.30 Uhr bis 12 Uhr besetzt. Außerhalb der Bürozeiten erreichen Sie Pfarrerin B. Schrag unter der Nummer des Homberger Pfarramtes (06633.314)

Evang. Kirchengemeinde Dannenrod

Donnerstag, 3. Juli 2014
15 Uhr 30 Jungschar für die 8 - 12jährigen im Ev. Gemeindehaus

Sonntag, 6. Juli 2014 -3. Sonntag nach Trinitatis-
10 Uhr 45 Gottesdienst (Kollekte für die eigene Gemeinde)

Evang. Pfarramt Ehringshausen

Samstag, 5.7.
11.00 Uhr Flötenkreis in Zeilbach

Sonntag, 6.7., -3. Sonntag nach Trinitatis -
10.00 Uhr Gottesdienst in Ermenrod, Präd. Ruppert
11.00 Uhr Gottesdienst in Zeilbach, Präd. Ruppert
Kollekte: für den Deutschen Evang. Kirchentag

Montag, 7.7.
19.30 Uhr Kirchenvorstandssitzung für den KV Rülfenrod in der St. Martinskirche
19.30 Uhr Kirchenvorstandssitzung für den KV Ehringshausen in der Michaeliskirche

Mittwoch, 9.7.
19.30 Uhr Kirchenvorstandssitzung für den KV Zeilbach im DGH

Donnerstag, 10.7
14.30 Uhr Hausbibelkreis in Ehringshausen (nach Absprache)

Samstag, 12.7.
11.00 Uhr Flötenkreis in Zeilbach

Sonntag, 13.7., -4. Sonntag nach Trinitatis -
10.00 Uhr Gottesdienst in Ehringshausen, Lekt. Kelbassa
11.00 Uhr Gottesdienst in Rülfenrod, Lekt. Kelbassa
Kollekte: für die Nieder-Ramstädter Heime

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:
Ehringshausen, Hauptstr. 29, Tel. 06634 360
mittwochs von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr
In den Sommermonaten Juli bis September ist Pfarrbüro freitags geschlossen!

Evang. Kirchengemeinde Maulbach

Donnerstag, 3. Juli 2014
15 Uhr 30 Jungschar für die 8 - 12jährigen im Ev. Gemeindehaus

Sonntag, 6. Juli 2014 -3. Sonntag nach Trinitatis-
09 Uhr 30 Gottesdienst (Kollekte für die Suchtkrankenhilfe)

Evangelischer Posaunenchor der Pfarrei Maulbach

Montag, 7. Juli 2014
20 Uhr Übungsstunde

Evangelische Kirchengemeinden Ober-Ofleiden/Gontershausen, Nieder-Ofleiden und Haarhausen

Samstag, 05. Juli
Dekanats Konfi-Tag in Ober-Ofleiden.
Beginn ist um 09.30 Uhr mit einem gemeinsamen Gottesdienst, Abschlussgottesdienst ist um 15.00 Uhr, beide Gottesdienste finden in der Kirche in Ober-Ofleiden statt, Ende des Konfi-Tages wird gegen 16.00 Uhr sein.

Sonntag, 06. Juli
10.00 Uhr Gottesdienst in Haarhausen

Kath. Pfarrei Johannes Paul II.

Gottesdienste und Termine in der Kirche „St. Matthias“ Homberg

Mittwoch, 02.07. **Mariä Heimsuchung Fest**
17.30 Uhr Rosenkranzgebet
18.00 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 06.07. **14. Sonntag im Jahreskreis**
9.00 Uhr Eucharistiefeier
10.00 Uhr Sonntagsschule für Minis und Maxis

Gottesdienste und Termine in der Kirche „Erscheinung des Herrn“ Nieder-Gemünden

Sonntag, 06.07. **14. Sonntag im Jahreskreis**
10.30 Uhr Eucharistiefeier

Gottesdienste und Termine in der Kirche „St. Jakobus“ Kirtorf

Samstag, 05.07. **Herz-Mariä-Samstag**
18.00 Uhr Eucharistiefeier

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:
Unser Pfarrbüro im Burgring 49, 35315 Homberg (Ohm) erreichen Sie unter der Tel.: (0 66 33)
3 47, dem Fax (0 66 33) 91 12 04 oder der E-Mail-Adresse pfarrei.alsfeld-homberg@bistum-mainz.de.
Die Pfarrsekretärinnen sind in der Regel, jeweils von 9.00 - 12.00 Uhr, an folgenden Tagen anwesend:
Frau Sidonie Lüttebrandt am Montag und Mittwoch.
Frau Ursula Stiller am Freitag.
In allen pfarramtlichen Fällen erreichen Sie
Herrn Pfarrer Jerzy Dmytruk unter der Tel. Nr. (0 66 31) 2374,
Herrn Kaplan Michael Leja unter der Tel. Nr. (0 66 33) 911202,
Herrn Pfarrvikar Pater Jacob Karippai unter der Tel. Nr. (0 66 38) 255,
Herrn Pfarrvikar Pfarrer Peter Kemmerer unter der Tel. Nr. (0 66 41) 9127600 und
Herrn Diakon Jochen Dietz unter der Tel. Nr. (0 66 36) 1456.
Unsere Gemeindereferentin Frau Sonja Hiebing ist unter ihrer Tel. Nr. (0 66 33) 91 19 24 zu erreichen.
Informieren Sie sich auch auf unserer Internetseite:
www.katholisch-alsfeld-homberg.de

Ev. Kirchengemeinden Burg-Gemünden-Bleidenrod und Nieder-Gemünden

Freitag, 04.07.14

Burg-Gemünden
19.00 Uhr Feierabendgottesdienst

Samstag, 05.07.14

Ober-Ofleiden
Dekanats-Konfi-Tag
Wir beginnen um 9.30 Uhr in der Kirche mit einem Gottesdienst.
Der Bus fährt um 9.05 an der Haltestelle Schlossberg in Burg-Gemünden ab und in Nieder-Gemünden um 9.10 an der Haltestelle Kreuzung.
Der Abschlussgottesdienst findet um 15.00 in der Kirche in Ober-Ofleiden statt. Wir laden dazu alle Eltern recht herzlich ein.
Wir bitten dann die Eltern Ihre Kinder gegen 16.00 Uhr abzuholen.

Elpenrod
10.00 Uhr Gottesdienst am Jugendraum

Sonntag, 06.07.14

Otterbach
09.30 Uhr Gottesdienst

Hainbach
10.45 Uhr Gottesdienst

Burg-Gemünden
13.00 Uhr Gottesdienst, Lektorin Schlögel

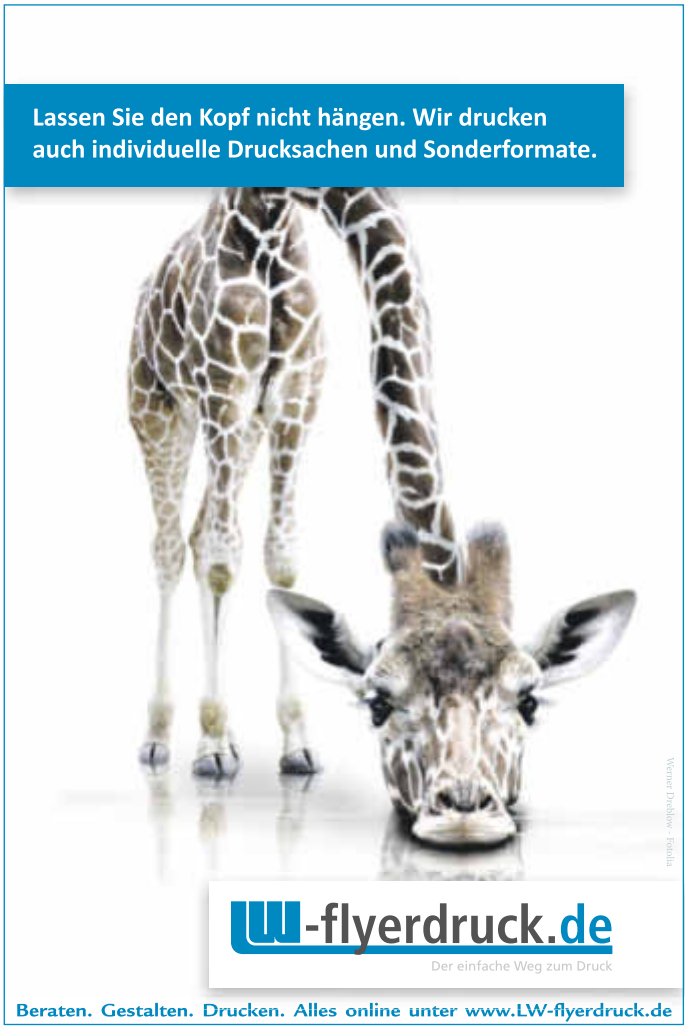
Nieder-Gemünden
13.30 Uhr Gottesdienst

Montag, 07.07.14

Burg-Gemünden
18.00 Uhr Jugendchor in der Wanngasse 9
19.00 Uhr „BuNiElOt“ in der Wanngasse 9

Fahrdienst der ev. Kirchengemeinde Nieder-Gemünden
Wir bieten ab sofort einen Fahrdienst zu den Gottesdiensten an. Ansprechpartner sind alle Mitglieder des Kirchenvorstandes. Bitte nehmen Sie die Gelegenheit wahr!

Urlaub Pfarrerin Ursula Kadelka
Pfarrerin Ursula Kadelka hat v. 05.07. bis einschl. 06.07.14 Urlaub. Vertretung in dringenden pfarramtlichen Angelegenheit übernimmt Pfarrer Thomas Schill, Tel. Nr.: 0 66 34 - 2 29.



Familienanzeigen online gestalten unter www.anzeigen.wittich.de

Kirmes in Erfurtshausen

11. bis 14. Juli 2014

Veranstalter: Vereinsgemeinschaft Erfurtshausen

Freitag, 11.07.2014

Einlass: 20:00 Uhr

Hüttenabend

mit Biergarten

Alphornbläser

Wettbewerbe

Kellerbier

Jeder Trachtenträger erhält 1 Freigetränk

Samstag, 12.07.2014

19:00 Uhr **Musikalischer Umzug, mit Abholung der Vereine**

19:30 Uhr – 20:30 Uhr **Happy Hour „2 für 1“**

Auftritt Hot Chilies

Tanz mit den „Ottertalern“

Übertragung WM-Spiel, bei deutscher Beteiligung

Sonntag, 13.07.2014

10:30 Uhr hl. Messe, mit Prozession

Ab 12 Uhr

Mittagessen im Festzelt

Kaffee und Kuchen

Familiennachmittag

Musikalische Unterhaltung mit

Musikverein Erfurtshausen

Singkreis Erfurtshausen

Ohmtalboy

Übertragung WM-Finale

Montag, 14.07.2014

10:30 Uhr hl. Messe, anschl. Gang zum Kriegerdenkmal und Friedhof

Traditioneller Frühschoppen

Fassanstich um 13 :00 Uhr

Tanz und Unterhaltung mit den

„Ottertalern“

Amtliche Bekanntmachungen

Sitzung des Haupt- & Finanzausschusses und des Bauausschusses

Einladung

Am Montag, 7. Juli 2014 findet um 19:30 Uhr die gemeinsame 4. Sitzung des Haupt- & Finanzausschusses und des Bauausschusses in den Bürgerstuben in Amöneburg statt.

Folgende Tagesordnungspunkte sind zur Beratung vorgesehen:

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Mitteilungen
3. 1. Nachtrag zur Satzung für die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Amöneburg (Vorlage HFA)
4. 1. Nachtrag zur Feuerwehrgebührensatzung (Vorlage HFA)
5. III. Nachtragsordnung zur Friedhofsordnung der Stadt Amöneburg (Vorlage HFA)
6. III. Nachtragsordnung zur Friedhofsgebührenordnung (Vorlage HFA)
7. Erstattung von Schülerbeförderungskosten für Schüler aus der Kernstadt Amöneburg in die Gesamtschule Ebsdorfergrund (Vorlage HFA)
8. Analyse Tourismusstandort Amöneburg, Gutachten des Instituts IFT vom 22.05.2014 (gemeinsame Vorlage)
9. Vorbereitung einer touristischen und/oder freizeitorientierten Nachnutzung des als Kreiserddeponie betriebenen ehemaligen Amöneburger Steinbruchs durch Abschluss einer Ablösevereinbarung mit dem Zweckverband Abfallwirtschaft Lahn-Fulda (Vorlage HFA)
10. Sachstandsbericht der Bautätigkeiten (Bauausschuss)
11. Änderung des Vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Hinter der alten Linde“, 1. Änderung und parallele Änderung eines Zielabweichungsverfahrens vom Regionalplan 2010 (Bauausschuss)
12. Verschiedenes

Amöneburg, 27.06.2014

gez. Rhiel, Haupt-u.Finanzausschussvorsitzender
gez. Elmaci Vertreter Vorsitzender Bauausschuss

Bauleitplanung der Stadt Amöneburg

Änderung des Flächennutzungsplans (FNP) im Bereich des vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Biogasanlage“

im Stadtteil Mardorf

Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses

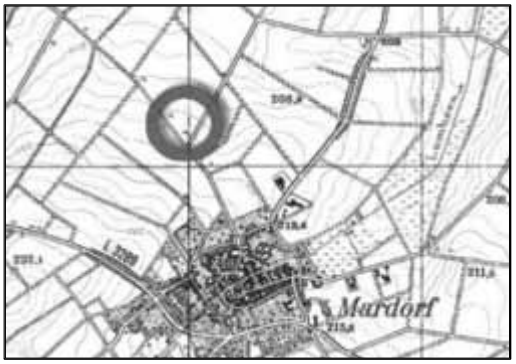
Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Amöneburg hat in ihrer Sitzung am 26.05.2014 gem. § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) die Aufstellung der Änderung des Flächennutzungsplans im Bereich des vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Biogasanlage“ im Stadtteil Mardorf beschlossen.

Der räumliche Geltungsbereich der FNP-Änderung ist aus den nachfolgenden Karten ersichtlich (fett umrandeter Bereich), die Bestandteil dieses Beschlusses sind.

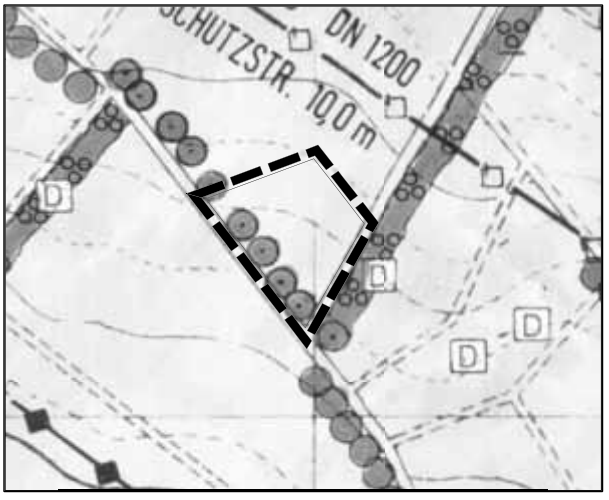
Bauleitplanung der Stadt Amöneburg, Stadtteil Mardorf

Änderung des Flächennutzungsplans im Bereich des vorhabenbezogenen Bebauungsplans "BIOGASANLAGE"

Räumliche Lage (Ausschnitt TK 25 - unmaßstäblich)



Räumlicher Geltungsbereich der Änderung des Flächennutzungsplans (unmaßstäblich)



Bauleitplanung der Stadt Amöneburg

Vorhabenbezogener Bebauungsplan „Biogasanlage“

im Stadtteil Mardorf

Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Amöneburg hat in ihrer Sitzung am 26.05.2014 gem. § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Biogasanlage“ im Stadtteil Mardorf beschlossen.

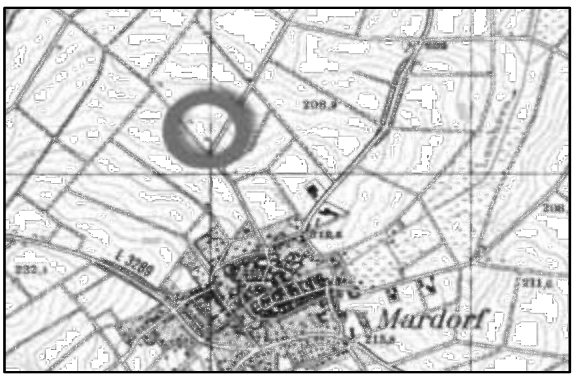
Das Plangebiet liegt in der Gemarkung Amöneburg-Mardorf, Flur 4, Flurstücke 121 (tw.), 129/1 (tw.) und 129/2

Der räumliche Geltungsbereich besitzt eine Größe von ca. 1,8 ha und ist aus den nachfolgenden Karten ersichtlich (fett umrandeter Bereich), die Bestandteil dieses Beschlusses sind.

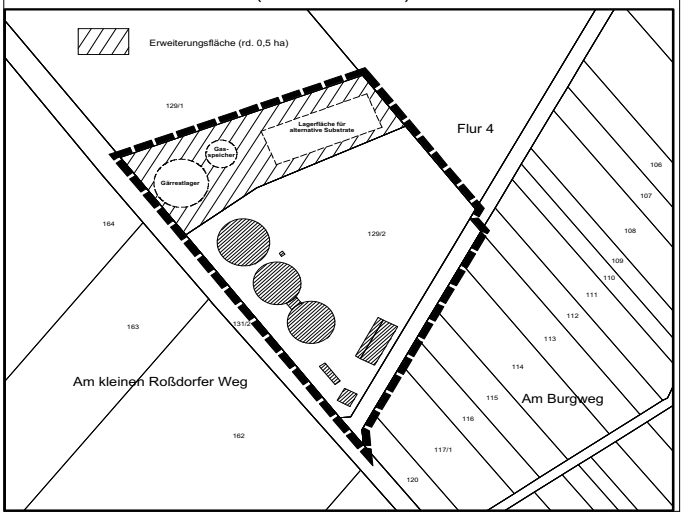
Bauleitplanung der Stadt Amöneburg, Stadtteil Mardorf

Vorhabenbezogener Bebauungsplan "BIOGASANLAGE"

Räumliche Lage (Ausschnitt TK 25 - unmaßstäblich)



Räumlicher Geltungsbereich des vorhabenbezogenen Bebauungsplans "BIOGASANLAGE"
(unmaßstäblich)



STADT AMÖNEBURG

Stellenausschreibung

Die Stadt Amöneburg beabsichtigt, zum 01.09.2014 zwei Teilzeitstellen als

Betreuer/innen für das Betreuungsangebot

von Schulkindern der 1. bis 4 Klasse ergänzend zu dem Betreuungsangebot des Landkreises an den Grundschulen Amöneburg und Sankt Martin Schule Mardorf befristet für 1 Jahr zu besetzen.
Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt durchschnittlich 8,5 Stunden und wird in der Regel in der Zeit von ca. 15 bis 16.30 Uhr abgeleistet.
Die Vergütung erfolgt nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).
Unsere Anforderungen:
- Freude am Umgang mit Kindern
- Flexibilität
- Selbständiges, eigenverantwortliches Handeln
- Führerscheinklasse C1E (alte Klasse 3).

Wünschenswert wäre es, wenn es sich bei den Bewerber/innen um ausgebildete Erzieher/innen handelt, was jedoch keine Voraussetzung ist.
Schwerbehinderte Bewerber(innen) werden bei gleicher Eignung und Qualifikation im Rahmen der geltenden gesetzlichen Bestimmungen bevorzugt eingestellt.
Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte bis zum 15.07.2014 an den Magistrat der Stadt Amöneburg, Am Markt 1, 35287 Amöneburg.
Nähere Auskünfte können bei Bedarf unter der Tel. Nr. 06422/929523, Herrn Müglich,
eingeholt werden.

Aus dem Rathaus wird berichtet

Öffnungszeiten der Stadtverwaltung Amöneburg

Die Stadtverwaltung im Rathaus ist von Montag bis Freitag in der Zeit von 08.30 bis 12.00 Uhr zur allgemeinen Sprechstunde geöffnet.
Für einen Besuch vor 08.30 Uhr oder am Nachmittag wird eine Terminabsprache erbeten, um sicherzustellen, dass der gewünschte Gesprächspartner auch persönlich anwesend ist.
Die Stadtverwaltung hat zusätzlich jeden Donnerstagnachmittag von 15.00 bis 18.30 Uhr geöffnet.
Eine Terminanmeldung für diesen Dienstleistungsnachmittag ist nicht erforderlich.
Die Stadtverwaltung ist unter der Telefonnummer **06422/92950** zu erreichen.
Telefax-Nr. 06422/929522.

Notdienst nach Dienstschluss der Stadtverwaltung:
Unter der Rufnummer 06422/92950 ist nach Dienstschluss der telefonische Anrufbeantworter der Stadtverwaltung Amöneburg aufgeschaltet.
In diesen Fällen bitte den Namen, die Rufnummer des Anrufers und den Grund des Anrufes auf Band sprechen.
Bitte beachten Sie jedoch, dass erst am darauf folgenden regulären Arbeitstag eine Rückmeldung durch die Verwaltung erfolgen kann.

Durchwahlnummern der Verwaltung:

Vorzimmer des Bürgermeisters	06422/9295-11
Hauptamt	9295-23
Standesamt	9295-24
Bauamt	9295-26 und -16
Meldeamt	9295-28
Finanzabteilung	9295-11
Kasse	9295-29
Museum	9295-10

Rufbereitschaft des städtischen Bauhofes
Die Stadt Amöneburg hat für den städtischen Bauhof unter der Tel.-Nr. 0174/9207200 eine allgemeine Rund-um-die-Uhr-Rufbereitschaft für Wasserrohrbrüche etc. eingerichtet. Diese bezieht sich auf die Zeit nach Dienstschluss der städtischen Arbeiter und auf das Wochenende.

Kinder- und Jugendtelefon des Deutschen Kinderschutzbundes
Seit dem 01.11.1998 ist das Kinder- und Jugendtelefon Marburg in das Netz der Kinder- und Jugendtelefone eingebunden und kann von jedem Kind bzw. Jugendlichen unter der bundesweit gültigen Rufnummer 0800/1110333 kostenlos erreicht werden **(rufbereit rund um die Uhr).**
Dieses Kinder- und Jugendtelefon Marburg ist montags bis freitags von 15.00 bis 19.00 Uhr besetzt.

Telefonseelsorge Marburg
0800/1110111 oder 0800/1110222 - rufbereit rund um die Uhr

In den Stadtteilen werden wöchentlich einmal Sprechstunden durchgeführt:

Diensthandy	**0174/7039129**
Rüdigheim (Treffpunkt)	
montags	von 15.30 bis 16.00 Uhr
Roßdorf Mehrzweckhalle	
mittwochs	von 15.30 bis 16.00 Uhr
Erfurtshausen (Bürgerhaus)	
donnerstags	von 15.30 bis 16.00 Uhr
Mardorf (Schwesternhaus,Marburger Straße 12)	
dienstags	von 15.30 bis 16.00 Uhr

Ortsvorsteher

Amöneburg	Herbert Fischer, Koppelkaute 20	06422/3873
Mardorf	Heinrich Benner, Lindenweg 3	06429/7723
Roßdorf	Stephan Maus Vorderstraße 22	06424/923736
Rüdigheim	Martin Bieker, Niederkleiner Straße 24	06429/401
Erfurtshausen	Wolfgang Rhiel, Ringstraße 1	06429/8269250

Schiedsmann
Norbert Heiland, Brücker Str. 2, 35287 Amöneburg 06422/3764
Stellvertretender Schiedsmann / Schiedsfrau
Kordula Hof, Kellmarkstraße 21,
35287 Amöneburg-Mardorf 06429/7677

Ortsgericht
Ortsgerichtsvorsteher Karl-Heinz Kräling
Zu den Hobern 20, Mardorf, 35287 Amöneburg 06429/405
oder 0173/3439794
Sprechstunden nach Vereinbarung
Stellvertretender Ortsgerichtsvorsteher
Roland Ott, Stockwiesenweg 16,
35287 Amöneburg 06422/5591

Bürgerhäuser und Gemeinschaftseinrichtungen
Bürgerstuben Amöneburg
Karl Braun, Ritterstr. 22 06422/2107
Bürgerhaus Mardorf
Frau Anna Schick, Homberger Straße 11, Mardorf 06429/7399
Mehrzweckhalle Roßdorf
Frau Angelika Müller, Mönchweg 1 06424/5173
Treffpunkt Rüdigheim
Malgorzata Kappel, Niederkleiner Str. 15 06429/829394
Bürgerhaus Erfurtshausen
Willi Mann, Hauptstr. 19 06429/829974
„Gemeenshaus Mardorf“
Marburger Str. 2
Ansprechpartnerin bzw. Hausmeisterin
Frau Karin Schweißguth-Linne, Kellmarkstr. 17, 35287 Amöneburg-Mardorf, Tel. 06429/576 oder KarinSchweissguthLinne@t-online.de

Annahme von Sondermüll
Jeden 1. Samstag im Monat zwischen 10.00 und 12.00 Uhr beim Landratsamt Marburg-Cappel (Garagen der Kfz-Stelle). Die Sondermüllsammlungen innerhalb der Großgemeinde Amöneburg werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Korksammelstelle in Amöneburg
Korkabfälle (nur Flaschenkorken, Korkuntersetzer, -platten und –pinnwände) können von Montag bis Donnerstag von 08.30 Uhr bis 15.00 Uhr und am Freitag von 08.30 bis 12.00 Uhr im Rathaus Amöneburg, Zimmer 2 (Vorraum Stadtkasse) abgegeben werden. In den Stadtteilen besteht die Möglichkeit, Korkabfälle während der Außensprechtage der Stadtverwaltung von 15.30 Uhr bis 16.00 Uhr zu entsorgen.

Altbatterie-Entsorgung
Sammelbehälter befinden sich in Amöneburg-Kernstadt im Rathaus (Einwurfzeiten von Montag bis Donnerstag von 08.30 Uhr bis 15.00 Uhr und am Freitag von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr) sowie in Mardorf im ehemaligen Schwesternhaus, in Roßdorf in der Mehrzweckhalle, in Erfurtshausen im Bürgerhaus und in Rüdigheim im Treffpunkt. Einwurfzeiten während der Außensprechtage der Stadtverwaltung (von 15.30 Uhr bis 16.00 Uhr).
Batterien können Sie übrigens auch bei der Sondermüll-Kleinmengensammlung abgeben.

Betriebszeiten der Erdaushubdeponie/

Annahme von Bauschuttkleinmengen
Öffnungszeiten des Abfallzweckverbandes Lahn-Fulda (ALF)
Montag – Donnerstag von 07.00 Uhr bis 15.30 Uhr
Freitag von 07.00 Uhr bis 14.00 Uhr
Im Monat Januar bleibt die Deponie geschlossen.

Annahme von Bauschuttkleinmengen
Aufgrund der zum 01.04.2006 neu in Kraft getretenen Abfallsatzung der Stadt Amöneburg werden ab diesem Zeitpunkt Bauschutt-Kleinmengen aus privaten Haushaltungen der Amöneburger Bürgerschaft im Bringsystem angenommen. Als Kleinmengen wird dabei eine Menge von bis zu einer Pkw-Ladung (ca. 0,5 Tonnen) angesehen). Größere Anlieferungen können abgewiesen werden.
Als Annahmestelle für die Bauschuttkleinmengen wurde von der Stadt in Absprache mit dem Abfallzweckverband Lahn-Fulda (AlF) die Erdaushubdeponie Amöneburg festgelegt.
Für die Anlieferung der Bauschuttkleinmengen wird vom Betriebspersonal der Erdaushubdeponie eine Gebühr in Höhe von pauschal 3,00 Euro pro Anlieferung erhoben. Durch Ausweisdokument hat der Anlieferer gegenüber dem Betriebspersonal nachzuweisen, dass er Einwohner der Stadt Amöneburg ist. Die persönlichen Daten des Anlieferers werden zu Auswertungszwecken gespeichert. Anliefer, die nicht Einwohner der Stadt Amöneburg sind, können ebenfalls anliefern. Hierfür beträgt der Preis zurzeit 15,- Euro pro Tonne.

Der Erdaushubdeponie Amöneburg, die vom Abfallzweckverband Lahn-Fulda (AlF) betrieben wird, ist wie folgt zu erreichen:
Telefon 06422/1471
Fax 06422/890995

Öffnungszeiten der Kompostierungsanlage Stausebach
Tel. 06422/7442
Montag bis Freitag 08.00 bis 15.30 Uhr
jeden letzten Samstag im Monat 09.00 bis 12.00 Uhr

Standorte der Wertstoff-Container
Alle Stellplätze sind mit Glascontainer sowie für Weißblech (Dosenschrott) bestückt.

Amöneburg
Parkplatz „Gollgarten“, K 30
Parkplatz „Bonifatiusstraße“ (Altkleider Kolpingfamilie)
Parkplatz „Steinweg/Tränkgasse“ (Altkleider Fa. Bicker)
Bauhof „Nicolaistraße“

Mardorf
Kläranlage „Zum Wiesengrund“ (Altkleider Malteser Hilfsdienst)
Hinter dem Bürgerhaus
Am Grillplatz

Roßdorf
Bei der Mehrzweckhalle
Am Sportplatz (Altkleider Fa. Bicker)
Feuerwehrhaus, Am Dorfbrunnen

Rüdigheim
Am Schützenhaus, In den Raingärten, (Altkleider Deutsches Rotes Kreuz)

Erfurtshausen
Festplatz
Altes Feuerwehrgerätehaus (Altkleider Deutsches Rotes Kreuz)
Aufgrund erheblicher Lärmbelästigung der Nachbarn bitten wir die Bevölkerung, die Einwurfzeiten der Glascontainer zu beachten:
von 07.00 -bis 13.00 Uhr
und 15.00 bis 20.00 Uhr
Kein Einwurf an Sonn- und Feiertagen.

Kostenlose Annahme von Baum- und Strauchschnitt
auf der Erddeponie Amöneburg. Weitere Informationen unter 06422/1471 (Deponie) oder Stadtverwaltung Amöneburg 06422/92950.
„Betriebszeiten der Erdaushubdeponie/Annahme von Bauschuttkleinmengen und
Baum- und Strauchschnitt“:

Kostenlose Annahme von Baum- und Strauchschnitt durch den Abfallzweckverband Lahn-Fulda (ALF).
Der ALF weist darauf hin, dass ausschließlich sauber getrennter Astschnitt (ab 20 mm Durchmesser) mit überwiegend verholzten Anteilen, unvermischt mit sonstigen Bioabfällen, angenommen werden kann. Gleichermaßen können auch dickere Stämme, Äste, Kronenholz sowie Wurzelstöcke frei von Erde und Steinen kostenfrei angeliefert werden.
Unverholzte Materialien hingegen, wie z. B. einjähriger Heckenschnitt sowie Reisig mit hohem Laubanteil, Stauden, Laub sowie Grasschnitt sind von einer Annahme ausgeschlossen und werden ggf. zurückgewiesen! Diese Bioabfälle müssen über die Biotonne oder über die Kompostierungsanlage Stausebach kostenpflichtig entsorgt werden.
Weitere Informationen unter 06422/1471 (Deponie) oder 06422/92950 (Stadtverwaltung).

Borromäusbücherei Rüdigheim

Wöchentliche Öffnungszeiten:
Sonntag von 10.00 bis 11.00 Uhr
Mittwoch von 20.00 bis 21.00 Uhr
Freitag von 15.00 bis 16.00 Uhr
Internetadresse: www.eopac.de
Bücherei St. Johannes Amöneburg
(im Kindergarten, Steinweg)
Öffnungszeiten:
Donnerstag von 16.30 bis 18.30 Uhr

NULL bis SECHS

Präventive Beratung für Eltern und KiTas
Kostenfreie Beratung bei allen Fragen zur Entwicklung und Erziehung von Kindern
zwischen 0 – 6 Jahren.
Ansprechpartnerin für die Stadt Amöneburg:
Frau Maike Marwedel (Dipl.-Pädagogin)
Persönliche Termine nach Vereinbarung
Info und Anmeldung:
06422/8991903 oder 0170/9161580

Offene Sprechstunden:
- Jeden 4. Donnerstag im Monat von 08.30 – 09.30 Uhr im Kindergarten Amöneburg (Steinweg 38)
- Jeden 4. Montag im Monat von 08.30 – 09.30 Uhr im Kindergarten Mardorf (Kindergartenstraße 7)
- Jeden 4. Donnerstag im Monat von 08.00 – 09.00 Uhr im Kindergarten Roßdorf (Auf der Boine 2)

Wichtige Telefonnummern
Selbsthilfe-Kontaktstelle, Biegenstraße 7, 35037 Marburg
Beratung und Information zu Selbsthilfe allgemein, Auskunft über Selbsthilfegruppen im Landkreis Marburg-Biedenkopf, Bereitstellung und Vermittlung von Gruppenräumen, Unterstützung bei der Gruppengründung, Beratung zu finanziellen Hilfen.
Telefonische Anmeldung unter **06421/17699-34 und 17699-36 (Herr Sander und Frau Hilgenbrink)**
E-Mail: Info@selbsthilfe-marburg.de
Internet: www.selbsthilfe-marburg.de

Kommt einfach riesig!
Familienanzeigen selbst gestalten
Sie finden uns unter www.anzeigen.wittich.de

Einladung

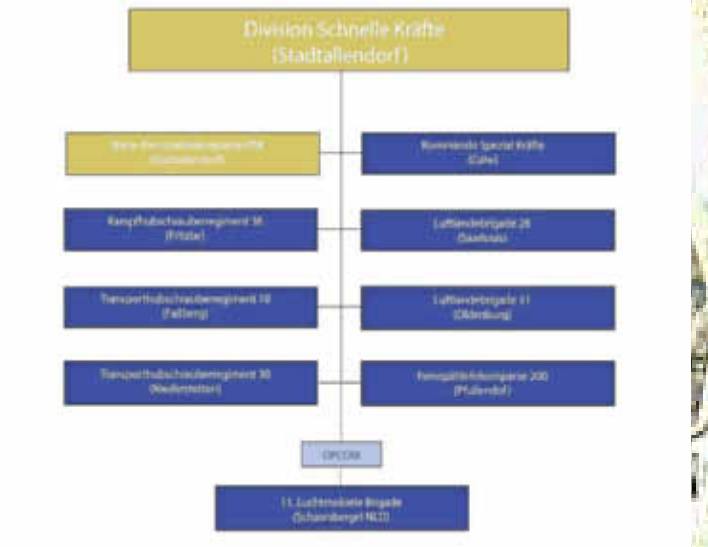
zur öffentlichen Patenschaftsveranstaltung der Stadt Amöneburg und der Bundeswehr

am Donnerstag den 10. Juli 2014 ab 19.30 Uhr

in der Schlossruine Amöneburg

Im Rahmen eines feierlichen Apells mit mehr als 200 Soldaten und Soldatinnen der Bundeswehr mit anschließendem gemütlichen Beisammensein im Zwinger der Schlossruine, wird am Donnerstag den 10. Juli 2014 um 19.30 Uhr die neue Patenschaft der Stadt Amöneburg zur Stabs- und Fernmeldekompanie DSK besiegelt. Für Verpflegung ist bestens gesorgt.

Herzliche Einladung an alle Bürgerinnen und Bürger der Stadt Amöneburg!



Abfuhrkalender J U L I 2014

1	Dienstag	Kompost in Erfurtshausen und Mardorf
2	Mittwoch	
3	Donnerstag	Restmüll in Amöneburg und Rüdigheim
4	Freitag	Restmüll in Erfurtshausen, Mardorf und Roßdorf sowie Kompost in Roßdorf
5	Samstag	Sondermüll-Kleinmengensammlung in Marburg-Cappel, Landratsamt (Zulassungsstelle), in der Zeit von 10.00 – 12.00 Uhr
6	Sonntag	
7	Montag	
8	Dienstag	
9	Mittwoch	
10	Donnerstag	Abfuhr brauchbarer Sperrgüter (Kein Sperrmüll !!)
11	Freitag	
12	Samstag	Sondermüll-Kleinmengensammlung in Stadtallendorf, Parkplatz hinter der MZH, Am Bärenbach, in der Zeit von 10.00 – 12.00 Uhr
13	Sonntag	
14	Montag	Kompost in Amöneburg und Rüdigheim
15	Dienstag	Kompost in Erfurtshausen und Mardorf
16	Mittwoch	
17	Donnerstag	Papier in Amöneburg, Rüdigheim und Erfurtshausen
18	Freitag	Papier in Mardorf und Roßdorf sowie Kompost in Roßdorf
19	Samstag	
20	Sonntag	
21	Montag	
22	Dienstag	
23	Mittwoch	Gelber Sack in Amöneburg, Rüdigheim und Roßdorf
24	Donnerstag	Gelber Sack in Erfurtshausen und Mardorf sowie Abfuhr brauchbarer Sperrgüter
25	Freitag	
26	Samstag	Sondermüll-Kleinmengensammlung in Kirchhain, Festplatz
27	Sonntag	
28	Montag	Kompost in Amöneburg und Rüdigheim
29	Dienstag	Kompost in Erfurtshausen und Mardorf
30	Mittwoch	
31	Donnerstag	Restmüll in Amöneburg und Rüdigheim

Weitere Informationen:

Die **Kompostierungsanlage** in Stausebach ist von Mo. bis Fr. 8.00-15.30 Uhr und jeden letzten Samstag im Monat von 9.00-12.00 Uhr geöffnet. Dort können Sie kompostierbare Abfälle anliefern.

Telefon: 0 64 22 – 74 42.

Sie möchten brauchbare Gegenstände loswerden, die für den Sperrmüll viel zu schade sind?
Einmal im Monat werden brauchbare Sperrgüter (BS) abgefahren. Unbedingt 2-3 Wochen vorher bei der Praxis GmbH anmelden: 0 64 21 – 8 73 33 0.
Kein Sperrmüll!

Sperrmüll müssen Sie beantragen. Formulare erhalten Sie gegen eine Gebühr von 10**,00 €** im Rathaus und während der Sprechstunden der Stadtverwaltung in den Ortsteilen.

http://www.amoeneburg.de

Informationen zur Abfallentsorgung & Umweltberatung: (0 64 22) 92 95-0

40 Jahre Abschluss der Hessischen Gebietsreform mit Ehrungen am 22. Juni 2014

Abschlussbild mit allen Geehrten

Das Saxophonensemble des Blasorchesters Mardorf

Altbürgermeister Reinhard Webersinn (1973-79) mit Ehefrau im Gespräch mit Festredner Diethelm Reinmüller

Buntes Treiben beim Sektempfang

Gemeinsames Singen des Amöneburg-Liedes von Pfarrer i.R gerlach zum Abschluss

Pflegestützpunkt Marburg-Biedenkopf

Der **Pflegestützpunkt Marburg-Biedenkopf** ist eine gemeinsame Einrichtung der Pflege- und Krankenkassen und des Landkreises Marburg-Biedenkopf. Er bietet allen Bürgern mit Unterstützungs- und Hilfebedarf, deren Angehörigen und Menschen mit Behinderungen umfassende, qualifizierte und kostenlose Informationen und Beratung zu Pflegeangeboten sowie die Organisation aller notwendigen pflegerischen, medizinischen und sozialen Leistungen. Die Beratungen erfolgen direkt im Pflegestützpunkt oder bei Bedarf auch zu Hause, im Krankenhaus oder Pflegeheim.

Sprechzeiten
im Beratungszentrum, Am Grün 16, 35037 Marburg: Mittwoch und Freitag jeweils von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr und Donnerstag von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr sowie weitere Termine nach Vereinbarung an allen Tagen von Montag bis Freitag.
Telefonische Erreichbarkeit Montag bis Freitag 10.00 Uhr 16.00 Uhr

Pflegeberatung
Dieter Kurth und Nicola Konnerth, 06421 405-7401

Sozialberatung
Diana Gillmann-Kamm und Ingrid Labitzke, 06421 405-7402
E-Mail: pflegestuetzpunkt@marburg-biedenkopf.de

Museum Amöneburg

An jedem ersten und dritten Sonntag im Monat haben Interessierte die Möglichkeit, in der Zeit von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr, unser Museum zu besuchen.
Weitere Öffnungszeiten sind von Montag bis Mittwoch in der Zeit 08.00 – 12.00 und 14.00 – 15.00 Uhr, Donnerstag von 08.00 – 12.00 und 14.00 – 17.00 Uhr sowie Freitag von 08.00 – 12.00 Uhr über die Stadtverwaltung möglich.
Zusätzliche Termine und Führungen können auch nach Absprache mit der Museumsleitung vereinbart werden. (Tel. 06422/2474 oder e-mail: drschneideramoe@gmx.de)
Für Schulklassen oder Besuchergruppen besteht weiterhin die Möglichkeit, den museumspädagogischen Dienst in Anspruch zu nehmen, der jeden Freitag in der Zeit von 10.00 bis 12.00 Uhr angeboten wird. Dazu ist jedoch eine vorherige Anmeldung und thematische Absprache mit der Museumsleitung etwa 14 Tage vorher notwendig, um entsprechende Anschauungsmaterialien vorbereiten zu können.
Ausführliche Informationen sind über das Internet unter „Museum Amöneburg“ zu erfahren, welches auch eine Auflistung aller bisher erschienenen Publikationen bereit hält.

Wollen Sie ein altes Haus umbauen oder sanieren?

Förderprogramm der Stadt Amöneburg für Altortslagen hilft

Seit einer Reihe von Jahren fördert die Stadt Amöneburg als eine von wenigen Kommunen in unserem Landkreis die Sanierung und die Anschaffung von alten Gebäuden in den denkmalgeschützten Ortskernen sowie von Einzeldenkmälern.
Im Rahmen einer Anfrage zur Sitzung der letzten Stadtverordnetenversammlung wurde nun wieder einmal offensichtlich, dass trotz dieses Programms nur wenige Bürgerinnen und Bürger tatsächlich eine Förderung in Anspruch nehmen. Vielleicht liegt es daran, dass das Förderprogramm immer noch zu unbekannt ist, und manch einer gar nicht weiß, dass er Fördergelder erhalten kann. Andere Vermutungen gehen dahin, dass befürchtet werde, dass die Beantragung zu kompliziert sei oder sich die Antragstellung gar nicht lohne. Dabei ist die Antragstellung recht einfach und bereits ab einer Investitionssumme wird gefördert. Wichtig ist nur, dass der Antrag im Voraus gestellt wird.
Informationen zum Förderprogramm erteilt die Stadtverwaltung gerne. Den Text der Richtlinie findet Sie im Internet unter www.amoeneburg.de in der Rubrik Bürgerservice unter dem Menüpunkt Satzungen und Richtlinien, in der Rubrik, Bauen, Wohnen und Energie oder geben Sie einfach auf der Startseite in die Suchmaske oben den Begriff „Altortslage“ ein.

400 Kinder beim KinderKulturSpektakel 2014

Das siebte Amöneburger KulturSpektakel bot in der letzten Woche ein abwechslungsreiches Kinderprogramm. Im Rahmen des Mittelhessischen Kultursommers war es gelungen mit dem dortigen Verein sehr qualitätsvolle Angebote für Kinder nach Amöneburg zu holen.
Die Veranstaltungen fanden wie im Vorjahr im Gesundheitszentrum Amöneburg statt. An beiden Tagen waren jeweils etwa 200 Kinder die Zuschauer. Die Kindergartenkinder sahen mit Freunde dem Figurentheater Die Complicen aus Hannover mit dem Stück „Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer“ zu, während die Grundschulkinder „Der kleine Vampir“ des Hohenloher Figurentheaters zu sehen bekamen.

AURA lädt zum Kegeln ein

Die Roßdorfer Tagespflegeeinrichtung AURA hat eine neue Errungenschaft angeschafft: eine Holzkegelbahn. Dieses tolle Spielzeug und Beschäftigungsgegenstand wurde im Rahmen einer kleinen und gemütlichen Feier unter der Weide auf dem Roßdorfer Kirchhof eingeweiht. Alle Anwesenden übten sich damit mit Holzkugeln auf der etwa 4 Meter langen Bahn, die man gut verstauen kann, möglichst viele Kegel umzuwerfen. Jung und Alt hatten dabei sehr viel Spaß. Neben den Tagesgästen der AURA übten sich auch der Seniorenbeirat und Schüler der St. Martin-Schule Mardorf sowie der Stiftsschule und selbst Florian Lerchbacher, seines Zeichens Redakteur der Oberhessischen Presse im Umgang mit der Kegelbahn. Diese wurde durch Spenden finanziert und soll das Spiel- und Beschäftigungsangebot der Sozialeinrichtung dauerhaft bereichern.

Kunst im Rathaus: Vernissage von „Amöneburg in the BoX“ war ein Erfolg

Fotoausstellung ist zwei Monate zu sehen

Die Fotokunstaktion „Amöneburg in the box“ fand in der letzten Woche ihren vorläufigen Höhepunkt. Im Rahmen einer feierlichen Vernissage präsentierten die Fotokünstler des Fotostudios Bilderprofi Zabel aus Amöneburg ihre Kunstwerke, in die sie insgesamt eine Arbeitswoche investiert hatten. Etwa 200 Einzelpersonen und Gruppen ließen sich dazu in einer Holzbox fotografieren, die nun als Anschauungsobjekt im Rathaus steht. Alle Bilder wurden nun zu Bannern zusammen montiert. Viele Teilnehmer waren gekommen um sich selbst darauf zu entdecken. Die Stimmung war großartig, und alle Anwesenden freuten sich über die gelungenen und qualitätsvollen Bilder. Diese sind noch ca. zwei Monate zu sehen. Danach können die Teilnehmer ihr Bild gegen Spende für einen guten Zweck erwerben. Dabei wird die Spende an die Bürgerhilfe Stadt Amöneburg gehen.

Das Foto der Woche

Das ist doch mal etwas ganz Besonderes. Findige und kreative Köpfe aus Roßdorf haben dieses ausrangierte Standtoilettenbecken zu einem Blumenkübel umfunktioniert. Zu finden ist das Ganze auf dem Hof des Goldenen Sterns in Roßdorf. Sogar ein Spülkasten ist vorhanden, der allerdings zum Blumengießen nicht genutzt werden kann. Ist nur zu hoffen, dass keine bösen Spaßvögel diese Toilette mit einer echten Toilette verwechseln.

KULTUR Spektakel

KUNST SPEKTAKEL IN AMÖNEBURG

vom 15.07. bis 03.08.2014

Im Rahmen des Amöneburger KULTUR Spektakels **präsentieren namhafte Künstler der Region auf einer Ausstellungsfläche von ca. 2000 qm** im Sport- und Gesundheitszentrum, Auf`m Herz 1, ihre Werke unter dem Motto:

Öffnungszeiten: tägl. von 12:00 bis 20:00 Uhr.

Vernissage am 14.07.2014 um 19:30 Uhr.

Warnung

vor dubiosen Anzeigenwerbern !

Uns ist zur Kenntnis gebracht worden, dass derzeit eine Firma BBI AS mit Sitz in Istanbul/Türkei bei den heimischen Gewerbetreibenden per Fax versucht, Anzeigenaufträge zu erhalten.

Dies hat nichts mit Werbungsaktionen der Stadt Amöneburg zu tun.

Die Stadt Amöneburg informiert vor Druck einer Publikation mit Werbeanzeigen immer vorher die Firmen mit einem entsprechenden Empfehlungsschreiben.
Es wird daher empfohlen, solche Anfragen von diver-

Öffentliche Stadtführungen

Öffentliche Stadtführungen in Amöneburg

Nächster Termin
Sonntag 04.05.2014

Zur touristischen Ergänzung bietet die Stadt Amöneburg von April bis Oktober, an jedem ersten Sonntag im Monat, eine öffentliche Stadtführung an.
Treffpunkt: Brunnen am Marktplatz, 14:00 Uhr
Kosten 3,00 Euro pro Person.

Nachdem Sie die weithin sichtbare Silhouette als Ausflugsziel erreicht haben, wird Ihnen der fachkundige Stadtführer, Herr Martin Kewald-Stapf, an Ort und Stelle die vulkanische Entstehung der Stadt auf dem Berg erläutern. Über eine der ältesten Städte Hessens erfahren Sie viel Altes und Neues. Von den keltischen Anfängen über die Mainzer Stadtgründung und Befestigungen bis in die heutige hessische Zeit erleben Sie eine unterhaltsame Führung. Die Stadt, wo der Hl. Bonifatius zur fränkischen Zeit seine Missionierung begann, können Sie in einem 1,5 stündigen Rundgang kennenlernen.

Weitere Infos:
Stadt Amöneburg, Am Markt 1,
Tel. 06422-9295-0

Müllabfuhrtermine

Restmüll
wird am Donnerstag, 03.07.2014, in Amöneburg und Rüdigheim, sowie am Freitag, 04.07.2014, in Erfurtshausen, Mardorf und Roßdorf, abgefahren.

Kompost
wird am Freitag, 04.07.2014, in Roßdorf, abgeholt.

Sondermüll-Kleinmengen
können am Samstag, 05.07.2014, in Marburg-Cappel, Landratsamt (Zulassungsstelle), in der Zeit von 10.00 – 12.00 Uhr abgegeben werden.

Rentenberatung

Der Versichertenälteste der Deutschen Rentenversicherung Hessen Otto Koch hat uns mitgeteilt, dass er nur noch alle 2 Monate zur Rentenberatung ins Schwesterhaus Mardorf, Marburger Straße 12, kommt.

Hier die Termine 2014 im Überblick:

Mittwoch, 13.08.2014 von 14.00 bis 17.00 Uhr
Mittwoch, 08.10.2014 von 14.00 bis 17.00 Uhr
Dienstag, 09.12.2014 von 09.00 bis 12.00 Uhr

Die einzelnen Termine werden wie bisher immer rechtzeitig vorher im Ohmtalboten veröffentlicht.

Herr Koch bietet: Beratung in allen Rentenfragen, Rentenanträge
Kontenklärungen
Beratung Altersteilzeit
Beratung private Altersvorsorge (Riesterrente)

Selbstverständlich berät Herr Koch auch Versicherte der Deutschen Rentenversicherung Bund (vormals Bundesversicherungsanstalt für Angestellte).

Unsere Jubilare

Wir gratulieren zum Geburtstag…

in Amöneburg

Frau Ingeborg Plewe, Steinwiesenweg 4, am 06.07., 80 Jahre
Herrn Heinrich Götz, Burgstraße 2, am 07.07., 70 Jahre

in Mardorf

Herrn Aloysius Bieker, Kapellenweg 9, am 04.07., 72 Jahre
Herrn Josef Becker, Kapellenweg 22, am 05.07., 75 Jahre
Herrn Dieter Bölke, Marburger Straße 39, am 06.07., 71 Jahre

in Roßdorf

Herrn Heinrich Rhiel,
Konrad-Adenauer-Platz 7, am 03.07., 72 Jahre
Frau Maria Brandenburg, Trischacker 2, am 07.07., 72 Jahre

in Rüdigheim

Herrn Leo Mönninger, Tulpenstraße 5, am 03.07., 90 Jahre
Frau Hildegard Höck,
An der Hauptstraße 12, am 03.07., 70 Jahre

in Erfurtshausen

Frau Roswitha Bölte, Rosenstraße 6, am 05.07., 73 Jahre

Allen Jubilaren wünschen wir viel Freude und Zufriedenheit, vor allem aber Gesundheit im neuen Lebensjahr.

Herbert Hampl aus Mardorf feiert seinen 80sten Geburtstag

In der vergangenen Woche konnte Herbert Hampl, der aus dem Sudetenland stammt und in jungen Jahren als Heimatvertriebener nach Mardorf gekommen ist, auf 80 stolze Lebensjahre zurück blicken. Dazu hatte er Familie und Freunde zur Feier ins Bürgerhaus nach Mardorf eingeladen. Herbert Hampl liegt der Chorgesang besonders am Herzen. Deshalb engagiert er sich bis heute sehr im Mardorfer Gesangverein. Dabei freut er sich vor allem über die Kinder den „Jungen Kehlchen“. Deshalb war es ihm eine besondere Freude, dass auch der Kinderchor kam um ihm Jubilar ein Ständchen zu bringen.
Mardorfs Ortsvorsteher Heinrich Benner und Bürgermeister Michael Richter-Plettenberg kamen ebenfalls und gratulierten recht herzlich zum schönen Jubiläum. Wir wünschen Herrn Hampl Alles Gute.

Alexander Baumgarten aus Mardorf wird 85 Jahre alt

Herr Alexander Baumgarten aus dem Mardorfer Waldblick feierte letzte Woche in der Gaststätte Hofmann in Erfurtshausen mit Familie und Nachbarn seinen 85sten Geburtstag. Trotz der persönlichen Einschränkungen durch eine schwere Erkrankung in den Neunziger Jahren ist der Jubilar noch sehr rüstig und aufgeweckt. Er gehört zu den älteren Menschen in Mardorf die von dem Nahwärmeprojekt der Nahwärmegenossenschaft NIM überzeugt ist und schließt deshalb wie seine Nachbarn an das Netz an. Auch für den Ausbau des schnellen Internets interessiert er sich, obwohl er sich für einen Computer für zu alt fühlt. Albert Baumgarten war in seinem Berufsleben als Maurer tätig und war viele lange Jahre auf auswärtigen Baustellen unterwegs, bevor er zur damaligen Firma Stock und Benner wechselte.
Herr Baumgarten hat zwei Söhne und eine Tochter, sowie drei Enkel. Zwei davon sind auf dem Bild zu sehen.
Für den Mardorfer Ortsbeirat gratulierten Ewald Schick in Vertretung für den verhinderten Ortsvorseher Heinrich Benner und für die Stadt Amöneburg Bürgermeister Michael Richter-Plettenberg. Alles Gute zum Geburtstag!

Schulnachrichten

Weiterbildung für Erwachsene

Schulische Abschlüsse!

DAS ABENDGYMNASIUM, DIE ABENDREALSCHULE UND DIE ABENDHAUPTSCHULE MARBURG
informieren zusammen mit der Volkshochschule über die Möglichkeiten, schulische Abschlüsse zu erlangen.
Wer einen höheren Abschluss nach Beendigung seiner Erstausbildung erwerben möchte, der/die sollte am

Donnerstag, 10.07. 2014, ab 19.00 Uhr,

Lahntalschule in Biedenkopf

vorbeischauen.
Hier besteht die Chance, sich aus erster Hand über alles Wissenswerte informieren zu lassen. Lehrer und Studierende der Marburger Abendschulen werden anwesend sein und Interessierten für alle Fragen über Dauer, Verlauf, Lernstoff etc. zur Verfügung stehen.
Der Unterricht des Abendgymnasiums, der Abendrealschule und der Abendhauptschule Marburg findet in den Räumen der Adolf-Reichwein-Schule, Weintrautstr. 33, statt. Den Studierenden entstehen keine Kosten (staatliche Schule mit Schulgeld- und Lernmittelfreiheit).
Neue Kurse beginnen am 08. September 2014.
Anmeldung und nähere Auskunft im Sekretariat (Telefon: 06421 / 1 69 61 - 0):
montags bis freitags 09.30 - 11.30 Uhr
17.00 - 18.30 Uhr
Während der Ferien nur mittwochs von 09.00 - 11.00 Uhr.

LINDAUKAPELLE AMÖNEBURG
MAGDALENENOKTAV 2014

Dienstag, 22. Juli, Hl. Maria Magdalena
Pfarrer Peter Bulowski, Kassel
(Musikverein Erfurtshausen)

Mittwoch, 23. Juli, Hl. Birgitta
Pfarrer Andreas Schött, Bauerbach
(Emsdorfer Blasmusik)
Bes. eingeladen: Pastoralverbund St. Bonifatius Amöneburg

Donnerstag, 24. Juli, Hl. Christophorus
Neupriester Markus Agricola, Künzell
(Stadtallendorfer Musikanten)
Besonders eingeladen: Mitglieder der kfd. Anschl. Spendung des Primizsegens

Freitag, 25. Juli, Hl. Jakobus, Apostel
Dechant Markus Blümel, Eiterfeld
(Blaskapelle Momberg)

Samstag, 26. Juli, Hl. Anna und hl. Joachim
Pfarrer Dr. Martin Stanke, Marburg
(Musikkapelle Niederklein)

Sonntag, 27. Juli, 17. Sonntag im Jahreskreis
Prof. Dr. Christoph Müller, Fulda
(Musikgruppe Roßdorf)

Montag, 28. Juli,
Pfarrer i. R. Albert Köchling, Marburg
(Musikkapelle der Kolpingfamilie Amöneburg)
Besonders eingeladen: Mitglieder der Kolpingfamilien

Dienstag, 29. Juli, Hl. Martha
Pfarrer Marcus Vogler, Amöneburg
(Blasorchester der Freiw. Feuerwehr Mardorf)

Die Messfeier beginnt täglich um **19.30 Uhr**. Es schließt sich ein Beisammensein an. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Auf Wunsch Beichtgelegenheit. Kollekte täglich für die Sanierung des Kapellendachs.

Kirchliche Nachrichten

St. Johannes d. Täufer, Amöneburg und St. Antonius d. Einsiedler, Rüdigheim

Sonntag, 06. Juli 2014 – 14. Sonntag im Jahreskreis (A)
Kollekte: für die Weltkirche (Peterspfennig)

Rüdigheim:	09.00 Uhr	Hl. Messe zu Ehren der Hl. Dreifaltigkeit für Aloys Dörr und +Ang./ für Theresia Wieber (Jtg.)/ Theresia und Theodor Bieker und Apollonia Bornträger/ Veronika Feußner (Jtg.) und alle Verstorbenen der Familien Feußner und Torunski
Amöneburg:	10.15 Uhr	Hl. Messe – für die Pfarrgemeinde
Amöneburg:	19.00 Uhr	Hl. Messe des Pastoralverbundes (Pfr. Wondrak) – 3. Sterbeamt Agnes Greib/ zu Ehren der Hl. Edith Stein

Montag, 07. Juli 2014 – Hl. Willibald und Wunibald

Rüdigheim:	14.00 Uhr	Rosenkranzgebet an der Grotte

Dienstag, 08. Juli 2014 – Hl. Kilian

Amöneburg:	18.15 Uhr	stille eucharistische Anbetung (bis 18.45 Uhr)
	19.00 Uhr	Hl. Messe für Liselotte Graff/ Paula Hübner

Mittwoch, 09. Juli 2014

Rüdigheim:	19.00 Uhr	Hl. Messe für die Verstorbenen der Familien Höpp und Preis/ Heinrich Balzer/August und Katharina Schäfer, +Kinder und Schwiegersöhne/Karl und Cäcilia Schneider

Freitag, 11. Juli 2014 – Hl. Benedikt von Nursia

Amöneburg:	18.30 Uhr	Rosenkranzgebet
	19.00 Uhr	Hl. Messe für Maria Hühn

Samstag, 12. Juli 2014

Amöneburg:	11.00 Uhr	Taufe Rosalie Helene Gnau
	14.00 Uhr	Trauung Patrick und Natascha Wetterling, geb. Kewald

Sonntag, 13. Juli 2014 – 15. Sonntag im Jahreskreis (A)
Kollekte für: die Kirchensanierung (A.)/ die Kirchengemeinde (R.)

Rüdigheim:	8.45 - 9.00	Singen aus dem neuen Gotteslob
	09.00 Uhr	Hl. Messe für Johanna und Anna Bornträger/ Maria Mönninger und +Ang.
Amöneburg:	10 – 10.15	Singen aus dem neuen Gotteslob
	10.15 Uhr	Hl. Messe mitgestaltet von „Zwischentöne“ – für die Pfarrgemeinde
Amöneburg:	19.00 Uhr	Hl. Messe des Pastoralverbundes (Pfr. Schött)

Katholische Kirchengemeinden Erfurtshausen, Mardorf und Roßdorf

St. Michael Erfurtshausen

St. Hubertus Mardorf

Mariae Geburt u. Johannes d. Täufer Roßdorf

Samstag, 5. Juli Hl. Antonius Maria Zaccaria, Herz-Mariä-Samstag

Erfurtshsn.	19.00 Uhr	Sonntagvorabendmesse – Messdiener: Gruppe 2f. Elisabeth (Jtg) u. Konrad Rhiel/ f. Heinrich u. Regina Schick u. Tochter Elisabeth/
	20.00 Uhr	Bürgerhaus: Renovierung PfarrkircheInformationsabend mit Architekt W. Krähling aus Roßdorf: Renovierung Pfarrkirche 3. Bauabschnitt (Leistungsumfang, Kosten u. Baubeginn)

Sonntag, 6. Juli 14. Sonntag im Jahreskreis

Mardorf	9.00 Uhr	Hl. Messe f. Ludwig Schick u. Angeh./ f. Edmund u. Sohn Lothar Schick/ f. Heinrich Schraub/ f. verst. Tanten u. Onkeln/
	18.30 Uhr	Rosenkranz
Roßdorf	10.30 Uhr	Hl. Messe– Messdiener: Gruppe 3Kindergottesdienst in der Sternstube f. Mathilde Stumpf u. alle Angeh./
Amöneburg	19.00 Uhr	Hl. Messe des Pastoralverbundes

Montag, 7. Juli Hl. Willibald u. Wunibald

Mardorf	19.00 Uhr	Rosenkranz

Dienstag, 8. Juli Hl. Kilian u. Gefährten

Mardorf	9.00 Uhr	Hl. Messe
Roßdorf	19.00 Uhr	Rosenkranz

Mittwoch, 9. Juli Hl. Augustinus Zhao Rong u. Gefährten

Erfurtshsn.	19.00 Uhr	Hl. Messe – Messdiener: Gruppe 3 f. Wilhelmine u. Karl Fischer/ f. Katharina Fritsch
Mardorf	19.00 Uhr	Rosenkranz

Donnerstag, 10. Juli Hl. Knud, hl. Erich u. hl. Olaf

Mardorf	19.00 Uhr	Rosenkranz
Roßdorf	19.00 Uhr	Hl. Messe – Messdiener: Gruppe 4

Freitag, 11. Juli Hl. Benedikt von Nursia, Vater des abendländischen Mönchtums, Patron Europas

Mardorf	14.00 Uhr	Trauung: Anja Lauer u. Nico Herzberger
	19.00 Uhr	Hl. Messe f. Maria Schick u. Eltern/ f. Bernhard Gockel, leb u. verst. Angeh./ f. Heinrich Benner, leb. u. verst. Angeh./ zu Ehren der Gottes Mutter für alle Engel u. Heiligen/ zu Ehren der hl. Philomena

Samstag, 12. Juli Hl. Maria am Samstag

Mardorf	18.00 Uhr	Grillhütte Zeltgottesdienst als Sonntagvorabendmesse gestaltet von den Jungen Familien- für die ganze Pfarrgemeinde -

Sonntag, 13. Juli 15. Sonntag im Jahreskreis

Erfurtshsn.	10.30 Uhr	Hl. Messe – Kirchweihfest – (Musikverein) - Messdiener: Gruppe Alle f. Konrad u. Elisabeth Rhiel u. verst. Eltern
Mardorf	18.30 Uhr	Rosenkranz
	19.00 Uhr	Eucharistische Anbetung
Roßdorf	9.00 Uhr	Hl. Messe – Messdiener: Gruppe 4f. Paul Bieker (Jtg) u. verst. Angeh./ f. Anton Kraus, leb. u. verst. Angeh./ f. Theresia u. Joseph Kraus/ f. Maria u. Ludwig Pack/ zu Ehren der Gottesmutter u. immerwährende Hilfe
Amöneburg	19.00 Uhr	Hl. Messe des Pastoralverbundes

Montag, 14. Juli Hl. Kamillus v. Lellis

Erfurtshsn.	10.30 Uhr	Requiem anschl. Friedhofgang - Messdiener: Wer kann!
Mardorf	19.00 Uhr	Rosenkranz

Beichtgelegenheit:
Nach der Hl. Messe oder nach Absprache.
(Bitte in der Sakristei melden.)

Sprechzeit Pfarrer:
Nach der Hl. Messe oder nach Absprache jederzeit möglich
(Bitte in der Sakristei oder im Pfarrbüro melden).

Öffnungszeiten der Pfarrbüros
M a r d o r f , Dorfgraben 6
Tel.: 0 64 29 - 2 85 Fax: 0 64 29 - 82 96 04
E-Mail: sankt-hubertus-mardorf@pfarrei.bistum-fulda.de **R o ß d o r f , Konrad-Adenauer-Platz 5**
Tel.: 0 64 24 - 6832
E-Mail: mariae-geburt-rossdorf@pfarrei.bistum-fulda.de

Mardorf: Montag	**9.00 bis 12.00 Uhr**
Mardorf: Dienstag, Freitag	**8.30 bis 12.00 Uhr**
Roßdorf: Mittwoch	**9.00 bis 12.00 Uhr**
Mardorf: Donnerstag	**17.00 bis 20.00 Uhr**

Vertretung in seelsorglichen Notfällen
Amöneburg: Pfr. **M**. **Vogler** 06422/899109 (privat) o. 06422/2882 (Johanneshaus)
Kirchhain: **Franziskanerpatres** 06422-85529 oder Diakon **W. Jockel** (06422-3540)

Niederklein: Pfr. P. **Bierschenk** (06429-337)
Schröck/Bauerbach/Ginseldorf: Pfr. **A. Schött** (06421/22356)
Pastoralverbund St. Bonifatius, Amöneburg
E-Mail: amoeneburg@pastoralverbund.bistum-fulda.de **- Homepage:** www.pastoralverbund-amoeneburg.de
Spendenkonten für Bauvorhaben der Kirchen

Erfurtshausen	Sparkasse Marburg-Biedenkopf 5335 0000 0068 0019 51 BIC:HELADEF1MAR	IBAN:DE25
Mardorf	VR Bank HessenLand eG 3200 0006 2469 07 BIC:GENODE51ALS	IBAN:DE77 5309
Roßdorf	VR Bank HessenLand eG 3200 0006 2743 23 BIC:GENODE51ALS	IBAN:DE52 5309

Evangelische Kirchengemeinde Amöneburg

Evangelische Gottesdienste in Amöneburg

Wir laden ein zum Gottesdienst am
13. Juli (4. Sonntag nach Trinitatis)
19.00 Uhr, Martin-Luther-Kirche
Pfr. Wilhelm

Ev.-luth. Kirchengemeinde Rauischholzhausen mit Mardorf und Roßdorf

Gottesdienst

Sonntag, 6.7. 3. So. n. Trinitatis
10.00 Uhr Gottesdienst m. Prädikantin S. Niemann
11.00 Uhr Kindergottesdienst

Wochenspruch
Der Menschensohn ist gekommen, zu suchen und selig zu machen, was verloren ist.
Lk 19,10

Gemeindeveranstaltungen
Montag 17.45 und 19.30 Uhr Flöten
19.30 Uhr Kirchenvorstand
Dienstag Tagesfahrt des Förderkreises nach Gießen zur LaGa
15.30 Uhr Konfirmandenunterricht
20.00 Uhr Bläserchor
Mittwoch 20.00 Uhr Gitarren

Evangelische Kirchengemeinde Schweinsberg

Woche von Freitag, den 04.07. – Donnerstag, den 10.07.2014

Sonntag, den 06.07.
10.00 Uhr Gottesdienst (Sbg.)
17.30 Uhr Gottesdienst (Ndkl)

Dienstag, den 08.07.
16.00 Uhr Konfirmandenunterricht

Donnerstag, den 10.07.
20.00 Uhr Chorprobe

Ärztlicher Notdienst

Außerhalb der normalen Praxisöffnungszeiten steht die unten aufgeführte Notdienstzentrale dienstbereit zur Verfügung. Bitte achten Sie jedoch darauf, **im Falle einer lebensbedrohlichen Erkrankung zuerst die Notrufnummer 112** anzuwählen! Nur so kann der sofortige Einsatz des Rettungsdienstes ausgelöst werden.
Eine **neue Notruf-Nummer** startete **deutschlandweit** am 16.April 2012. Patienten, die am Wochenende oder in der Nacht in dringenden Fällen einen Arzt verständigen müssen, können die **Rufnummer 116 117** wählen. Damit wird die Notruf-Nummer für den kassenärztlichen Bereitschaftsdienst bundesweit vereinheitlicht. In schweren Notfällen wie einem Herzinfarkt gilt weiterhin die 112.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Marburg

Hebronberg 5/Diakonie-Krankenhaus
35041 Marburg-Wehrda
Tel.: 06421-19292
Öffnungszeiten:
Mo., Di., Do. 18:00 - 23:00 Uhr
Mi. + Fr. 13:00 – 23:00 Uhr
Sa. 8:00 rund um die Uhr
So. 8:00 rund um die Uhr
Telefonische Erreichbarkeit:
Immer telefonisch erreichbar

Tierärztlicher Notdienst für Groß- und Kleintiere

Gemeinschaftspraxis Rauischholzhausen **Tel. 06429/829105**
Laufende Bestellungen sind bis 08.30 Uhr anzumelden.

Caritas Sozialstation Amöneburg

Information und Beratung

Grund- und Behandlungspflege, Hauswirtschaftliche Versorgung, Unterstützung bei der Klärung der Kostenübernahme
Telefonsprechstunde Montag bis Freitag 12.00 Uhr - 14.00 Uhr
Tel. 06421/45577 Fax: 06421/482424
Mobil: 0173/6507638
Ihr Ansprechpartner: Raphael Glade, Pflegedienst

Pflegedienste

Betreuung in der Großgemeinde Amöneburg

Pflegeteam Cerstin Hofmann
Tel. 06422/6903 oder 0173/3043841

AurA-Tagespflege
„Goldener Stern“,
Kirchstraße 3, Amöneburg-Roßdorf, Tel. 06424/964644
Fax 06424/964643

DAHEIM – Arbeitsgemeinschaft Ambulante Alten- und Krankenpflege e.V.
Alte Kasseler Straße 43, 35039 Marburg, Tel. 06421/681171
Ansprechpartner: Herr Schillgalies und Frau Höpp
Weitere Informationen:
Martin Kewald, Amöneburg, Tel. 06422/1883

Rettungsdienst

Feuerwehr/Notruf Tel. 112
Krankentransporte Tel. 06421/19222

Stromversorgung

E.ON Mitte AG - Strom- und Gasversorgung,
Kundenservice 0800/3250532
Entstörungsdienst:
- Strom 0800/3410134
- Gas 0800/3420234

Beratungsstelle für das Trägerübergreifende Persönliche Budget

Persönliches Geld statt Sachleistung:
Information und Beratung für alle behinderten Menschen von der Antragstellung bis zur Budgetnutzung.
Marburger Verein für Selbstbestimmung und Betreuung (S.u.B.) e.V.
Am Grün 16, 35037 Marburg
Tel.: 06421 6200190, Fax: 06421 681550
Internet: www.sub-mr.de, E-Mail: budget@sub-mr.de

Apotheken- Notdienste

Siehe Stadt Homberg/Ohm

Integrationsfachdienst IFD

Marburg-Biedenkopf, Biegenstrasse 44, 35037 Marburg

Berufsbegleitung
Beratung und Begleitung bei Problemen und Konflikten im Arbeitsleben für Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte Arbeitnehmer
Tel.: 06421/68513-13 Herr Wolff, -14 Frau Knieß, -15 Frau Hering und -32 Herr Hörwick
Telefonische Sprechzeiten: Di. 12:00 - 13:00 Uhr und Do. 15:30 -17:00 Uhr

Fachdienst für Hörbehinderte und Gehörlose
Beratung und Begleitung hörbehinderter und gehörloser Menschen bei Problemen und Konflikten im Arbeitsleben
Tel.: 06421/6851328 und Fax.: 06421/ 6851322 Frau Trampe
Information und Beratung erhalten Sie auch außerhalb unserer Sprechzeiten.

Anzeigenwerbung
www.anzeigen.wittich.de

Senioren

„Wünsche und Anregungen nehmen wir gerne entgegen“

Seniorenbeirat der Stadt Amöneburg

Ansprechpartner:
Hildegard Kräling, Vorsitzende
Tel. 06429/405
Walter Wachtel, stellv. Vorsitzender
Tel. 06424/5985
Karl-Heinz Kraus, Beiratsmitglied
Tel. 06424/2179
Brigitte Krauskopf, Beiratsmitglied
Tel. 06422/857485

Seniorenbeirat der Stadt Amöneburg

Einladung
zum nächsten gemütlichen Nachmittag
Sticken, Stricken, Reden und mehr

am Dienstag, 8. Juli 2014

um 15:00 Uhr in den Bürgerstuben Amöneburg,

Kontakt: Brigitte Krauskopf,
Untergasse 4, Amöneburg,
Tel. 06422/85748

Spielenachmittag für Senioren

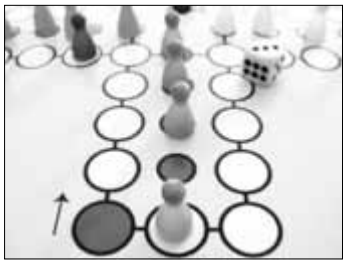
Der Seniorenbeirat der Stadt Amöneburg lädt zum nächsten Spielenachmittag,

am Mittwoch, den 9. Juli 2014

von 14:30 Uhr bis 17:00 Uhr,

in die Sternstube Roßdorf

ein.
Der Spielenachmittag ist im zweiwöchigen Rhythmus geplant.
Eingeladen sind alle Seniorinnen und Senioren, die Spaß und Freude daran haben, einen gemütlichen Spielenachmittag mit Gesellschaftsspielen oder Skat zu verbringen.
Die ehrenamtlichen Helfer bieten in geselliger Runde Unterhaltung, Spiel und Spaß.
Für Kaffee, Kuchen und sonstige Getränke ist natürlich gesorgt.
Spiele können auch von zu Hause mitgebracht werden.
Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.
Der Zugang ist barrierefrei !



Wir freuen uns auf Euer kommen!

Bürgerverein

Leben und alt werden in Mardorf und Umgebung e. V.

Bürgerhilfe Stadt Amöneburg

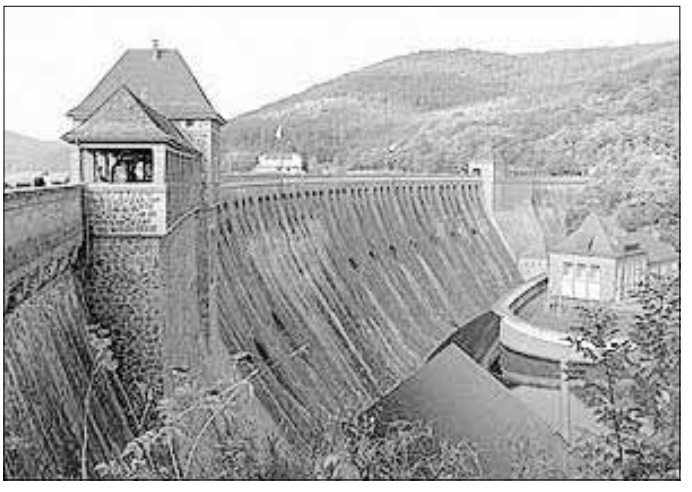
Bürgerhilfe der Stadt Amöneburg
Marburger Str. 12 - 35287 Amöneburg-Mardorf
E-Mail: buergerhilfe-amoeneburg@t-online.de

Öffnungszeiten des Bürgerbüros:
Dienstag von 10:00 bis 14:00 Uhr,
Donnerstag von 16:00 bis 18:00 Uhr,
und nach Vereinbarung.
Tel.: 06429 8291541

Bürgerhilfe
Stadt Amöneburg

DER PARITÄTISCHE
UNSER SPITZENVERBAND

Ausflug für Senioren an den Edersee

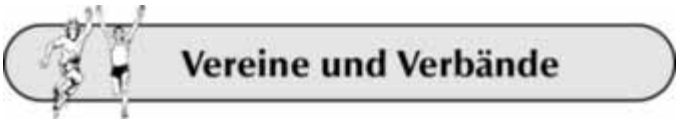


am Montag, 8. September 2014
Kommen Sie mit ins Waffelhaus nach Bad Wildungen und zu einer anschließenden Schiffsrundfahrt auf dem Edersee
Gelegen im Naturpark Kellerwald-Edersee und überragt vom Schloss Waldeck, bildet der Edersee mit seiner reizvollen Umgebung ein groß-

flächiges Freizeitgebiet.
Die Edertalsperre ist mit einer Länge von 270 m und einer Höhe von 47 m die drittgrößte Talsperre in Deutschland. Erbaut wurde sie zwischen 1908 bis 1914. Angelegt wurde der Edersee-Stausee, um den Wasserstand von Weser und Mittellandkanal zu regulieren. Daneben dient der Edersee der Stromgewinnung und bietet ein großes Freizeitangebot.

Abfahrtszeiten des Busses:
10.00 Uhr Rüdigheim, Bushaltestelle
10.10 Uhr Erfurtshausen, Bushaltestelle
10.15 Uhr Mardorf, Kreuzplatz
10.20 Uhr Roßdorf, Bushaltestelle Am See
10.22 Uhr Roßdorf, Bushaltestelle Lindenstraße
10.30 Uhr Amöneburg, Bahnhof
10.35 Uhr Amöneburg, Kesselgasse
10.40 Uhr Amöneburg, Ritterstraße
Die Fahrtkosten (Bus und Schiffsrundfahrt) betragen **27 €** und sind bei der Anmeldung zu entrichten. **Bitte melden Sie sich umgehend** bei der Stadtverwaltung Amöneburg, Zimmer 1 oder während der Sprechstunden in den Stadtteilen (Rüdigheim: montags; Mardorf: dienstags; Roßdorf: mittwochs; Erfurtshausen: donnerstags; jeweils von 15.30 Uhr bis 16.00 Uhr) an, **denn die Teilnehmerzahl ist begrenzt.**
Da nur kurze Wege zu laufen sind, ist die Fahrt auch für Menschen geeignet, die nicht mehr so gut zu Fuß sind. Ein Rollstuhl steht zur Verfügung.

Anzeige



Betreuungsverein – Bürgersprechstunde

am Dienstag, 22. Juli 2014

um 17.00 Uhr im

Schwesterhaus Mardorf

Weder Ehe- und Lebenspartner noch Eltern oder Kinder können im Bedarfsfall rechtsverbindliche Entscheidungen für nahe Angehörigen treffen. Sie benötigen dafür eine Vollmacht oder eine gerichtliche Bestellung zum/r Betreuer/in.
Wir beraten, unterstützen und schulen zu

- **Rechtlicher Vorsorge,** wenn Sie mittels Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung und Patientenverfügung in guten Zeiten bestimmen wollen, wer für Sie im Bedarfsfall Entscheidungen treffen darf und was dabei zu beachten ist,
- **Rechtlicher Vertretung,** wenn Sie als gerichtlich bestellter Betreuer oder als Bevollmächtigter für eine andere Person vertretungsweise handeln und geben
- **Informationen zum Persönlichen Budget:** Menschen mit Behinderung kann ein Geldbetrag (das Budget) monatlich ausgezahlt werden, um Assistenzkräfte und Helfer selbst auszuwählen und zu bezahlen.

Ort: Amöneburg-Mardorf, Schwesternhaus
Zeit: jeden 4. Dienstag im Monat, 17:00-18:00 Uhr
Termin: 22.07.2014
Telefon während der Sprechstunde 0174 912 8003
Sie erreichen uns im Beratungszentrum BiP
Am Grün 16, 35037 Marburg
Mo-Fr 9:00-13:00 Uhr, Do 16:00-18:00 Uhr und nach Vereinbarung

S.u.B. Hilft Helfen

Tel.: 06421 166 465-0
E-Mail: info@sub-mr.de Internet: www.sub-mr.de
Marburger Verein für Selbstbestimmung und Betreuung e.V. (S.u.B.)

Familienanzeigen online gestalten unter www.anzeigen.wittich.de

Ausgabe 5 Juni 2014

MARDORFER Zeitzeichen

Dorfgeschichte & Dorfgeschichten

Herausgeber: Arbeitskreis Mardorfer Dorfgeschichte

100 Jahre Kapelle
von Otmar Schick

Auf den Spuren des Mardorfer Bildhauers Caspar Schick

von Otmar Schick

Der Weltkrieg von 1914 bis 1919 und sein Einfluß auf Mardorf
von Otmar Schick

Mitteilungen über die gefallenen Mardorfer im 1. Weltkrieg und einen französischen Soldaten

von Otmar Schick

Mardorfer Zeitzeichen...

2. Text dazu: Mardorfer Zeitzeichen - Dorfgeschichte & Dorfgeschichten Der Arbeitskreis Mardorfer Dorfgeschichte hat eine weitere Ausgabe der Mardorfer Zeitzeichen fertig gestellt. Zwei wichtige Ereignisse für Mardorf vor 100 Jahren stellen die Inhalte dieser Ausgabe. Anlässlich des 100 jährigen Bestehens der Mardorfer Kellmarkkapelle werden die Planungen und der Bau der Kapelle aufgearbeitet und das Leben und die Werke des Mardorfer Bildhauers Caspar Schick beschrieben. Der 1. Weltkrieg und sein Einfluß auf Mardorf bilden das zweite Schwerpunktthema. Die 5. Ausgabe der Mardorfer Zeitzeichen gibt es in der Sparkasse Mardorf und bei den Mitgliedern des Arbeitskreises Mardorfer Dorfgeschichte käuflich zu erwerben.

Einladung

Der Bürgerverein „Leben und Altwerden in Mardorf und Umgebung e.V." lädt herzlich ein zum

Grillfest

am Donnerstag, 24. Juli 2014 um 12:00 Uhr
im Garten des Schwesternhauses Mardorf

Aus organisatorischen Gründen bitten wir bis spätestens 18. Juli 2014 um ihre Anmeldung im Schwesternhaus Mardorf.

Unkostenbeitrag: 5,00 €

Auf zahlreichen Besuch freut sich
der Bürgerverein

Gesprächskreis für Angehörige von Demenzerkrankten

in Mardorf, Marburger Straße 12, Schwesternhaus

Viele Angehörige unterschätzen die Belastungen der Betreuung eines Demenzerkrankten. Das Risiko, selbst zu erkranken oder in soziale Isolation zu geraten, ist hoch.
Nutzen Sie den Erfahrungsaustausch, stärken Sie Ihre Kräfte und Entscheidungen mit anderen betroffenen Angehörigen.
Unsere Gruppe besteht seit März 2011 und kann gut noch weitere Teilnehmerinnen und Teilnehmer aufnehmen. Sie sind herzlich willkommen.
Nächster Termin:
Montag, 7. Juli 2014, 18.00 Uhr
Anmeldung bei Frau Reichard, Tel.: 06421/483130

Beachten Sie die Angebote unserer Inserenten!

Katholische Frauengemeinschaft fährt nicht zur Landesesgartenschau nach Gießen

Die gemeinsame Fahrt nach Gießen zur Landesgartenschau mit den katholischen Frauen sowie allen Interessierten aus der Großgemeinde findet am 07. Juli 2014 wegen zu geringer Beteiligung NICHT statt.

Fördertraining für C- und D-Junioren/Innen

(Jahrgänge 2000 bis 2003)

am Sa., 05.07.2014 um 15.00 Uhr und Mo., 07.07.2014 um 18.00 Uhr findet auf dem **Sportplatz in Heskem** ein Fördertraining und Auswahlverfahren für talentierte Fußballer/Innen statt.
Als Trainer konnte Reinhard Grün, B-Lizenz Inhaber und ehemaliger Stützpunkttrainer des HFV in Marburg verpflichtet werden.
Initiator und federführend bei diesem Projekt ist der Vfl 09 Dreihausen.
Wir wollen talentierten Spielern/Innen aus den umliegenden Gemeinden und Vereinen die Möglichkeit bieten, sich persönlich und fußballtechnisch weiter zu entwickeln.
Das Training im eigenen Verein soll weiterhin Vorrang haben und ist Basis der Grundausbildung unserer jungen Fußballer.
Bei Fragen, bitte um Kontaktaufnahme:
Peter Jacobi, Tel: 06424-2021 oder 0157-35249962 oder
Per Email: sport-im-grund@web.de

JSG Mardorf

steigt in die C-Junioren Gruppenliga auf

Ein 1:1 Unentschieden reichte den C-Junioren der JSG Mardorf im Rückspiel gegen die JFV Ohmtal, um den Aufstieg in die C-Junioren Gruppenliga zu erreichen.
Der JFV Ohmtal begann die Partie engagiert und setzte die JSG Mardorf von Beginn an unter Druck. Doch trotz der deutlichen Überlegenheit gelang der JFV kein Treffer, sodass es mit einem Halbzeitstand von 0:0 in die Pause ging. Auch in der zweiten Hälfte war die JFV Ohmtal die überlegene Mannschaft und wurde in der 45. Minute dann auch mit dem wohlverdienten 1:0 Führungstreffer durch Noah Ludwig belohnt. Doch in der 65. Minute gelang Jonas Kliem von der JSG Mardorf der 1:1 Ausgleich durch einen Handelfmeter.

An diesem Stand änderte sich bis zum Schluss nichts. Aufgrund des 2:0 Gewinns der JSG Mardorf im Hinspiel reichte der Mannschaft dieses Unentschieden, um sich gegen die JFV Ohmtal durchzusetzen und den Aufstieg zu erreichen. Dieser Erfolg wurde vor gut 200 Zuschauern auf dem Sportgelände des SV Rüdigheim frenetisch gefeiert. Anbei finden Sie ein Mannschaftsfoto der JSG Mardorf mit dem Trainerteam.

Hinten von links nach rechts:
Niklas Rhiel, Volker Geißel (Physioterapeut) Jan Niklas Jüngst, Maurice Eggerstedt, Tristan Walther, Josef Fritsch, Paul Kobienia, Julian Kräling, Alexander Greib, Pascal Meß
Vorn von links nach rechts:
Markus Nau (Trainerassistent) Andre Schorge, Jonas Kliem, Moritz Nau, Bela Arendt, Tristan Luzius,
Tim Kotschate, Andre Zink (Trainer)
Es fehlen: Justus Heller, Marsello Aurelio

Wohnberatung für Senioren und Menschen mit Behinderung

Wie heißt es in einem Lied ? „ Wasser ist zum waschen da“

Wenn aus welchen Gründen auch immer die Nutzung der Badewanne zum Problem wird.
Es gibt einige Möglichkeiten ein Badezimmer umzubauen. Ein paar Griffe und ein fester Duschsitz können der Weg zu einer problemlosen Körperreinigung sein. Hier sehen Sie ein Beispiel von vielen.
Sollten Sie sich mit dem Gedanken tragen ihr Bad zu verändern, zeigen wir Ihnen gerne Möglichkeiten wie es zweckmäßig sein könnte, auf Ihre Bedürfnisse abgestimmt.
Wenn Sie Fragen haben, sind wir gerne für Sie da. Wir machen Hausbesuche, können uns aber auch zu einem Gespräch in dem barrierefreien Museum Amöneburg oder an einem Dienstag oder Donnerstag im Schwesternhaus in Mardorf verabreden.
Martin Kewald-Stapf
Christine Stapf
Telefon Nr. 06422 - 1883

Naturschutz-Informationszentrum Amöneburg

Blick ins Storchennest

Acht haben es in diesem Jahr geschafft, berichten Robert Cimiotti und Tobias Ochmann vom Naturschutz-Informationszentrum Amöneburg, kurz NIZA, und laden am Sonntag zusammen mit der HGON (Hessische Gesellschaft für Ornithologie und Naturschutz) ein, die jungen Störche an der Radenhäuser Lache durch ihre Spektive zu beobachten.

Aus den Nestlingen werden gerade sogenannte Ästlinge. Auch wenn Störche in unserer Gegend gar nicht mehr auf Ästen brüten, sondern gerne die ausgedienten und mit Plattformen neu hergerichteten Strommasten im Amöneburger Becken für ihre Horste benutzen. Fünf Nester gibt es allein rund um die Radenhäuser Lache und drei davon sind zur Zeit mit jungen Störchen besetzt. Sie machen gerade ihre ersten Flugübungen, um ihre Muskeln zu stärken, bevor es dann Ende Juli/August auf den Weg Richtung Süden geht.
Treffpunkt: Sonntag, 6. Juli, 14 Uhr an der Beobachtungsstation an der Radenhäuser Lache, wenn möglich Fernglas mitbringen

Bürgerverein Mardorf

Menüplan für Juli 2014

Donnerstag, 03.07.2014
Hähnchenbrust süß/sauer mit Asiagemüse und Reis

Dienstag, 08.07.2014
Kartoffeleintopf mit Wiener Würstchen, Brot und Senf

Donnerstag, 10.07.2014
Schweinenackensteak mit Grilltomate und Ofenkartoffel mit Kräuterquark

Dienstag, 15.07.2014
Pizaa „Hawai“ mit Salat

Donnerstag, 17.07.2014
Kasselerbraten „Florida“ mit Broccoli und Kroketten

Dienstag, 22.07.2014
Jägerschnitzel mit Pommes Frites und Salat

Donnerstag, 24.07.2014
Gefüllter Schweinebraten mit Bohnengemüse und Kartoffelgratin

Dienstag, 29.07.2014
Streifen von Hähnchenbrust in Tomaten-Pestosauce dazu Penne

Donnerstag, 31.07.2014
Bratwurst mit Karottengemüse und Stampfkartoffel
Anmeldung unter Tel.-Nr. 06429 826 62 64
(dienstags und donnerstags 12:00 – 14:00 Uhr)

Sternstuben Roßdorf

Menüplan für Juli 2014

Mittagstisch in den Sternstuben Roßdorf

Mittwoch, 02.07.2014
Fleischkäse, Bratkartoffel und Krautsalat

Freitag, 04.07.2014
Auf besonderen Wunsch: Heringsalat und Pellkartoffel

Mittwoch, 09.07.2014
Cordon bleu vom Schwein, Kroketten und Gurkensalat

Freitag, 11.07.2014
Hähnchenschenkel, Pommes frites und Salat

Mittwoch, 16.07.2014
Saftiger Gulasch, Nudeln und Salat

Freitag, 18.07.2014
Gebratenes Seelachsfilet mit Rahmspinat und Salzkaroffeln

Mittwoch, 23.07.2014
Schnitzel mit Jägersoße, Pommes frites und Bohnensalat

Freitag, 25.07.2014
Schweinebraten, Rosmarinkartoffeln dazu Leipziger Allerlei

Mittwoch, 30.07.2014
Gekochte Rippchen, Sauerkraut und Kartoffelpüree
Reservierungen bei der AurA Tel.: 06424/964644
Der Mittagstisch am Mittwoch und Freitag beginnt um 11.30 Uhr.
Anmeldungen zum Mittagstisch sind bis 16.00 Uhr des Vortages, Abmeldungen sind bis 09.00 Uhr des selben Tages bei der Tagespflegeeinrichtung AurA, Tel.: 06424/964644, möglich.

Traditionelles Sommerfest

Am Samstag, den
05. Juli 2014 gibt
es vor dem Jugendraum
ab 11:00 Uhr knusprig
gebackene Pizza.

Weiterhin werden um 18:00 u. 19:00 Uhr frische Haxen, Brot und auch Pizza aus dem Backhaus angeboten.

Vor dem Pizzaverkauf findet um 10:00 Uhr ein Gottesdienst am Jugendraum statt, zu dem die Bevölkerung ganz herzlich willkommen ist.

(Bitte eigene Bleche mitbringen!)

Pizza
1 Blech 22,- €
1 Stück 3,20 €
Haxe mit Brot
6,50 €
Laib Brot
3,- €

Für alle Backvorgänge (Pizza und Haxen) wird um Vorbestellung **bis zum 29. Juni 2014** gebeten.
Kontakt: Franziska Vey - 06634/1772 (17:30 bis 20:00 Uhr)

Es lädt ein: Jugendclub Elpenrod

Save the Date !

Elektromobiles Dorf-Auto in Nieder-Gemünden

Konzeptvorstellung und Diskussion **am Dienstag, den 01. Juli 2014** von 19.30 Uhr bis 21.00 im Dorfgemeinschaftshaus Nieder-Gemünden, Brühlweg 6, 35329 Gemünden (Felda)

Im Anschluss an die Konzeptvorstellung wird ausreichend Zeit sein, um das neue Angebot diskutieren zu können und die Fragen der Anwesenden zu beantworten.

Kirmes in Nieder-Gemünden

Burschenschaft Edelweiss 1963 e.V.

Vom 11. Juli bis zum 13. Juli

Freitag 11. Juli: Mundartabend
mit „KORK" und den „Stejklepper"

Samstag 12. Juli: BuMs-Treffen mit
Dirndlknacker

Sonntag 13. Juli: 11:00 Uhr Zeltgottesdienst
anschließend
Traditioneller Frühschoppen
mit der Tanzband „CORONA`S"

Amtliche Bekanntmachungen

Sitzung des Ausschusses für Jugend, Senioren, Soziales, Kultur und Sport

Einladung

Die Mitglieder des Ausschusses für Jugend, Senioren, Soziales, Kultur und Sport, der Vorsitzende der Gemeindevertretung und dessen Stellvertretung sowie die Mitglieder des Gemeindevorstandes werden hiermit zu einer öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Jugend, Senioren, Soziales, Kultur und Sport

am Donnerstag, den 3. Juli 2014 um 19:30 Uhr
in das Dorfzentrum Ehringshausen

eingeladen.

Tagesordnung:

Drucksachennr.	TOP
14.05.AJS.0**1.**	Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
14.05.AJS.0**2.**	14.051.GVO.02; 14.18.GVE.04 Kindertagestätte Siebenstein Personalplanung / Gebührenkalkulation Hier: Vorlage zur Änderung der Gebührenordnung unter Berücksichtigung optimierter Öffnungszeiten
14.05.AJS.0**3.**	Verschiedenes

Die Beratungen werden - falls notwendig - am 08.07.2014 fortgesetzt.
Gemünden (Felda), den 12.06.2014

gez. Hild
Vorsitzende

Sitzung des Ausschusses für Jugend, Senioren, Soziales, Kultur und Sport

Einladung

Die Mitglieder des Ausschusses für Jugend, Senioren, Soziales, Kultur und Sport, der Vorsitzende der Gemeindevertretung und dessen Stellvertretung sowie die Mitglieder des Gemeindevorstandes werden hiermit zu einer öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Jugend, Senioren, Soziales, Kultur und Sport

am Dienstag, den 8. Juli 2014 um 19:30 Uhr
in das Dorfzentrum Ehringshausen

eingeladen.

Tagesordnung:

Drucksachennr.	**TOP**
14.05.AJS.0**1.**	Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
14.05.AJS.0**2.**	14.051.GVO.02; 14.18.GVE.04; 14.05.AJS.02 Kindertagestätte Siebenstein Personalplanung / Gebührenkalkulation Hier: Vorlage zur Änderung der Gebührenordnung unter Berücksichtigung optimierter Öffnungszeiten
14.05.AJS.0**3.**	Verschiedenes

Fortsetzung der Beratungen vom 03.07.2014 (falls notwendig)
Gemünden (Felda), den 12.06.2014

gez. Hild
Vorsitzende

Niederschrift der 18. Sitzung der Gemeindevertretung

am 22.05.2014

im Dorfgemeinschaftshaus Burg-Gemünden

14.18.GVE.**01.** **Bericht aus der Arbeit des Gemeindevorstandes**
Der Bericht liegt der Gemeindevertretung schriftlich vor. Der Bürgermeister gibt Erläuterungen zu einzelnen Themen.

14.18.GVE.**02.** **Prüfung von Umschuldungen zur Reduzierung des Zinsaufwandes**
Der Vorsitzende der Gemeindevertretung Karl Pitzer trägt vor, dass zu diesem Tagesordnungspunkt die Gemeindevertretung den Gemeindevorstand damit beauftragt hatte zu überprüfen, ob der Zinsaufwand der kommunalen Darlehen durch Umschuldungen reduziert werden können.
Der Gemeindevorstand hat anhand der eingebrachten Vorlage beschlossen keine Umschuldungen vorzunehmen.
Der Gemeindevertretung wurde dies hiermit zur Kenntnis gebracht.

14.18.GVE.**03.** **Strafbarkeit von Stadtverordneten und Gemeindevertretern**

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung Karl Pitzer trägt den Inhalt des Anschreibens des Hessischen Städte- und Gemeindebundes vor und informiert die Abgeordneten über das mit Datum vom 21.02.2014 vom Bundestag beschlossenen Gesetz zur Erweiterung des Straftatbestandes der Abgeordnetenbestechung.

Der Gemeindevertretung wurde dies hiermit zur Kenntnis gebracht.

14.18.GVE.**04.** **Kindertagestätte Siebenstein**
Personalplanung / Gebührenkalkulation
Hier: Vorlage zur Änderung der Gebührenordnung unter Berücksichtigung optimierter Öffnungszeiten.

Bürgermeister Lothar Bott berichtet über die umfangreiche Vorlage die seitens des Gemeindevorstandes hier der Gemeindevertretung vorgelegt wird. Im weiteren Verfahren ist seitens des Gemeindevorstandes die Anhörung des Elternbeirates und auch ein Elterninformationsabend geplant um gezielt die Bedürfnisse der Eltern noch einmal ermitteln zu können.

Gemeindevertreter Thomas Schill (SPD) stellt den Antrag auf Verweisung dieser Vorlage in den Ausschuss für Jugend, Senioren, Soziales, Kultur und Sport, und damit keine Vermengung der sozialen mit den finanziellen Aspekten entsteht, auch in den Haupt- und Finanzausschuss.

Gemeindevertreter Klaus-Dieter Jensen (UBL) beantragt nur die Verweisung in den Sozialausschuss.

Dem kann sich die SPD-Fraktion anschließen.

Beschlussvorlage:

Die Gemeindevertretung beschließt, die Angelegenheit „Kindertagestätte Siebenstein - Personalplanung / Gebührenkalkulation - Hier: Vorlage zur Änderung der Gebührenordnung unter Berücksichtigung optimierter Öffnungszeiten“ in den Ausschuss für Jugend, Senioren, Soziales, Kultur und Sport zur weiteren Beratung zu verweisen

Abstimmungsergebnis:
Dafür: 13
Dagegen: 0
Enthaltung: 0

Der Beschlussvorschlag gilt somit als angenommen.

14.18.GVE.**05** **Anbau an das Feuerwehrgerätehaus Nieder-Gemünden**

14.18.GVE.**05.1** **Hier: Auftragsvergabe Nachtragsangebot Außenanlage Feuerwehr und Umgestaltung Spielplatz am Gebäude**

Gemeindevertreter Thomas Schill (SPD) merkt an, dass Spielplätze doch eigentlich eine eigene Kostenstelle im Haushaltsplan haben.

Bürgermeister Lothar Bott entgegnet, dass dies so korrekt sei, hier aber lediglich 5.000,00 EUR Ansatz vorhanden sind und die Umgestaltung hiervon nicht erledigt werden kann. Der Spielplatz soll direkt mit fertiggestellt werden um die Maßnahme in Gänze abzuschließen.

Beschlussvorlage:

Die Gemeindevertretung beschließt den Auftrag für die Asphaltierungsarbeiten als Nachtragsauftrag an die Firma Caspar Engelrod zu vergeben.
Auftragssumme 15.166,55 EUR brutto.
Der Spielplatz wird ebenfalls aus den HH-Mitteln des Projektes Feuerwehrgerätehaus finanziert.
Die HH-Mittel in Höhe von insgesamt 400.000,00 EUR dürfen nicht überschritten werden.
Abstimmungsergebnis:
Dafür: 13
Dagegen: 0
Enthaltung: 0

Der Beschlussvorschlag gilt somit als angenommen.

14.18.GVE.**05.2** **Anfrage der BGG-Fraktion**

Die Anfrage der BGG-Fraktion hat sich mit vorstehendem Beschluss erübrigt.

14.18.GVE.**06** **Um- und Ausbau der L 3073 OD Gemünden OT Elpenrod**
Hier: Stellungnahme des Ortsbeirates Elpenrod sowie der Anlieger

Bürgermeister Lothar Bott erläutert die Vorlage und die vorliegenden Stellungnahmen der Bürgerinnen und Bürger.

Gemeindevertreter Klaus-Dieter Jensen (UBL) gibt zu bedenken, dass die Einrichtung einer weichen Separation dem Verkehr die Mitbenutzung des Bürgersteiges erlaubt und hierdurch sich die gefahrene Geschwindigkeit eher erhöhen wird. Weiterhin wird dies teurer für die Anwohner und die Gemeinde.

Gemeindevertreter Thomas Schill (SPD) bestätigt, dass seitens des Ortsbeirates und der Anlieger dies als bester Weg gewünscht wurde, somit erhält der eingebrachte Einwand die Zustimmung.

Gemeindevertreter Walter Momberger (BGG) appelliert für die Zukunft, dass man sich vor solchen Entscheidungen dies praktischerweise vor Ort anschauen sollte. Allerdings wird die BGG dem Ansinnen der Bürger entsprechen.

Beschlussvorlage:

Die Gemeindevertretung beschließt, den Einwendungen bzw. Hinweisen der Anlieger der L3073 und der Einzeleinwendung der Anliegerin Consuelo Peral Ruiz sowie des Ortsbeirats Elpenrod unter Berücksichtigung der fachlichen Stellungnahme von Hessen Mobil dahingehend Rechnung zu tragen, dass der in der Zeit vom 27.03. bis 29.04.2014 offen gelegte Planentwurf zum Aus- und Umbau der L3073 dahingehend geändert werden soll, dass nunmehr auf einem ca. 200m langen Streckenabschnitt gemäß Lageplan Variante 2 - Mischfläche - die Verkehrsführung in einer sog. „weichen Separation“ geplant wird.

Die Voraussichtlichen Mehrkosten belaufen sich auf ca. 45.000 EUR,

Die Vertreter der Anlieger sowie der Ortsbeirat sind auf Basis dieser Beschlusslage zu unterrichten.

Abstimmungsergebnis:
Dafür: 9
Dagegen: 0
Enthaltung: 4

Der Beschlussvorschlag gilt somit als angenommen.

14.18.GVE.**07** **Anliegerversammlungen**
Hier: Antrag der BGG-Fraktion

Bürgermeister Lothar Bott fragt nach, ob die öffentliche Mitteilung ausreichend sei?

Dies wird seitens der BGG-Fraktion bejaht.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung beschließt, dass bei künftigen Anliegerversammlungen die Fraktionsvorsitzenden und die Gemeindevorstandsmitglieder mit einzuladen sind.

Die Einladung ist im Mitteilungsblatt zu veröffentlichen.

Abstimmungsergebnis:
Dafür: 13
Dagegen: 0
Enthaltung: 0

Der Beschlussvorschlag gilt somit als angenommen.

14.18.GVE.**08** **Erwartungen der Gemeinde Gemünden (Felda) an die hessische Landesregierung**
Hier: Resolutionsantrag der SPD-Fraktion

Gemeindevertreter Peter Gabriel (SPD) verliest die Resolution und stellt den Antrag diese zu verabschieden.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung beschließt, die vorgelegte Resolution an die Hessische Landesregierung zu richten.

Abstimmungsergebnis:
Dafür: 13
Dagegen: 0
Enthaltung: 0

Der Beschlussvorschlag gilt somit als angenommen.

14.18.GVE.**09** **Einrichtung einer Immobilienbörse**
Hier: Antrag der UBL-Fraktion

Gemeindevertreter Klaus-Dieter Jensen (UBL) begründet den Antrag ausführlich.

Gemeindevertreter Peter Gabriel (SPD) teilt mit, dass er den Antrag der UBL-Fraktion unterstützt, stellt allerdings den Antrag diesen in den Ausschusses für Bauen, Planen, Landwirtschaft, Umwelt und Forsten zu verweisen.

Gemeindevertreter Klaus-Dieter Jensen (UBL) merkt an, dass der Antrag nicht seitens eines Ausschusses weiter ausgearbeitet werden sollte, sondern dies dem Gemeindevorstand obliegt.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung beschließt den Antrag in den Ausschuss für Bauen, Planen, Landwirtschaft, Umwelt und Forsten zu verweisen.

Abstimmungsergebnis:
Dafür: 6
Dagegen: 7
Enthaltung: 0

Der Beschlussvorschlag gilt somit als abgelehnt

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung beschließt, den Gemeindevorstand zu beauftragen, eine Möglichkeit zu schaffen, mit der ein Überblick und eine Kontaktvermittlung zu Immobilienangeboten in der Gemeinde erreicht werden.

Die Ziele, der abnehmenden Einwohnerzahl und des wachsenden Leerstands entgegenzuwirken und die örtlichen Gewerbebetriebe zu fördern, sollen dabei vorrangig berücksichtigt werden.
Abstimmungsergebnis:
Dafür: 13
Dagegen: 0
Enthaltung: 0
Der Beschlussvorschlag gilt somit als angenommen.

14.18.GVE.**10** **Prüfung Zusammenlegung/Schließung Kläranlagen, Anschluss an Abwasserverband**
Hier: Antrag der UBL-Fraktion
Gemeindevertreter Klaus-Dieter Jensen (UBL) begründet den Antrag und gibt weitere Erläuterungen hierzu.
Bürgermeister Lothar Bott erklärt, dass der Gemeindevorstand sich hierhingehend schon stark über diverse Programme beschäftigt und zeigt auf dass der Beschlussvorschlag zur dauerhaften Überprüfung sehr sinnvoll ist.
Gemeindevertreter Rainer Lindner (BGG) beantragt den Antrag in den Ausschuss für Bauen, Planen, Landwirtschaft, Umwelt und Forsten zu verweisen, zieht diesen aber im Laufe der Diskussion zurück.

Beschlussvorschlag:
Die Gemeindevertretung beschließt, den Gemeindevorstand mit der Prüfung zu beauftragen, ob die Abwasserentsorgung in Gemünden wirtschaftlicher durch die Zusammenlegung von Kläranlagen bzw. Anschluss - auch einzelner Ortsteile - an Abwasserverbände erledigt werden kann.
Abstimmungsergebnis:
Dafür: 13
Dagegen: 0
Enthaltung: 0
Der Beschlussvorschlag gilt somit als angenommen.

14.18.GVE.**11** **Anfragen**
Die Beantwortung der Anfragen liegt der Gemeindevertretung in schriftlicher Form vor.

14.18.GVE.**11.1** **Anfrage der BGG Fraktion - „Personal Wasserhaushalt“**
Bürgermeister Lothar Bott beantwortet die Anfrage und geht auf die Zusatzfrage ein.

14.18.GVE.**11.2** **Anfrage der BGG Fraktion - „Gebührenbescheide Wasser“**
Bürgermeister Lothar Bott beantwortet die Anfrage und geht auf die Zusatzfrage ein.

14.18.GVE.**11.3** **Anfrage der BGG Fraktion - „Friedhofssatzung“**
Bürgermeister Lothar Bott beantwortet die Anfrage.

Für das Protokoll:
gez. Pitzer *gez. Wolf*
Vorsitzender der Gemeindevertretung *Schriftführer*

Aus dem Rathaus wird berichtet

Gemeinde Gemünden (Felda)

Sitz der Gemeindeverwaltung Rathausgasse 6, 35329 Gemünden (Felda), OT Nieder - Gemünden

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Sprechstunden des Bürgermeisters sind von Montag bis Freitag nach Vereinbarung mit dem Vorzimmer möglich.

Der Bürgermeister, Herr Bott, ist in dringenden Notfällen zu erreichen unter: 0172/6616120

Telefonanschlüsse der Gemeinde Gemünden (Felda)

Vorwahl = 06634
Gemeindeverwaltung - Zentrale **(06634) 9606-0**
Telefax **9606-15**
Bürgermeister - Vorzimmer 9606-**10**
(Frau Böcher)
Allgemeine Verwaltung
(Frau Böcher)
E-Mail: birgit.boecher@gemuenden-felda.de
Gemeindekasse 9606-**14**
(Frau Reitz)
E-Mail: gemeindekasse@gemuenden-felda.de
Finanzverwaltung 9606-**12**
(Herr Wolf)
E-Mail: finanzverwaltung@gemuenden-felda.de
Finanzverwaltung 9606-**22**
(Frau Kern)
E-Mail: corinna.kern@gemuenden-felda.de
Versicherungsamt 9606-**13**
Renten/Sozialhilfen
Gewerbeamt
(Frau Kömpf)
E-Mail: sozial-personalwesen@gemuenden-felda.de
Einwohnermeldeamt 9606-**18**
Frauenbeauftragte
Fundbüro
(Frau Horst)
E-Mail: einwohnermeldeamt@gemuenden-felda.de
Pass-Stelle 9606-**19**
Ordnungsamt
Mitteilungsblatt „Ohmtal-Bote“
(Frau Schmuck)
E-Mail: ordnungsamt@gemuenden-felda.de
Bauwesen 9606-**20**
(Frau Rohrbach)
E-Mail: bauamt@gemuenden-felda.de
Kindergarten 8166
E-Mail: kindergarten@gemuendenfelda.de
Bau- und Servicehof 918481
(Herr Richber)
Telefax 918482
E-Mail: bauhof@gemuendenfelda.de
Kläranlage Rülfenrod 918756

Dorfgemeinschaftshäuser

Feuerwehrgerätehaus Nieder-Gemünden
- Hausmeister Herr Fischer 0170 - 2840932
Dorfgemeinschaftshaus Burg-Gemünden
- Hausmeister Herr Wittchen 8155
Dorfgemeinschaftshaus Ehringshausen
- Hausmeister Herr Müller 604
Dorfgemeinschaftshaus Elpenrod
- Hausmeister Herr Henkel 1572
Dorfgemeinschaftshaus Hainbach
- Hausmeisterin Frau Rühl 746
- Vermietung Herr Lutz 748
Dorfgemeinschaftshaus Otterbach
- Hausmeister Herr Giesen 917484
Dorfgemeinschaftshaus Rülfenrod
- Hausmeister Herr Griesler 919943
Mehrzweckhalle Nieder-Gemünden 9180209
- Hausmeister Herr Selbitschka 0173 - 4762677
oder 918072

Ortsvorsteher/Ortsvorsteherinnen

Nieder-Gemünden, Herr Michel 918813
Burg-Gemünden, Herr Wittchen 8155
Ehringshausen, Herr Rühl 481
Elpenrod, Frau Henkel 8956
Hainbach, Herr Lutz 748
Otterbach, Herr Dechert 8804
Rülfenrod, Herr Gabriel 503

Diakoniestation Ohm-Felda

Kirschgartener Str. 1, 35325 Mücke-Nieder-Ohmen
Ein Zusammenschluss der Gemeinden Feldatal, Gemünden, Homberg und Mücke
Die Pflegeprofis:
- Häusliche Kinder-, Kranken- und Altenpflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Allgemeine Pflegeberatung
- Pflegekurse
- Pflegehilfsmittel
- Vermittlung von Essen auf Rädern
- Seelsorgerliche Begleitung

Tel. 06400/90243, Fax: 06400/90245
Internet: www.diakoniestation-ohm-felda.de
E-Mail: info@diakoniestation-ohm-felda.de

Bürosprechzeiten Nieder-Ohmen

Montag - Freitag von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr
zusätzlich Mittwoch von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr
sowie nach telefonischer Vereinbarung
Außerhalb unserer Bürosprechzeiten sind wir über eine auf unserem Anrufbeantworter hinterlegte Telefonnummer erreichbar.

Ortsgerichte

Ortsgericht Gemünden (Felda) I
Ortsgerichtsvorsteher Bernd Deichert,
Burg-Gemünden, Weideweg 3 06634/8464
zuständig für OT Burg-Gemünden

Ortsgericht Gemünden (Felda) II
Ortsgerichtsvorsteher Hartmuth Schäfer
Nieder-Gemünden, Hohlstr. 14 06634/390
zuständig für OT Nieder-Gemünden

Ortsgericht Gemünden (Felda) III
Ortsgerichtsvorsteher Michael Weicker
Hainbach, Am Zollstock 3 06634/918987
zuständig für die OT Elpenrod, Hainbach und Otterbach

Ortsgericht Gemünden (Felda) IV
Ortsgerichtsvorsteher Herbert Seipp
Ehringshausen, Hauptstr. 20 06634/688
zuständig für die OT Ehringshausen und Rülfenrod

Schiedsamt Gemünden (Felda)

(zuständig für alle Ortsteile)

Schiedsmann Peter Krug,
Burg-Gemünden, Am Oberborn 14, Terminvereinbarungen nach 18.00 Uhr unter der Tel.-Nr. 06634/ 91 94 67, E-Mail-Anschrift: schiedsamt-gemuenden-felda@freenet.de

Betreuungsbeamte des Bezirks Antrifttal, Gemünden (Felda), Kirtorf und Romrod

Polizeioberkommissar Thomas Lachmann
und Polizeioberkommissar Helmut Lerch Tel.: 06631/974-0
(Polizeistation Alsfeld)

Annahme von Elektro-Kleingeräten aus privater Herkunft

Der Bau- und Servicehof Gemünden (Felda), Feldastr. 58, 35329 Gemünden (Felda), OT Nieder-Gemünden, nimmt immer

freitags zwischen 11.45 und 12.15 Uhr

oder nach telefonischer Vereinbarung

Elektro-Kleingeräte aus privater Hand kostenlos zur Entsorgung an.
Bitte beachten Sie, dass hier nur Kleingeräte abgegeben werden können, die mindestens zwei Kanten von weniger als 50 Zentimeter Kantenlänge haben. Sie müssen frei von Verschmutzungen und Anhaftungen sein und dürfen nicht in zerlegtem und zerfleddertem Zustand sein. Es werden ausschließlich Geräte aus Privathaushalten und nicht von Gewerbetreibenden entgegengenommen.
Nachfolgend aufgeführte Elektrogeräte wie z.B. Leuchtstoffröhren, Gasentladungslampen, Monitore und Bildschirme werden nicht angenommen!
Bei der Sperrmüllsammlung werden weiterhin Elektroherde, Spülmaschinen, Fernsehgeräte, Kühl- und Tiefkühlgeräte (künftig ohne Gebührenmarke) eingesammelt.

Öffnungszeiten des gemeindlichen Kindergartens

Der gemeindliche Kindergarten Gemünden (Felda), Feldastraße 56, 35329 Gemünden (Felda), OT Nieder-Gemünden ist täglich von 07.30 - 16.00 Uhr geöffnet.
Es besteht dort die Möglichkeit Kinder von 1 - 6 Jahren sowie Schulkinder betreuen zu lassen. Ein Mittagessen wird täglich gegen Entgelt zur Verfügung gestellt.
Informationen erhalten Sie im Kindergarten unter der Telefonnummer: (06634) 8166.

Bürgerinformation ÖPNV

Nächstgelegene Fahrkartenausgaben und Auskunftsstellen für DB-Fernverkehr und den Rhein-Main-Verkehrsverbund (RMV):
Bahnhof Alsfeld, RMV Mobilitätszentrale und DB-Agentur, Telefon: 06631/963333
Mo.-Fr. 07.30 - 10.45 Uhr
Fahrplan- und Fahrpreisauskünfte können Sie außerhalb der Öffnungszeiten unter der gebührenpflichtigen Rufnummer 01805/996633 erfragen.
Ansprechpartner für alle Fragen zum ÖPNV im Vogelsbergkreis:
VGO Verkehrsgesellschaft Osthessen
Info-Telefon: 06631/963333
Verwaltung: Am Bahnhof, 36304 Alsfeld

Verkehrsverbindungen ab Gemünden (Felda)

Vogelsbergbahn 35:	Gießen - Alsfeld - Lauterbach - Fulda und zurück
Buslinie 5332:	Kirchhain - Homberg - Burg- u. Nieder-Gemünden und zurück
VB-71:	Ehringshausen - Nieder-Gemünden - Homberg und zurück
VB-75:	Mücke bzw. Elpenrod - Atzenhain - Mücke - Ober-Ohmen und zurück
VB-77:	Helpershain - Feldatal - Mücke (hält in Elpenrod nur zum Aussteigen)

Die Fahrpläne dieser und weiterer Linien finden Sie auf den Internetseiten der VGO unter www.vgo.de

Entsorgung von Grünabfällen

Bitte beachten Sie, dass

Grünabfälle
(nur kompostierbare Pflanzen- und Grünabfälle)

nur nach telefonischer Anmeldung bei Herrn Schnell-Kretschmer, Tel. 06634/384, in Nieder-Gemünden (Fahrsilo beim Anwesen Schnell-Kretschmer) abgeliefert werden können. Herr Schnell-Kretschmer ist meist in der Zeit von 11.30 Uhr - 13.00 Uhr unter der angegebenen Nummer zu erreichen.
Die Gebühren für Anlieferungen aus Haushaltungen betragen hierfür:

Pro cbm	10,00 EUR
1/2 cbm	5,00 EUR
1/4 cbm	2,50 EUR
Sackware	1,00 EUR

Gemünden (Felda), den 02.04.2014

Bott, Bürgermeister

Elektromobiles Dorf-Auto in Nieder-Gemünden

Gemünden/Nieder-Gemünden (ek). In den vergangenen Wochen haben zahlreiche Bürger, nicht nur aus dem Gemündener Ortsteil Nieder-Gemünden, im Rahmen mehrerer Arbeitstreffen ein Nutzungskonzept für das neue Elektroauto erarbeitet. Dieses elektromobile „Dorf-Auto“ wird nun in absehbarer Zeit in Nieder-Gemünden zur Verfügung stehen. Das Projekt selbst ist ein Pilotprojekt, mit dem der Vogelsbergkreis neue Wege gehen möchte, um das Mobilitätsangebot im Landkreis zu optimieren, wie im Rahmen der Auftaktveranstaltung vor rund vier Wochen ausführlich berichtet. Eines dieser neuen Mobilitätskonzepte wird dementsprechend in Nieder-Gemünden entstehen. Für den Gemündener Ortsteil wurde ein Carsharing-Angebot konzipiert, welches mit einem Elektrofahrzeug betrieben wird und dessen Realisierung nun in greifbare Nähe gerückt ist.
Die gemeinschaftliche Nutzung eines elektrischen Fahrzeugs soll allen Bürgerinnen und Bürgern neue und nachhaltige Möglichkeiten der Mobilität eröffnen. Dazu hat im Auftrag des Vogelsbergkreises das Institut für Wirtschaft, Arbeit und Kultur (IWAK) der Goethe-Universität in Frankfurt am Main die Erarbeitung dieses Konzeptes übernommen. Bürgerinnen und Bürger aus Gemünden haben in den vergangenen Wochen in mehreren Arbeitstreffen das Nutzungskonzept für das neue Elektro-Auto erarbeitet. Im Rahmen dieser Treffen wurde zunächst erörtert, wie das Auto genau genutzt werden soll, ebenso wurden Klärungen dazu herbeigeführt, für welche Entfernungen das Auto benötigt wird. Weiterhin galt es Antworten darauf zu finden, zu welchen Tageszeiten besteht Bedarf für die Nutzung und ob auch andere Personen mitgenommen werden können, wenn diese den selben Weg haben. Anschließend wurden die Fragen nach den Anforderungen an das Fahrzeug, das Buchungssystem oder den Schlüsselzugang beantwortet. Auch die Innen- und Außenreinigung und der genaue Standort in Nieder-Gemünden waren Teil der Konzepterarbeitung, bei der die Beteiligten engagiert zu Werke gingen. Das erarbeitete Konzept wurde zwischenzeitlich zusammengestellt und soll nun der Öffentlichkeit im Rahmen einer Veranstaltung vorgestellt werden. Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, sich im Rahmen der Konzeptvorstellung über das Projekt zu informieren und mit anderen Interessierten auszutauschen, so die Projektverantwortlichen des Kreises, der Universität und Bürgermeister Lothar Bott, der maßgeblichen Anteil daran hat, dass dieses Pilotprojekt in Gemünden zur Umsetzung kommen kann.
Die Konzeptvorstellung, verbunden mit einer ausführlichen Diskussion, wurde zwischenzeitlich terminiert auf Dienstag, den 01. Juli 2014, in der Zeit von 19.30 Uhr bis 21.00 Uhr im DGH (Feuerwehrgerätehaus) von Nieder-Gemünden.
Im Anschluss an die Konzeptvorstellung, so wurde abschließend mitgeteilt, wird ausreichend Zeit sein, um das neue Angebot diskutieren zu können und die noch offenen Fragen der Anwesenden zu beantworten.

Anzeige

Unsere Jubilare

Die Gemeinde Gemünden (Felda) gratuliert

zum Geburtstag

OT Nieder-Gemünden
Erika Schönhals geb. Schreiber, Homberger Str. 14, am 03.07. 77 Jahre

OT Burg-Gemünden
Gertrud Wehrwein geb. Linker, Weideweg 18, am 08.07. 75 Jahre

OT Ehringshausen
Alexander Wietenbeck, Hofackerstraße 4, am 07.07. 81 Jahre

OT Elpenrod
Karl Lutz, Siedlung 1, am 03.07. 77 Jahre

Die Gemeinde Gemünden (Felda) gratuliert

zur Silbernen Hochzeit

den Eheleuten Reiner Kraus und Beate Kraus geb. Müller, Am Kammberg 1, 35329 Gemünden (Felda), OT Nieder-Gemünden, am 06.07.2014

Bereitschaftsdienste

Bereitschaftsdienste

Siehe Stadt Homberg!

Senioren

Eine Einrichtung der Gemeinde Gemünden (Felda) in den Räumen des evangelischen Gemeindehauses im OT Nieder-Gemünden, Hohlstraße 7, für alle Seniorinnen und Senioren der Gemeinde.

Neue Öffnungszeiten:

Jeden ersten und jeden dritten Donnerstag im Monat jeweils in der Zeit von 14:00 bis 16:00 Uhr.
Fällt dieser Donnerstag auf einen Feiertag, ist der Treff leider geschlossen.
Es besteht die Gelegenheit zum miteinander Spielen, Stricken, Lesen, Reden und mehr.
(Eigener Kuchen und andere Leckereien dürfen gerne mitgebracht werden)
Neben einer Teeküche stehen Bücher, diverse Gesellschaftsspiele und ein Internetanschluss zur Verfügung.
Die angebotenen Bücher dürfen gerne mit nach Hause genommen werden.
Eine Rückgabe ist, solange der Vorrat reicht, nicht erforderlich.

Sie möchten in Ihrem Ortsteil abgeholt werden?
Kein Problem, melden Sie sich bitte beim Seniorentelefon.

Seniorentelefon des Seniorenbeirates der Gemeinde Gemünden (Felda)

Ansprechpartner:
Vorsitzender Peter Krug Tel.: 06634 919467
stv. Vorsitzender Herbert Kömpf Tel.: 06634 1512

Emailadresse: info@seniorenbeirat-gemuenden-felda.de
Homepage: www.seniorenbeirat-gemuenden-felda.de

Bitte beachten!

Nächster Öffnungstag des Seniorentreffs der Gemeinde Gemünden (Felda) in den Räumen des evangelischen Gemeindehauses im OT Nieder-Gemünden, Hohlstraße 7

Donnerstag, 03.07.2014 14:00 bis 16:00 Uhr
Sie möchten in Ihrem Ortsteil abgeholt werden?
Kein Problem, melden Sie sich bitte beim Seniorentelefon.

Vereine und Verbände

Freiwillige Feuerwehr der Gemeinde Gemünden (Felda)

Löschzug West

Auslaufende Betriebsstoffe
Am Donnerstag, den 12. Juni wurde der Löschzug West gegen 16.45 Uhr zu auslaufenden Dieselkraftstoff eines Fahrzeuges beim Kindergarten in Nieder-Gemünden von der Leitstelle Vogelsberg alarmiert.
Durch Zurückrollen des Fahrzeuges stieß es in einen Heckenbusch, wobei es sich die Kraftstoffleitung beschädigte.
Der Kraftstoff floss bergab in Richtung Feldastraße und drohte in die Kanalisation zugelangen.
Die Einsatzkräfte schoben das Fahrzeug aus dem Heckenbusch heraus und fingen den Dieselkraftstoff mit Auffangwannen auf.
Mit Bindemittel wurde die Fläche abgestreut und zur fachgerechten Entsorgung wieder aufgenommen.
Zur Sicherstellung des Brandschutzes wurde die Schnellangriffseinrichtung vom LF 8/6 vorgenommen.
Das Fahrzeug musste von einem Abschleppunternehmen abgeschleppt werden, ebenso musste eine Grünfläche von einem Baggerunternehmen abgetragen werden.
Vor Ort waren zwei Beamte der Polizei Alsfeld.
Für die Einsatzkräfte war gegen 18.00 Uhr Einsatzende.

Burschenschaft Burgkameraden Burg-Gemünden

Sonnenwendfeuer in Burg-Gemünden

Gemünden-Burg-Gemünden (eva). Beim traditionellen Sonnwendfeuer am Samstagabend auf dem Festplatzgelände in Burg-Gemünden mussten Fußball-Fans nicht auf das WM-Spiel Deutschland-Ghana verzichten. Denn die diesjährigen Veranstalter des Sonnwendfeuers, die Burschenschaft „Burgkameraden“ hatten eine große Leinwand aufgestellt, so dass sowohl Bedürfnisse der Lagerfeuer-Romantik, sowie mit der Public-Viewing-Party, auch die der Fußballfans erfüllt wurden.
Da man den Samstagabend nicht gerade als lauen Sommerabend bezeichnen konnte, wie man ihn zum Sommerbeginn eigentlich erwarten dürfte, genossen die Gäste ganz besonders die Nähe des wärmenden Feuers.
Wie immer hatten die Burschenschaftsmitglieder schon Tage vorher geeignetes Holz herangeschafft und dieses kurz vor dem Veranstaltungstermin zu einem majestätischen Stapel aufgeschichtet, der kontrolliert angezündet, schnell wohlige Wärme verbreitete und weithin sichtbar war.
Vor allem für die Kinder ist das Sonnenwendfeuer in Burg-Gemünden alljährlich ein Erlebnis. So auch wieder am Samstag, als sie, natürlich auf Sicherheitsabstand bedacht, ausgelassen um das Feuer spielten und tollten. Nicht minder viel Freude hatten die erwachsenen Gäste, die noch über das Fußballspiel philosophierend bei guter Bewirtung durch die „Burgkameraden“ bis nach Mitternacht um das stattliche Feuer saßen.
Den engagierten Burschenschaftsmitgliedern haben dankenswerter Weise in diesem Jahr erneut die Organisation und Durchführung der Kirmes in Burg-Gemünden am zweiten Augustwochenende übernommen. Die Jugendlichen tragen somit erheblich zum Erhalt dieser für das Dorf so wichtigen Veranstaltung bei. Sie haben sich erneut dazu entschlossen, da andere Vereine, die turnusgemäß in diesem Jahr Veranstalter gewesen wären, aus personellen Gründen die Kirmes nicht mehr stemmen können.
Die Kirmes in Burg-Gemünden beginnt am Freitagabend, 8. August mit einem HOT & WET Disco-Abend mit Sound & Light und einem DJ von Planet Radio. Am Samstagabend, 9. August, wird zum Burschenschaftstreffen mit Coverband “7AMP“ eingeladen. Die Musiker von „7AMP“ präsentieren ihrem Publikum einen gelungenen Mix bekannter Hits aus den letzten Jahrzehnten und den aktuellen Charts. Am Sonntagnachmittag, 10. August wird zur Kinderkirmes mit Überraschungen eingeladen und es wird ein „Lebend-Tischfußball-Turnier“ ausgetragen. Wie in Burg-Gemünden Tradition, klingt die Kirmesveranstaltung am Montag, 11. August, ab 13 Uhr, mit dem „Traditionellen Burg-Gemündener Frühschoppen“, unter musikalischer Unterhaltung mit den „Silver-Boys“, aus.

Lagerfeuerromantik und Public-Viewing-Party beim Sonnwendfeuer in Burg-Gemünden.

Freiwillige Feuerwehr Burg-Gemünden

Stadtfeuerwehrtag

Am Sonntag, den 06.07.2014, fahren wir gemeinsam auf den Stadtfeuerwehrtag der Stadt Homberg (Ohm) nach Nieder-Ofleiden.
Hierzu treffen wir uns um 11.45 Uhr am Feuerwehrgerätehaus.
Wir hoffen auf rege Teilnahme.

Es grüßt der Vorstand

Festzug anlässlich des Kreisfeuerwehrverbandstages nach Engelrod

Wir fahren am Samstag, den 29. Juni 2014 zum Festzug anlässlich des Kreisfeuerwehrverbandstages nach Engelrod.
Hierzu treffen wir uns um 11.30 Uhr am Feuerwehrgerätehaus. Bitte pünktlich sein.

Wir hoffen auf rege Teilnahme.
Es grüßt der Vorstand und der Wehrausschuss.

VdK Burg-Gemünden

65 Jahre VdK Ortsverband Burg-Gemünden - Information und Unterhaltung beim Sommerfest

Gemünden-Burg-Gemünden (eva). Der VdK Ortsverband Burg-Gemünden, der in diesem Jahr sein 65-jähriges Bestehen feiern kann, konnte während des Informations- und Sommerfestes im Dorfgemeinschaftshaus in Burg-Gemünden mit Iris Rübeling sein 150. Mitglied willkommen heißen (s. Bild).
Vorsitzender Alfred Gabriel nahm den 65. Geburtstag des Ortsverbandes zum Anlass für einen kurzen Rückblick in die Chronik des Burg-Gemündener VdK.
Um die Vereinsgeschichte chronologisch zu gestalten, muss man eigentlich mit dem Jahr 1947 beginnen, da zu dieser Zeit schon einige Burg-Gemündener Bürger in der damals noch bestehenden Ortsgruppe Alsfeld organisiert waren und dies wohl ausschlaggebend für die Gründung der Ortsgruppe Burg-Gemünden im Jahr 1949 gewesen war. Zum ersten Vorsitzenden wurde Karl Jung gewählt, der dieses Amt bis 1960 innehatte. Danach führte 35 Jahre lang, von 1960 bis 1995, Heinz Lang den Burg-Gemündener VdK und seit 1996 ist Alfred Gabriel der Vorsitzende der VdK Ortsvereinigung Burg-Gemünden. Als einen „Meilenstein“ in der Vereinsgeschichte, wird in den Annalen der Beitritt von Bleidenröder Bürgern im Jahre 1957 erwähnt, nachdem die VdK-Ortsgruppe Bleidenrod aufgelöst worden war.

Als ein weiteres besonderes Ereignis wird die Einweihung des Ehrenmales am 15. November 1959 beschrieben. Wörtlich ist dazu in der Chronik vermerkt: „In Stein gemeißelt ist an diesem Denkmal die traurige Bilanz der gefallenen und vermissten Männer des ersten und zweiten Weltkrieges namentlich festgehalten“.
Als Gabriel 1996 Vorsitzender wurde, gehörten dem Burg-Gemündener VdK 57 Mitglieder an. Bereits 1998 habe man das 100. Mitglied begrüßen können. Angesichts der Tatsache, dass im Rahmen der Mitgliederzirkulation seit 1996 zwölf Mitglieder wegen Umzugs und 16 Mitglieder aus verschiedenen anderen Gründen aus dem Verband ausgetreten und man 67 Mitglieder habe zu Grabe tragen müssen, könne man mit Recht auf die nun erreichte Zahl von 150 Mitgliedern stolz sein.
Der VdK sei zu einer Wertegemeinschaft für soziale Gerechtigkeit zusammengewachsen, die in Politik und Öffentlichkeit anerkannt ist und deren Forderungen Beachtung finden. Diese zunehmende allgemeine Wertschätzung spiegle sich auch in den ständig steigenden Mitgliederzahlen auf Orts- und Landesebene wieder.
Neben einem gemeinsamen Mittagessen und Kaffeetrinken und einem Unterhaltungsprogramm mit gemeinsamem Singen und dem Vortragen von Gedichten, standen Informationen über die neuesten Aktionen des Sozialverbandes VdK sowie zum Dauerbrennpunkt Arzneimittelversorgung „Rabattverträge - neue Verträge - alte Probleme“, im Mittelpunkt der Veranstaltung.
Unter dem Motto: „Große Pflegereform jetzt“ starteten der VdK und die Deutsche Alzheimer Gesellschaft im März, im Besonderen für Demenzkranke, eine bundesweite Kampagne für eine grundlegende Reform der Pflegeversicherung.
Der VdK Sozialverband werde diese große Pflegereform mit der anstehenden Kampagne „Demenzkranke in der Pflege gleichstellen“ im Auge behalten.
Als Referent zum Thema „Rabattverträge - neue Verträge - alte Probleme“ begrüßte Alfred Gabriel den Apotheker Nils Deubel von der Ohm Apotheke in Nieder-Gemünden und dankte ihm für seine Bereitwilligkeit für den VdK einen Sonntag zu opfern.
Unter der Rubrik „Vereinsnachrichten“ wies Gabriel auf die im Zeitraum vom 20. September bis 4. Oktober geplanten Veranstaltungen zum 10-jährigen Bestehen des Kulturrings Gemünden sowie auf die jeweils am ersten und dritten Donnerstag im Monat im Gemeindehaus in Nieder-Gemünden stattfindenden Seniorentreffen hin.
Schon jetzt machte Gabriel auf die kommenden Ausflüge des Ortsverbandes aufmerksam. Denn im Jubiläumsjahr geht es zweimal auf Tour. Der erste Ausflug findet am 26. August statt und führt zunächst zu Adler-Mode in Haibach. Dort wird eine Modenschau mit Frühstück geboten, es besteht die Möglichkeit zum Einkauf und zum Mittagessen. Anschließend führt die Fahrt nach Walldürn mit Führung durch die Nudelfabrik Berres. Nach einem gemeinsamen Kaffeetrinken geht es dann wieder zurück.
Der zweite Ausflug findet unter dem Slogan: „Das Leben genießen in der Heimat-Region“ am 23. September, in das nahe gelegene Städtchen Romrod mit Besichtigung des Meisterbetriebes Metzgerei Becker mit anschließendem Mittragessen, statt. Des Weiteren ist unter der Leitung von Klaus Decher eine Kirchenführung und anschließend ein Besuch im Handwerksbetrieb der Bäckerei Markus Lind mit Kaffeetrinken vorgesehen und es wird auch ein kleines Rahmenprogramm geboten.
Zu erwähnen ist noch, dass natürlich für das leibliche Wohl beim Informations- und Sommerfest des VdK Burg-Gemünden am Sonntag in Form von Grillspezialitäten, Salaten sowie mit Kaffee und selbstgebackenen Kuchen bestens gesorgt war.

Vorsitzender Alfred Gabriel hieß Iris Rübeling als 150. Mitglied im VdK Ortsverband Burg-Gemünden mit einem Blumengruß willkommen.

Beachten sie die Angebote unserer Inserenten!

Apotheker Nils Deubel informierte beim VdK Sommerfest in Burg-Gemünden zum Dauerbrennpunkt Arzneimittelversorgung über das Thema: „Rabattverträge - neue Verträge - alte Probleme“

Die Mitglieder des VdK Burg-Gemünden trafen sich zum informativen Sommertreffen im Burg-Gemündener Dorfgemeinschaftshaus. Rechts im Bild Vorsitzender Alfred Gabriel

Freizeitclub Ehringshausen

Wanderung

Gemünden/Ehringshausen (ek). Wegen schlechtem Wetter musste die traditionelle Wanderung des Freizeitclub (FCE) zum 01. Mai in diesem Jahr kurzfristig verschoben werden. Am vergangenen Sonntag war es dann soweit, die Traditionsveranstaltung konnte bei optimalen äußeren Bedingungen nachgeholt werden und lockte wieder eine große Anzahl von Mitgliedern auf den Plan. Am Morgen trafen sich annähernd 40 Mitglieder, darunter viele Kinder, am Bahnhof, um gemeinsam mit dem Zug zunächst nach Zell zu fahren. Von dort ging es dann auf „Schusters Rappen“ durch die heimische Natur zurück nach Ehringshausen, wo man nach rund zehn Kilometer Fußmarsch den Fischteich von Heinz und Jürgen Seipp erreichte. Dort war alles zu einem gemütlichen Abschluss vorbereitet, ob Gegrilltes oder Kaffee und Kuchen, für jeden Geschmack war vorgesorgt. Die Teilnehmerzahl steigerte sich zu diesem Abschlussevent sogar noch auf mehr als 50 Teilnehmer, wie die Organisatoren erfreut festhalten konnten. Erwachsene und Kinder gleichermaßen hatten viel Spaß, erfreuten sich an der Schönheit der heimischen Wälder und erlebten gemeinsam einen kurzweiligen und unterhaltsamen Tag. Die Entscheidung kurzfristig die Wanderung zu verschieben war richtig, wie alle Teilnehmer am Ende eines erlebnisreichen Tages einmütig feststellen konnten und damit den Vorstand in seinem Handeln bestätigten. (Foto: ek).

Das Foto entstand vor der Zugabfahrt am Bahnhof in Ehringshausen.

Sportverein 1921 Ehringshausen e.V.

Nach holprigem Beginn enorm gesteigert! - Ehringshäuser B-Juniorinnen werden A-Liga Meister -

Schöner Erfolg für die B-Juniorinnen des SV Ehringshausen in der abgelaufen Saison. Sie belegten in der A-Liga der Region Gießen / Marburg den ersten Platz. Das Team von Vanessa Lanz und Selina Rüger, beide Spielerinnen der Frauenmannschaft, wurden dabei unterstützt von Günter Rühl. „Zu Beginn der Saison wussten wir noch gar nicht, ob es überhaupt wieder eine Mädchenmannschaft beim SVE gibt“, erinnert sich Trainerin Vanessa Lanz. Der Mädchenfußballtag in Ehringshausen und die guten Kontakte zur Mädchen-Fußball AG an der Gesamtschule Homberg führten aber dazu, dass man ein Team stellen konnte. Dabei waren natürlich auch Mädchen, die im vergangenen Jahr überhaupt erst mit dem Fußballspielen angefangen hatten. Entsprechend steinig war der Weg in der Qualifikationsrunde zur Kreisliga, denn hier zahlte man noch viel Lehrgeld. Es war aber auch zu erkennen, dass noch viel Potential in der Mannschaft steckte. Der Start in der A-Liga misslang dann zwar zunächst, denn man unterlag in Frohnhausen noch deutlich mit 0:3. Danach verlor das Team um Spielführerin Caro Löchel aber kein Spiel mehr und wurde Meister der A-Liga. Zusammen mit der Frauenmannschaft, Meister in der Gruppenliga, wurde dieser Erfolg dann zum Rundenabschluss auch noch gebührend gefeiert.

Das Meisterteam: Vanessa Lanz, Vivian Rataj, Franziska Piera, Caro Löchel, Patrizia Leitner, Lisa Kömpf, Leonie Müller, Anna Müller, Günter Rühl (stehend) Selina Rüger, Saskia Schneider, Christin Konopka, Vanessa Bauer, Luisa Wenzel

Anlage Tabelle:

1	SV Ehringshausen	8	7	0	1	36 : 5	31	21
2	SSV Frohnhausen	8	5	1	2	23 : 10	13	16
3	SG Kinzenbach	8	5	1	2	22 : 10	12	16
4	MSG Leihgestern/Langgöns	8	2	0	6	10 : 24	-14	6
5	TSV 09 Bottendorf	8	0	0	8	5 : 47	-42	0

Club „Alte Kameraden“ Nieder-Gemünden

Gelungenes Grillfest des Club „Alte Kameraden“ Gemünden - Nieder-Gemünden

Zu seinem schon traditionellen Grillfest hatte der Club „Alte Kameraden“ auf das Vereinsgelände am Nikolausberg eingeladen und die Bevölkerung hatte die Einladung gerne angenommen und sich bei optimalem Wetter in großer Anzahl auf dem beliebten Freizeitgeländen eingefunden. Bereits seit den 1970er Jahren veranstaltet der Verein jährlich dieses Grillfest und es hat bis heute nichts an Beliebtheit eingebüßt.

Die vom Verein vor rund 40 Jahren erstellte und seitdem liebevoll gepflegte Grillanlage mit Spielplatz präsentierte sich den vielen Besuchern in bestem Zustand. Bereits zur Mittagszeit brachten die vielen Gäste das Team vom Grill gehörig ins Schwitzen, war die Nachfrage zu den bekannt guten „Schmankerln“ doch enorm. Aber auch die gekühlten Getränke hatten guten Absatz zu verzeichnen. Die kleinen Besucher hatten ihr Vergnügen auf dem Spielplatz, der extra für diesen Tag noch um eine Attraktion - eine Hüpfburg - erweitert wurde.

Auch am Nachmittag waren die Gäste in bester Stimmung und schallendes Gelächter am Nikolausberg war stets zu hören, wenn der „Unterhaltungskünstler“ gekonnt seine Witze und Anekdoten zum Besten gab. Die Frauen der Vereinsmitglieder hatten wie immer für eine reichhaltige Kuchenauswahl gesorgt, so dass auch der Nachmittagskaffee bestens mundete. Mit einem Dämmerschoppen endete die harmonische Veranstaltung und Vorstand und Mitglieder des rührigen Vereins konnten zufrieden feststellen, dass das Grillfest 2014 rundum gelungen war.

Geflügelzuchtverein Nieder-Gemünden

Jahreshauptversammlung

Der Geflügelzuchtverein Burg und Nieder-Gemünden lädt alle Mitglieder zur Jahreshauptversammlung am Donnerstag, den 24. Juli 2014 in das Vereinsheim des GZV Nieder Ohmen, Merlauer Str. 50 ein.
Die Tagesordnung wird vor der JHV bekannt gegeben.
Beginn: 19.30 Uhr

Der Vorstand

Obst- und Gartenbauverein Nieder-Gemünden

Tagesausflug

Gemünden/Nieder-Gemünden (ek). Traditionell viele Teilnehmer sind alljährlich beim Tagesausflug des Obst- und Gartenbauvereins dabei. So auch wieder in diesem Jahr, wie der Vorstand des Vereins erfreut feststellen konnte. Bereits am frühen Morgen hatte man sich getroffen, um gemeinsam mit dem Bus in Richtung Rhein zu starten. Nach einer Stärkung kurz vor Limburg war das erste Ziel der lustigen Reisegruppe das Kloster Maria Laach am Laacher See, wo reichlich Gelegenheit zu Besichtigungstouren bestand. Höhepunkt war das nächste Ziel, der Kaltwassergeysir in Andernach. Nach einem kurzen Aufenthalt in der beschaulichen Stadt am Rhein und einem Einblick in die Entstehungsgeschichte von Geysiren galt das Augenmerk der Obst- und Gartenbauer dem Original auf der Rhein-Halbinsel. Mit dem Schiff setzte man über und konnte sich dann über das besondere Naturschauspiel einer riesigen, natürlichen Wasserfontäne freuen und dabei die Urgewalt der Natur spüren. In regelmäßigen Abständen bricht dort der weltweit größte Kaltwassergeysir aus und erreicht nicht selten eine Wasserhöhe von 60 Metern. Von den theoretischen Informationen an Land beeindruckt aber dennoch nicht ganz überzeugt, begaben sich einige der Besucher neugierig geworden in die vorderen Reihen, um das besondere Naturschauspiel aus nächster Nähe beobachten zu können.

Dies führte in der Folge unweigerlich dazu, dass die ein oder andere Gratisdusche folgte, ein sehr überzeugender Beweis für die Naturgewalten, die bei dem Kaltwassergeysir von Andernach hautnah miterlebt werden können. Mit dem Schiff zurück in Andernach begaben sich die Gemündener Besucher wieder auf die Heimreise, wollte man doch pünktlich zum Fußballauftritt der Deutschen Kicker in Brasilien wieder heimatlichen Boden erreicht habe, was zur Zufriedenheit der Fußballfans kein Problem darstellte. (Fotos: ek).

Die Reisegruppe und ein Bild vom wasserspeienden Kaltwassergeysir in Andernach

Wissenswertes

Sommeraktion: Qigong im Park

Sonntag, der 27. Juli 2014 von 11-12 Uhr : Qi Gong am Schloss in Homberg/Ohm

In China üben zur Erhaltung ihrer Gesundheit täglich viele Menschen unter freiem Himmel Qi Gong - diese Gelegenheit besteht in diesem Sommer zweimal in Homberg/Ohm am Schloss. Die Teilnahme ist kostenlos und unverbindlich, es ist keine besondere Bekleidung erforderlich.

Qi-Gong ist ein wichtiger Bestandteil der traditionellen chinesischen Medizin und eine wirksame Methode der Gesunderhaltung, bei welcher Körper, Geist und Seele gleichermaßen angesprochen werden. Es ist auch eine gute Methode zur Stressbewältigung.

Mitglieder der Deutschen Qi Gong-Gesellschaft bieten seit einigen Jahren in den Sommermonaten unter dem Motto „Qi Gong im Park“ an schönen Plätzen in verschiedenen Orten in Deutschland die Möglichkeit, Qi Gong kennen zu lernen und zu üben.

Die Kursleiterin für Qi Gong und Taijiquan, Martina Sommer, wird dieses Jahr am 27.7. und 19.8.14 in Homberg/Ohm mit leichten Übungen Gelegenheit zum Kennenlernen, Vertiefen und Üben des Qi Gong geben.

Die Wirkung von Qi Gong erschließt sich beim Ausführen der Übungen, die Atem, Vorstellungskraft und einfache Bewegungen verknüpfen. Es wird im Stehen und im Gehen geübt werden.

Die „Hessische Energiespar-Aktion“ informiert:

Strom aus erneuerbaren Energien senkt Stromkosten hessischer Haushalte

Wer noch seinem alten, vielleicht schon vor Jahren abgeschlossenen Stromtarif treu geblieben ist, verschenkt bares Geld. Ein Drei-Personenhaushalt verbraucht im Jahr zwischen 3.500 und 4.000 Kilowattstunden. Die Jahresstromkosten liegen dann bei ca.1.000 bis 1.100 Euro. Wer nun erwartet, „Öko-Strom“ wäre teurer, der wurde falsch informiert. Bei einem Wechsel zu einem „Öko-Stromtarif“ können die Kosten deutlich fallen, sie liegen dann bei gleichem Jahresverbrauch nur noch zwischen 850 und 900 Euro je nach Anbieter. Dabei muss der Anbieter nicht einmal gewechselt werden. Man kann auch bei seinem Stadtwerk oder Stromversorger bleiben und dort den „Öko-Stromtarif“ wählen. „Rund 200 Euro beträgt die Ersparnis im Jahr für eine dreiköpfige Familie. Umweltfreundliche Stromerzeugung zahlt sich also gleich mehrfach aus. Entsprechende Informationen bzw. Tarifrechner finden Sie auf der Internetseite Ihres hessischen Stromversorgers“, so Werner Eicke-Hennig, Programmleiter der „Hessischen Energiespar-Aktion“.

Die Ausstellung „Stromeinsparung im Haushalt“ der „Hessischen Energiespar-Aktion“ bietet einen Überblick über erreichbare Einsparpotenziale, präsentiert einen Stromsparplan für hessische Haushalte und zeigt die jeweils wichtigste Handlungsempfehlung für Beleuchtung, TV, Computer, Heizungsumwälzpumpe, Kühlgeräte sowie Waschmaschine und Trockner. Die Ausstellung ist kostenlos ausleihbar. Weitere Informationen erhalten Sie gerne bei Herrn Klaus Fey, Pressekoordinator der „Hessischen Energiespar-Aktion“, Tel.: 069/42 69 41 66 oder bzw. unter . Hier erhalten Sie u.a. die Broschüre „Strom effizient nutzen“ – „Wegweiser für Privathaushalte zur wirtschaftlichen Stromeinsparung ohne Komfortverzicht“ als Download und unter die interaktive Datenbank „Lex-Haushaltsgeräte“.

Informationen zum Energieberatungsangebot der Verbraucherzentrale Hessen finden Sie unter .

Die „Hessische Energiespar-Aktion“ ist ein Projekt des Hessischen Ministeriums für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Landesentwicklu

Die „Hessische Energiespar-Aktion“ informiert:

Aktuelle Messen und Ausstellungen – Aktivitäten der „Hessischen Energiespar-Aktion“

Im Rahmen ihrer Öffentlichkeitsarbeit weist die „Hessische Energiespar-Aktion“, ein Projekt des Hessischen Ministeriums für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Landesentwicklung, auf die Teilnahme an aktuellen Energiemessen sowie Ausstellungen hin. „Bei diesen Veranstaltungen ist neben Infomaterial zur Gebäudemodernisierung, Fördermöglichkeiten und Wirtschaftlichkeit auch der Fragebogen zum „Energiepass Hessen“ erhältlich. Dieser wird im Rahmen einer Sonderaktion des Ministeriums zum ermäßigten Preis von 37,50 Euro angeboten“, so Werner Eicke-Hennig, Programmleiter der „Hessischen Energiespar-Aktion“.

Ausstellungen:

30. Juni bis 11.Juli
Ausstellung „Energiesparen im Altbau“, Gemeinde Mühltal, Ober-Ramstädter Straße 24, 64367 Mühltal

30. Juni bis 13. Juli
Ausstellung „Fassadendämmung“, Gemeinde Brombachtal, Hauptstraße 59, 64753 Brombachtal

bis 11. Juli
Ausstellung „Stromeinsparung im Haushalt“, Stadt Heusenstamm, Im Herrngarten 1, 63150 Heusenstamm

bis 12. Juli
Ausstellung „Fassadendämmung“ im „maler-einkauf südwest“, Ludwig-Erhard-Straße 7a, 65760 Eschborn

14. Juli bis 16. August
Ausstellung „Fassadendämmung“ im „maler-einkauf südwest“, Hanauer Landstraße 501, 60386 Frankfurt/Main

bis 16. Juli
Ausstellung „Stromeinsparung im Haushalt“, Gemeinde Morschen, Paul-Frankfurth-Straße 11, 34326 Morschen

21. Juli bis 04. August
Ausstellung „Stromeinsparung im Haushalt“, Stadt Raunheim, Am Stadtzentrum 1, 65479 Raunheim

bis 28. Juli
Ausstellung „Austausch alter Heizungsumwälzpumpen“, Marktgemeinde Burghaun, Schlossstraße 15, 36151 Burghaun

Messen/Informationsstände

03. bis 08. Juli
Ochsenfest in Wetzlar (in Kooperation mit DHB-Netzwerk Haushalt, Landesverband Hessen e.V.)

19. und 20. Juli
Ausstellungen „Energiesparen im Altbau“, „Fassadendämmung“ und „Stromeinsparung im Haushalt“, „röderMarkt“, Kulturhalle, 63322 Rödermark

Informationen zur „Hessischen Energiespar-Aktion“ unter .

Informationen zum Energieberatungsangebot der Verbraucherzentrale Hessen unter .

Die „Hessische Energiespar-Aktion“ ist ein Projekt des Hessischen Ministeriums für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Landesentwicklung

Wenn Feuchte schönes Wohnen verhagelt

– Anzeige –

Sechs Schwachstellen des Hauses sind meist die Ursache

Feuchteschäden sind allgegenwärtig. Die meisten Bestandsbauten, aber auch zahlreiche Neubauten leiden unter mangelhafter Bauwerksabdichtung oder Kondensationsfeuchte mit anschließender Schimmelpilzbildung. Bei genauer Analyse lassen sich die sechs häufigsten Schwachstellen eines Hauses zeigen. Und so unterschiedlich wie die Ursachen sind auch die erforderlichen Gegenmaßnahmen. Hier sind Profis gefordert.

Kondenswasser – Schimmelpilzschäden (1) + (4)
Schimmelpilzschäden stellen Bewohner und Eigentümer vor große Probleme. Was den Schimmelpilz zum Sprießen bringt, ist die Mischung aus Wärmedrosselung und Feuchte. Auch bei Abwesenheit sollte die Raumtemperatur deshalb mindestens 16 bis 18 °C betragen. Je stärker eine Wohnung auskühlt, desto besser kann der Schimmelpilz blühen. An den kalten Wänden lässt sich in schlecht geheizten Räumen unweigerlich die Feuchte nieder, die beim ganz normalen Wohnen entsteht z. B. durch Baden und Duschen (1.000 g pro Tag und Person). Deshalb spielt das Lüftungsverhalten eine entscheidende Rolle, besonders im Winter. Doch auch im Sommer kann es zum Befall kommen. Der Grund: die warme Sommerluft kann viel Feuchte speichern und gibt diese dann an der kältesten Stelle des Raumes ab. Es entsteht ein hauchdünner Feuchtefilm, der zu Schimmelpilzbefall und muffigem Geruch führen kann. Prophylaktisch helfen dagegen Innendämm-Produkte, wie etwa die ISOTEC-Klimaplatte. Sie ist ein intelligenter Baustoff, der automatisch überschüssige Feuchte aus der Luft aufnimmt. Ist aber Schimmelpilz bereits vorhanden, muss sofort gehandelt werden. Das Bundesumweltamt empfiehlt, bei einer befallenen Fläche von mehr als 0,5 Quadratmetern unbedingt eine Fachfirma einzuschalten. Da es sehr verschiedene Ursachen von Feuchteschäden gibt, die der Laie nicht fachmännisch analysieren kann, sollten sowohl Analyse als auch die Sanierungsarbeiten echten Fachleuten überlassen werden.

Seitlich eindringende Feuchte im Keller – Außenabdichtung (2)
Sehr häufig funktioniert die Außenabdichtung des Kellers nicht. Denn bei älteren Häusern wurde oft überhaupt keine Abdichtung etwa aus Bitumen angebracht; bei neueren Gebäuden oft unzureichend oder fehlerhaft. In der Folge dringt von der Seite Wasser in das ungeschützte Kellermauerwerk ein. Das beste Gegenmittel ist eine Außenabdichtung, die in einem mehrstufigen Verfahren aufgebracht wird. Kern der Maßnahme ist ein Abdichtungssystem aus kunststoffmodifizierter Bitumendickbeschichtung (KMB). Nach der erfolgreichen Außenabdichtung gelangt keine Feuchte mehr bis an das Mauerwerk heran.

Kapillar aufsteigende Feuchtigkeit – Horizontalsperre (3)
Bei vielen Häusern steigt das Wasser von unten aus dem Erdreich ins Kellermauerwerk. Als wirksame Gegenmaßnahme hat sich u. a. die Horizontalsperre mit einer Paraffininjektion in über 20 Jahren Anwendung bewährt. Über 100 Grad Celsius heißes Paraffin wird dabei in die vorher getrockneten Wände über die ganze Breite injiziert. Dadurch entsteht eine 15 Zentimeter dicke, wasserdichte Sperrschicht, die das Aufsteigen der Feuchte verhindert.

Innenabdichtung - „kleine Lösung" bei seitlich eindringender Feuchte (5)
Manchmal ist jedoch eine Außenabdichtung nicht möglich – etwa bei Reihenhäusern – oder nicht gewünscht – weil zum Beispiel der Garten gerade so schön angelegt ist. Das Problem der seitlich eindringenden Feuchtigkeit muss dann von der Innenseite des Gebäudes aus gebändigt werden. Auch hier wird ein mehrstufiges Verfahren mit flexiblen Dichtschlämmen eingesetzt. Es tritt zwar nach der Innendämmung noch immer Wasser von der Außenseite in die Kellerwände ein, aber an den Wandinnenseiten nicht mehr aus, so dass der Keller trocken bleibt. Zudem wird die ISOTEC-Innenabdichtung ganz speziell eingesetzt, wenn der bau-physikalisch sensible Bereich des Wand-Sohlen-Anschlusses (häufige Ursache von eindringender Feuchte) Undichtigkeiten aufweist.

Risse in Betonteilen – Rissinjektion und Flexband (6)
Eine weitere Problemzone insbesondere bei neuen Gebäuden stellen Betonbauteile wie zum Beispiel die Bodenplatte dar. Hier können immer wieder Risse entstehen, die zur Undichtigkeit führen. Um sie zu schließen wird ein spezieller Kunstharz in den Riss eingebracht. Größere Risse oder Fugen, die starken Bewegungen und Kräften ausgesetzt sind, werden zusätzlich mit Flexband verklebt.

Auf www.isotec.de finden Sie über 8.000 Referenzobjekte erfolgreicher Gebäudesanierungen und mehr als 5.000 Kundenmeinungen zu ISOTEC. Telefon: 0800 / 112 112 9

Nasse Wände? Schimmel?

70.000 erfolgreiche Sanierungen in der ISOTEC-Gruppe. Vertrauen Sie den Sanierungsspezialisten. ISOTEC löst Ihr Problem!

ISOTEC-Fachbetrieb Dipl.-Ing. Ernst Giebeler GmbH
Tel. 06421-4959996 oder www.isotec.de

ISOTEC®
... macht Ihr Haus trocken!

Teppichwäscherei Feyh

Weil Teppichwäsche Vertrauenssache ist!
Wir waschen bei uns mit bewährter deutscher Gründlichkeit. Kostenloser Abholservice.

Telefon 06407/4048999 od. 0170/3142441
www.teppichwäscherei-feyh.de

Nachruf!

Wir nehmen in Dankbarkeit Abschied von unserem Ehrenmitglied

Herrn
Fritz Lein
*20.06.1919 - †12.06.2014

Fritz Lein war mit fast 85 Jahren Mitgliedschaft das älteste Mitglied des TSV Burg/Nieder-Gemünden.

Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

TSV 1919/20
Burg/Nieder-Gemünden e. V.

Gemünden/Felda, im Juni 2014

VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH
Heimat- und Bürgerzeitungen

Redaktionelle Beiträge?

Melden Sie sich als **Bürgerredakteur** im Internet an:

www.cms.wittich.de

Beilagenhinweis

Dieser Ausgabe liegt ein Prospekt vom **Autohaus Schubert GmbH, Marburg,** bei.

Wir bitten um Beachtung!

Leben Wohnen Wohlfühlen

Senioren-Pflegeheim Haus Lauer

Sicherheit • Geborgenheit • Service

Pflege
- Stationäre Pflege
- Tages- und Nachtbetreuung
- Kurzzeit-/Verhinderungspflege

Betreutes Wohnen
- in Wohnungen in Reihenhäusern
- im 1-Zimmer-Appartement
- im 2-Zimmer-Appartement

• Friseur • Fußpflege
• Kapelle • Kiosk
• Cafe mit Parkanlage
• u.v.m.

Senioren-Pflegeheim Haus Lauer GmbH
Weimerweg 5 • 35085 Ebsdorfergrund-Leidenhofen • Telefon: 06424/934-0 • www.seniorenheim-lauer.de

- Mauer- u. Betonarbeiten
- Pflaster-/Natursteinarbeiten
- Erd-/Minibaggerarbeiten
- Zaun-/Treppenbau
- Abbrucharbeiten
- Sanierungen/Reparaturarbeiten
- Kellertrockenlegungsarbeiten und vieles mehr

Ihr Ansprechpartner seit 18 Jahren!
Baubetrieb
me. Steffen Lindenstruth, 35466 Rabenau
Tel. 0 64 07 / 59 91 oder 0172/6787835 | E-Mail: Lindenstruth-Bau@arcor.de

Meisterhaft auto reparatur
D&F Berben GmbH

- Kfz-Inspektion
- Kfz-Reifenservice
- Kfz-Unfallreparatur
- Kfz-Glasreparatur
- Kfz-Klimaservice
- Kfz-Lackierung

Fuldaer Straße 4 · 35274 Kirchhain · Telefon 0 64 22 / 46 64
www.kfz-berben.de

Hier kommt Ihr
Urlaubsgeld

So funktioniert Ihr Urlaubsgeld:
Sie suchen sich Ihre nicht reduzierten Lieblingsteile aus. Entsprechend Ihres Einkaufs-Betrags erhalten Sie Ihr Urlaubsgeld gleich als Rabatt vom Zahlbetrag abgezogen.
*nicht kombinierbar mit anderen Rabatten, Coupons nicht kombinierbar

metz MODE NEU ERLEBEN
Textilhaus W. Metz * Inh. Michael Metz e.K.
Frankfurter Str. 14 * 35315 Homberg
Tel. 06633 / 844 * Fax: 846

S&H
Reinigungstechnik & Arbeitsschutz

- professionelle Reinigungstechnik für Haushalt und Gewerbe
- Hygiene- und Sanitärartikel
- Spezialprodukte und Beratung für die Natursteinpflege
- Arbeitsschutz-, Einsatz- und Berufskleidung
- Maschinen- und Arbeitsbühnenverleih
- ISO-zertifizierte Dienstleistungen rund ums Gebäude
- geprüfte Photovoltaik- und Solarreinigung

Frankfurter Straße 24 • 35315 Homberg (Ohm)
Telefon (0 66 33) 64 39 26 - 3
Fax (0 66 33) 64 39 26 - 4
reinigungstechnik@sh-dl.de • www.sh-dl.de
Geschäftszeiten: Montag - Freitag 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr
Dienstag und Donnerstag 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

ZEITUNGSLESER WISSEN MEHR!

Vogel Karosserie + Lack
Unfallreparatur
Autolackierung
Industrielackierung
Autoglasreparatur
35315 Homberg/Ohm Tel. 0 66 33 / 50 77
www.vogel-lackierungen.de

+++ www.anzeigen.wittich.de +++ +++ www.anzeigen.wittich.de +++